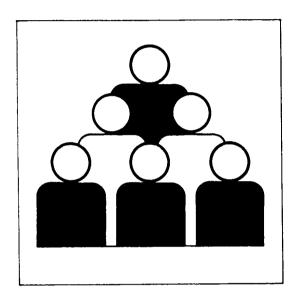


# Bevölkerung und Erwerbstätigkeit



Fachserie

Reihe 4.2.1

Struktur der Arbeitnehmer

1988

(Stichtag: 30. Juni)

Statistisches Bundesamf 2: bliottek - Dokumentation - Archiv

10-14361

Metzler-Poeschel Stuttgart

Herausgeber: Statistisches Bundesamt Gustav-Stresemann-Ring 11 6200 Wiesbaden 1

Verlag: Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. Verlags-KG Holzwiesenstr. 2 7408 Kusterdingen Telefon: 07071/33046 Telex: 7 262 891 mepo d Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im Mai 1989

Preis: DM 13,-

Bestellnummer: 2010421 - 88700

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

## <u>Inhalt</u>

		Seite
Vorbe	emerkung	6
тех	tteil	
Metho	odische Erläuterungen	7
Zusam	nmenfassung der Ergebnisse zum 30.6.1988	15
Synop	osis für die Tabellen	18
Sch	naubilder	
1	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1988 nach Altersjahren, Stellung im Beruf und Geschlecht	19
2	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1988 nach Geschlecht und Berufsabschnitten	20
3	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Geschlecht und Berufsabschnitten - Veränderung des Beschäftigungsstandes 1988 gegenüber 1987	21
4	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer 1980 bis 1988 nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf	22
5	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach beruflicher Ausbildung, sowie in beruflicher Ausbildung 1980 - 1988	23
6	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1988 nach Kreisen	24
7	Karte der Bundesrepublik Deutschland nach Kreisen	25
8	Karte der Bundesrepublik Deutschland nach Raumordnungsregionen	26
Tal	bellenteil	
	Bundesergebnisse	
1	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Stellung im Beruf und Voll-/Teilzeitbeschäftigten	
1.1	Insgesamt	27
1.2	Ausländer	28
2	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Wirtschaftsabteilungen	
2.1	Insgesamt	29
2.2	Ausländer	30

3	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1988 nach Wirtschaftsabteilungen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und Altersgruppen	31
4	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1988 nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und Ausbildung	33
5	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1988 nach Alters- jahren, Altersgruppen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und Ausbildung	34
6	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1988 nach ausge- wählten Wirtschaftsunterabteilungen und Stellung im Beruf	36
7	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1988 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen sowie Ausbildung	38
8	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1988 nach Berufs- bereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen, Stellung im Beruf sowie Ausländern	42
9	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1988 nach Berufs- bereichen, Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen und Deutschen/Ausländern .	44
10	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1988 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen sowie Wirtschaftsabteilungen	46
1 1	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1988 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen sowie Altersgruppen	50
12	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 30.6.1988 nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen und ausgewählten Staatsangehörigkeiten	54
	Regionale Ergebnisse	
13	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in den Ländern am 30.6.1988 nach Staatsangehörigkeit	55
14	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Ländern	
14.1	Insgesamt	56
14.2	Ausländer	57
15	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den Ländern am 30.6.1988 nach Stellung im Beruf und Voll-/Teilzeitbeschäftigten	58
16	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den Ländern am 30.6.1988 nach Altersgruppen	59
17	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1988 nach Regierungsbezirken und Berufsbereichen sowie ausgewählten Berufsabschnitten	60
18	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1988 nach kreisfreien Städten und Landkreisen sowie nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf	62
19	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 20 6 1000 mark	
	Raumordnungsregionen und Wirtschaftsabteilungen	73

#### Anhang

1	Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufs- zählung 1970)" zu dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit", Ausgabe 1973 (WS)	74
2	Literaturverzeichnis	75
3	Synopsis für den Vierteljahresbericht "Beschäftigtenstatistik"	76

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

#### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden

#### Abkürzungen

StBA = Statistisches Bundesamt

BGB1. = Bundesgesetzblatt

ADV = Automatische Datenverarbeitung

A.N.G. = Anderweitig nicht genannt

#### Vorbemerkung

In dieser Veröffentlichung werden - als Ergänzung zur vierteljährlichen Berichterstattung in der Fachserie 1, Reihe 4.2.1 - sachlich und regional tiefer gegliederte Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik vorgelegt. Dabei handelt es sich um Ergebnisse, die die Struktur der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach demographischen und erwerbsstatistischen Merkmalen beschreiben; hierzu zählen insbesondere Angaben zur beruflichen Tätigkeit, zur schulischen und beruflichen Ausbildung und zur Stellung im Beruf. Durch die Darstellung von Kreisergebnissen wird auch dem regionalstatistischen Gesichtspunkt Rechnung getragen. Diese Strukturdaten können der mittel- und längerfristigen Beobachtung des Arbeitsmarktes und den Strukturveränderungen im Zeitablauf dienen. Zusätzlich werden Ergebnisse aus dem Jahreszeitraummaterial der Beschäftigtenstatistik über die Entgelte und Beschäftigungszeiten in einer gesonderten Veröffentlichung bereitgestellt. Die Jahresdaten stellen eine Ergänzung der vierteljährlich veröffentlichten Ergebnisse dar, die primär dem Zweck dienen sollen, aktuelle Informationen zur Beurteilung der saisonalen und konjunkturellen Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt und in den einzelnen Wirtschaftszweigen zu vermitteln. Mit der Bereitstellung der vierteljährlichen und jährlichen Ergebnisse entspricht das Statistische Bundesamt dem ihm vom Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung erteilten Auftrag, sich neben der Bundesanstalt für Arbeit auch an der Aufbereitung und Auswertung der im integrierten Meldeverfahren zur Sozialversicherung anfallenden Daten zu beteiligen.

Um eine optimale Auswertung des Datenmaterials zu erreichen, wurde für die Auswertung und Veröffentlichung von Ergebnissen in der Beschäftigtenstatistik zwischen der Bundesanstalt für Arbeit und der amtlichen Statistik eine Arbeitsteilung vereinbart, die den unterschiedlichen Auswertungsinteressen gerecht wird. Im Vordergrund der Darstellung der Ergebnisse im Bereich der amtlichen Statistik steht eine weitgehende wirtschaftssystematische, berufliche und regionale Koordinierung mit anderen Erwerbstätigkeitsstatistiken. Dieser Schwerpunkt der Darstellung verlangt zugleich eine Anlehnung an die Konzepte und Gliederungskriterien der amtlichen Statistik.

Im Bereich der amtlichen Statistik werden vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern Auswertungen verschiedener Art vorgenommen. Die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes beziehen sich insbesondere auf die Darstellung von sachlich tief gegliederten Bundesergebnissen und zusammengefaßten Ergebnissen für tiefer gegliederte regionale Einheiten auf Bundesebene. Die Statistischen Landesämter veröffentlichen insbesondere sachlich und regional tiefer gegliederte Ergebnisse bis auf die Ebene der Gemeinden. Um aber sicherzustellen, daß für Vergleichszwecke einige Strukturergebnisse der Beschäftigtenstatistik für alle Länder und für das Bundesgebiet vorliegen, wurde zwischen dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern die Erstellung einiger gleichartiger Tabellen vereinbart. In dieser Veröffentlichung wird dieser Vereinbarung Rechnung getragen. Die Tabellen 3 und 4, sowie 6 - 8 und 12 werden inhaltsgleich von den Statistischen Landesämtern veröffentlicht oder sind dort als Arbeitstabelle verfügbar.

In den Beschäftigtenzahlen für den 30. Juni 1984 sind im Bundesgebiet gut 120 000 Arbeitnehmer nicht enthalten, die an diesem Stichtag länger als 3 Wochen ausgesperrt waren. Aufgrund von § 311 RVO besteht bei einem Arbeitsverhältnis ohne Entgeltzahlung eine Versicherungspflicht von längstens 3 Wochen. Nach diesen 3 Wochen hat der Arbeitgeber eine Abmeldung zu erstatten. Dies ist z.B. bei unbezahltem Urlaub oder Streik von mehr als 3 Wochen erforderlich. Im Gegensatz zu dieser sozialversicherungsrechtlichen Regelung müßten aus der Sicht der Erwerbstätigkeitsstatistik (gemäß "Erwerbskonzept" bzw. "Labour Force Konzept"; Arbeitsverhältnis mit "0" Stunden in der Berichtswoche bzw. am Berichtstag) die länger als 3 Wochen ausgesperrten Arbeitnehmer zu den Erwerbstätigen gezählt werden.

In regionaler und sektoraler Gliederung konzentrieren sich die nicht in der Beschäftigtenstatistik enthaltenen ausgesperrten Arbeitnehmer in Hessen und Baden-Württemberg und hier insbesondere im Fahrzeugbau und in den entsprechenden Zuliefererbetrieben.

#### 1 Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

#### 1.1 Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 ist das neue integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken- und Rentenversicherung) und zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung) eingeführt und damit die Möglichkeit zum Aufbau einer neuen Beschäftigtenstatistik geschaffen worden. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer eine einheitliche und automationsgerechte Lieferung von Meldungen über demographische, wirtschaftliche und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände der Versicherten. Datenerfassung, -speicherung und -verarbeitung können nunmehr unter Einsatz von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen erfolgen. Diese Umstellung eröffnete die Möglichkeit, die im Rahmen des Meldeverfahrens anfallenden Meldebelege auch sekundärstatistisch auszuwerten. Die kurzfristigen Informationen sollen der laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung dienen. Von Bedeutung sind hierfür in erster Linie Angaben über Beschäftigte in wirtschaftssystematischer und regionaler Gliederung. Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigtenstatistik bildet das Arbeitsförderungsgesetz (AFG) vom 25. Juni 1969. Danach hat die Bundesanstalt für Arbeit Umfang und Art der Beschäftigung sowie Lage und Entwicklung des Arbeitsmarktes, der Berufe und der beruflichen Bildungsmöglichkeiten im allgemeinen und in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Wirtschaftsgebieten auch nach der sozialen Struktur zu beobachten, zu untersuchen und für die Durchführung der Aufgaben der Bundesanstalt auszuwerten (Arbeitsmarkt- und Berufsforschung). Als Ergänzung dazu haben das Statistische Bundesamt und die Statistischen Landesämter vor allem die Aufgabe, die für allgemeine Zwecke wichtigen Tabellen aufzustellen und sie mit den Beschäftigtenund Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren.

#### 1.2 Das Meldesystem in der Sozialversicherung

#### 1.2.1 Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtige sind die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der gesetzlichen Krankenund Rentenversicherungen sowie an die Bundesanstalt für Arbeit Meldungen verschiedenen Inhalts erstatten über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer. Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die Bundesanstalt für Arbeit sind in der Datenerfassungs-Verordnung (DEVO)<sup>1)</sup> bzw. in der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO)<sup>2)</sup> gesetzlich geregelt.

#### 1.2.2 Erfaßter Personenkreis

Nach der DEVO (§ 2) sind von den Arbeitgebern Meldungen zu erstatten für alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind, kurz, über alle in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten.

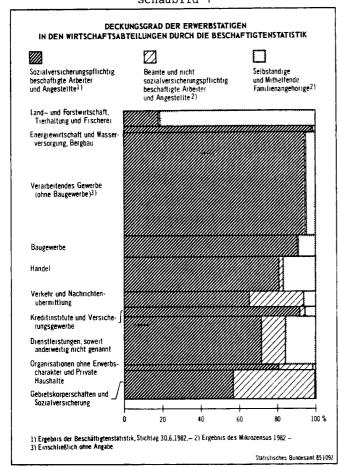
Aus dieser Abgrenzung heraus ergibt sich, daß in der Beschäftigtenstatistik i.d. Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschl. der Beschäftigten in beruflicher Ausbildung), zusammen fast 80 % aller Erwerbstätigen, erfaßt werden. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und Mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sogenannte Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Abschnitt 2).

<sup>1)</sup> Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (Datenerfassungs-Verordnung -DEVO) vom 24.11.1972 (BGBl. I, S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29.5.1980 (BGBl. I, S. 593).

<sup>2)</sup> Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (Datenübermittlungs-Verordnung - DÜVO) vom 18.12.1972 (BGBl. I, S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29.5.1980 (BGBl. I, S. 616).

Wirtschaftsfachlich untergliedert liefert die Beschäftigtenstatistik für einige Wirtschaftsabteilungen für nahezu alle darin Erwerbstätigen Informationen; im Dienstleistungsbereich werden immerhin für mehr als 60 % der in diesem Bereich Erwerbstätigen Daten geliefert. Knapp unter 20 % liegt der Deckungsgrad im Wirtschaftsbereich "Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei" (siehe Schaubild 1)<sup>3)</sup>.

#### Schaubild 1



#### 1.2.3 Art der Meldungen

Das Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher Form im wesentlichen folgende Meldungen:

eine Anmeldung (\$3 DEVO) bei
- Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung

eine Abmeldung (§ 4 DEVO) bei

- Ende einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung

eine Jahresmeldung (§ 5 DEVO) für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis standen

eine Unterbrechungsmeldung (§ 6 DEVO) für die Beschäftigten, die z.B. wegen Ableistung des Wehroder Zivildienstes, oder wegen Krankheit
(Arbeitsunfähigkeit nach Ende der Lohnfortzahlung), Schlechtwettergeldbezug oder
wegen Erziehungsurlaub ihre Beschäftigung
ohne Kündigung des Arbeitsverhältnisses
unterbrochen haben.

Bei den Meldungen handelt es sich im einzelnen um:

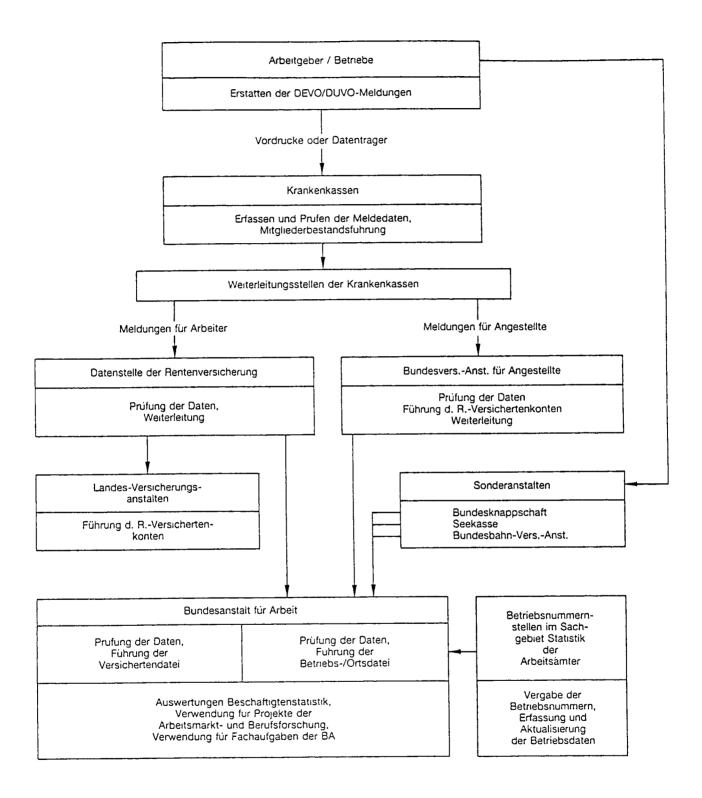
- die Beitragsgruppe, die Beschäftiqungsdauer sowie Angaben des Entgelts gegenüber den Trägern der gesetzlichen Rentenversicherung
- die An- und Abmeldungen bei den Trägern der Krankenversicherung
- die Anzeigen der Einstellung und Entlassung gegenüber dem Arbeitsamt.

Seit Inkrafttreten der 2. Datenerfassungs-Verordnung (2. DEVO) werden Anmeldungen , Abmeldungen, Unterbrechungsmeldungen sowie Jahresmeldungen für Arbeiter und Angestellte auf einheitlichen Meldebelegen ("Versicherungsnachweisen") vorgenommen. Anmeldungen auf DEVO-Belegen müssen nach spätestens zwei Wochen, die Abmeldungen innerhalb von sechs Wochen nach der Auflösung, Unterbrechungsmeldungen innerhalb von zwei Wochen nach Ablauf des ersten Kalendermonats der Unterbrechnung und Jahresmeldungen zum 31. März des Folgejahres abgegeben werden. Die Arbeitgeber senden die Meldeformulare an die zuständigen Träger der Krankenkassen. Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit, nehmen - falls erforderlich - Korrekturen vor und leiten die Daten der Meldungen an die Datenstelle der Rentenversicherung in Würzburg bzw.an die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte weiter. Nach einer weiteren Prüfung der Meldungen werden die für die Arbeitsverwaltung relevanten Daten an die Bundesanstalt für Arbeit zur Speicherung und Auswertung übermittelt. Anonymisierte Auszüge aus diesen Datensätzen werden für statistische Zwecke dem Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt (siehe Schaubild 2).

<sup>3)</sup> Zur Stellung der Beschäftigtenstatistik im erwerbsstatistischen Gesamtbild siehe Herberger, L./Becker, B.: "Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in der Beschäftigtenstatistik und im Mikrozensus" in WiSta 4/1983, S. 290 ff., sowie Herberger, L./ Mayer, H.-L.: Überblick über die derzeitigen Statistiken des Arbeitsmarktes und der Beschäftigung", Beilage zu WiSta 2/1964, S. 3ff.

Schaubild 2

Meldeweg der Daten im Meldeverfahren zur Sozialversicherung und zur
Bundesanstalt für Arbeit



## 1.2.4 Erhebungsmerkmale

Der Inhalt der Beschäftigtenstatistik läßt sich am besten durch die in den im Statistischem Bundesamt auswertbaren Merkmale beschreiben. Ein Teil der für die Statistik relevanten Tatbestände wird aus der Versicherungsnummer abgeleitet; darüber hinaus wird der Wirtschaftszweig und der Arbeitsort aus der Betriebsdatei bzw. Ortsdatei entnommen. Bis auf die Tatbestände "beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt" sowie "Ende der Beschäftigung", die nur in der Abmeldung, Unterbrechungsmeldung und Jahresmeldung enthalten sind, und der Staatsangehörigkeit, die nur aus den Anmeldungen entnommen werden, sind alle Tatbestände in allen Versicherungsnachweisen enthalten. Die Ergebnisse des sogenannten Jahreszeitraummaterials der Beschäftigtenstatistik enthalten neben den Merkmalen des Stichtagsmaterials auch die Merkmale Bruttoarbeitsentgelt sowie Beginn und Ende der Beschäftigung bzw. Beschäftigungsdauer.

In diesem Heft werden Ergebnisse des sogenannten Stichtagsmaterials der Beschäftigtenstatistik dargestellt.

Auswertbare Merkmale der Beschäftigtenstatistik:

#### 1) Merkmale des Stichtagsmaterials

Träger der Rentenversicherung Geburtsjahr/Altersjahr Geschlecht Wirtschaftszweig Arbeitsort Ausgeübte Tätigkeit (Beruf) Stellung im Beruf Ausbildung Staatsangehörigkeit

### 2) Zusätzliche Merkmale des Jahreszeitraummaterials

Beginn und Ende der Beschäftigung (bzw. Beschäftigungsdauer) Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt

Die Bundesanstalt für Arbeit (BA) führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein sog. Versicherungsnummer ein sog. Versicher tenkonto, auf dem alle Meldungen zu der jeweiligen Versicherungsnummer (mit allen auswertbaren Merkmalen aus den Versicherungsnachweisen) in chronologischer Reihenfolge nach dem Wirksamkeitsdatum gespeichert werden. Diese Versicher -

t e n d a t e i ist die Grundlage aller Auszählungen. In der Versichertendatei ist die Versicherungsnummer das Identifikationsmerkmal für den Versicherten. Sie ist zwölfstellig und beinhaltet u.a. das Geburtsdatum und das Geschlecht des Versicherten.

Die Bundesanstalt für Arbeit hat zur Ergän-

zung der aus dem neuen Meldeverfahren zur Sozialversicherung gewonnenen Daten für die Beschäftigtenstatistik ferner eine - auf den Daten der Arbeitsstättenzählung 1970 basierende - Betriebsdatei aufgebaut. Sie hat zu diesem Zweck an jeden Betrieb eine Betriebsnummer vergeben. (Die Betriebe werden als örtliche Einheit definiert. Niederlassungen eines Unternehmens können zu einem Betrieb zusammengefaßt werden, sofern sie in derselben Gemeinde liegen. denselben wirtschaftlichen Schwerpunkt haben und die Meldungen zur Sozialversicherung von einer zentralen Stelle abgegeben werden). Neben der Betriebsnummer enthält die Betriebsdatei insbesondere den Wirtschaftszweig des Betriebes und einen Postortschlüssel (Zustellbezirke). Um die Postorte zu entschlüsseln und auch die amtlichen Gemeindekennziffern umzuschlüsseln, wurde die Ortseingerichtet. Nur mit Hilfe diedatei ser beiden Dateien der Bundesanstalt für Arbeit ist die Beschäftigtenstatistik in fachlicher und regionaler Gliederung - nach dem Arbeitsort - möglich: An jedem Auswertungsstichtag erfolgt maschinell eine Abfrage eines jeden in der Versichertendatei geführten Versichertenkontos danach, ob der dahinterstehende Versicherte in einem Beschäftigungsverhältnis steht oder nicht. Die Auflistung aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen, stellt die Grundlage der Beschäftigtenstatistik dar für die Erstellung der Bestandsergebnisse am Stichtag. Dieser Ausdruck wird der amtlichen Statistik in anonymisierter Form für Auswertungen zur Verfügung gestellt.

## 1.2.5 Unterschiede zwischen dem Stichtagsmaterial und dem Jahreszeitraummaterial

Die vierteljährlichen Stichtagsauswertungen zur Ermittlung des Beschäftigtenstandes erfolgen sechs Monate nach dem Berichtsstichtag. Hierzu wird für jeden Versicherten einzeln für den Berichtsstichtag festgestellt, ob ein Beschäftigungsverhältnis besteht. Dabei werden alle Arten von Meldungen berücksichtigt, um zu prüfen, ob sich aus den vorliegenden Anund Abmeldungen das Bestehen oder Nichtbestehen eines Beschäftigungsverhältnisses am Stichtag ergibt. Die Wartezeit von sechs Monaten zwischen Berichtsstichtag und Auszählung ist ein Kompromiß zwischen größtmöglicher Aktualität der Ergebnisse und möglichst vollständiger Erfassung aller für den Auswertungsstichtag relevanten Meldungen. Erfahrungsgemäß liegen der Bundesanstalt für Arbeit nach sechs Monaten etwa 95 % dieser Meldungen vor. Dieses versichertenbezogene Vorgehen erfordert nicht die konsistente zeitliche Folge von Jahresmeldungen sowie An- und Abmeldungen. Es kann vielmehr ein Teil der fehlenden Meldungen ausgeglichen werden, zum Beispiel wenn von einem Versicherten, der seine Arbeitsstelle gewechselt hat, zwar die Anmeldung des neuen Arbeitgebers, aber noch nicht die Abmeldung des alten Arbeitgebers vorliegt oder wenn Jahresmeldungen ganzjährig Beschäftigter noch fehlen. Damit wird das Niveau der Beschäftigung insgesamt zutreffend ermittelt.

Jahreszeitraummate-Reim r i a l muß dagegen ausschließlich auf die Jahresmeldungen bzw. Abmeldungen mit den Angaben über das Entgelt und die Beschäftigungsdauer des betreffenden Jahres zurückgegriffen werden, da die Anmeldungen diese Angaben nicht enthalten. Mit der Erstellung des Jahreszeitraummaterials muß daher so lange gewartet werden, bis grundsätzlich alle Meldungen des betreffenden Jahres bei der Bundesanstalt für Arbeit eingegangen sind. Im allgemeinen wird das Jahreszeitraummaterial derzeitig etwa eineinhalb Jahre nach dem Ende des Auswertungsjahres erstellt. Nach diesem Zeitraum dürften rund 98 bis 100 % der für das Berichtsjahr relevanten Meldungen bei der Bundesanstalt für Arbeit eingegangen sein. Das Jahresmaterial liegt seit 1975 vor. Ergebnisse werden in Kürze in einer gesonderten Veröffentlichung dieser Fachserie dargestellt.

#### 2 Definitionen von Begriffen und Merkmalen

# Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u.a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. Zu diesem Personenkreis gehören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sogenannte geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit handelt $^{4}$ ). Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet<sup>5)</sup>, wenn sie nur "kurzfristig" ausgeübt oder nur "geringfügig entlohnt" wird. Eine Tätigkeit gilt im Jahre 1988 als:

- kurzfristig, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstagen begrenzt ist. (Bis 31.12.1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren).
- geringfügig entlohnt, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31.12.1978 = unter 20 Stunden) und das Arbeitsentgelt regelmäßig im Monat DM 440,-nicht übersteigt.

In den Jahren 1977 bis 1988 waren folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschl. ... DM versicherungsfrei:

Zeitraum		tigungen /innerhalb gbaus
1.1.1977-30. 6.1977	425	525
1.7.1977-31.12.1977	370	370
1.1.1978-31.12.1984	390	390
1.1.1985-31.12.1985	400	400
1.1.1986-31.12.1986	410	410
1.1.1987-31.12.1987	430	430
1.1.1988-31.12.1988	440	440

<sup>4)</sup> Viertes Buch des Sozialgesetzbuches (SGB IV) vom 23.12.1976 (BGB1. I, S. 3845) - Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung, am 1. Juli 1977 in Kraft getreten, früher als Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit bezeichnet.

<sup>5)</sup> Im nachfolgenden werden nur die für diese Veröffentlichung bedeutsamen versicherungsrechtlichen Bestimmungen dargelegt, die seit dem Inkrafttreten des Vierten Buches des Sozialgesetzbuches gelten.

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig – nicht nur in den Semesterferien – eine Beschäftigung von mindestens 18 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

Wehr- und Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

#### Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes (GG) sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit "ungeklärter Staatsangehörigkeit".

# <u>Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte</u> Gliederung)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

#### Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach
Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die
von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu
machenden Angaben über die arbeitsvertraglich
vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und
zwar in folgender Gliederung:

- Vollbeschäftigt
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 19 Stunden (ab 1.1.1988 von weniger als 18 Stunden) und
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 19 Stunden und mehr (ab 1.1.1988 von 18 Stunden und mehr), jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

#### Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Arbeiter- oder Angestelltenver- hältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

#### Facharbeiter

Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/ Anlernausbildung aber durch ihre "Berufspraxis" als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch Mei-ster/ster Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigte.

#### Alter

Mit dem Jahr 1980 beginnend wird bei der Auszählung das genaue Alter am Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt also nicht wie bisher nach der "Geburtsjahrmethode" (Differenz zwischen dem Berichtsjahr und dem Geburtsjahr), sondern nach der "Altersjahrmethode". Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Auszählungsstichtag und enthalten für den Auswertungsstichtag 30.6. einerseits Personen in einem Altersjahr, die zwei unterschiedliche Geburtsjahrgängen angehören, andererseits sind Personen eines Geburtsjahrganges, die vor dem Auszählungsstichtag geboren sind, ein Jahr älter als diejenigen nach dem Auswertungsstichtag Geborenen. Für den Auszählungsstichtag 31.12. eines jeden Jahres sind die Ergebnisse für die

Geburtsjahr- und Altersjahrmethode identisch, da zu diesem Zeitpunkt alle Personen eines Jahrgangs das gleiche Alter vollendet haben. Bei Vergleich der Altersstruktur der Beschäftigten aus verschiedenen Berichtsjahren für die das Alter nach unterschiedlichen Methoden berechnet wurde, empfiehlt es sich deshalb, die Ergebnisse am Jahresende, die für Altersgruppen in der vierteljährlichen Berichterstattung in dieser Fachserienreihe publiziert werden, gegenüberzustellen.

#### Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der "Klassifizierung der Berufe" (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

#### Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule und wissenschaftlichen Hochschule gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim allgemeinbildenden Schulabschluß werden folgende Kategorien unterschieden:

- Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) des Gymnasiums oder das Abschlußzeugnis einer Berufsfach- oder Fachschule.
- Abitur: Personen, die den Abschluß an einer höheren Schule oder einem Gymnasium, der zum Hochschulstudium berechtigt, erreicht haben.

Absolventen mit fachgebundener Hochschulreife sind ebenfalls einbezogen.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluß einer Fachhochschule, wissenschaftlichen Hochschule angesehen.

- Berufsfach- oder Fachschule: Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger
  Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie
  werden in der Regel im Vollzeitunterricht
  besucht. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer
  bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem
  18. Lebensjahr besucht werden.
- Fachhochschule: Diese umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höhere Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z.B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen, soweit sie mit Fachhochschulreife abgeschlossen wurden.
- Wissenschaftliche Hochschule: Unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht aner-kannte wissenschaftliche Hochschulen. Dazu zählen auch technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, Lehrerseminar und Lehrerausbildungsanstalten.

#### Wirtschaftszweig

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit - Ausgabe 1973 -" vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes

(örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist. In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970 (Umsteigeschlüssel siehe Anhang). Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

#### Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sogenannten Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind. Den Ergebnissen liegt der Gebietsstand vom 31.12.1987 zugrunde.

#### Zusammenfassung der Ergebnisse zum 30.6.1988

Am 30. 6.1988 waren 21,3 Mill. Arbeitnehmer (darunter 1,6 Mill. ausländische) sozialversicherungspflichtig beschäftigt. Am 30.6.1988 betrug die Zahl der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeiter und Angestellten 21,3 Mill. Davon waren 12,7 Mill. (59,5 %) Männer und 8,6 Mill. (40,5 %) Frauen. 19,1 Mill. (90,0 %) der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer waren vollzeit- und 2,1 Mill. (10,0 %) teilzeitbeschäftigt. Von den Teilzeitbeschäftigten war der weit überwiegende Teil (92,6 %) Frauen. Die Zahl der Arbeitnehmer in beruflicher Ausbildung betrug 1,8 Mill. (8,3 %). 1,6 Mill. (7,6 %) der Arbeitnehmer hatten eine ausländische Staatsangehörigkeit; davon waren 69,0 % männlich und 31,0 % weiblich. 534 000 (32,9 %) der ausländischen Arbeitnehmer waren Türken, 296 000 (18,2 %) Jugoslawen, 178 000 (11,0 %) Italiener und 99 000 (6,1 %) Griechen.

Von den sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmern waren 10,9 Mill. (51,1 %) Arbeiter und 10,4 Mill. (48,9 %) Angestellte. Nach dem Geschlecht unterschieden, war der größere Teil der Männer als Arbeiter (63,6 %) und der größere Teil der Frauen als Angestellte (67,3 %) beschäftigt.

Die Altersstruktur der Beschäftigten insgesamt und der ausländischen Arbeitnehmer weist große Unterschiede auf.

Von den männlichen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten war die Altersgruppe der 20- bis unter 30-jährigen mit 26,0 % am stärksten besetzt. Die weiblichen Beschäftigten gehörten ebenso mit 34,2 % am häufigsten dieser Altersgruppe an. Die ausländischen männlichen Arbeitnehmer waren vor allem in der Altersgruppe der 40- bis unter 50-jährigen stark vertreten (31,1 %); während bei den ausländischen Arbeitnehmerinnen die Altersgruppe der 30- bis unter 40-jährigen mit 32,5 % am stärksten besetzt war.

Mehr als zwei Drittel (68,8 %) der Arbeitnehmer mit Volks-, Haupt- oder Realschulabschluß hatten eine abgeschlossene Berufsausbildung

Von den sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmern hatten 85,8 % einen Volks-, Haupt- oder Realschulabschluß, 3,1 % der Beschäftigten traten mit dem Abitur als höchstem Schulabschluß in das Erwerbsleben ein, d.h. sie machten von der Möglichkeit, ihre Ausbildung durch ein Fachhoch- oder Hochschulstudium fortzusetzen, keinen Gebrauch. Die Fachhochschule hatten 2,3 % und die wissenschaftliche Hochschule 3,1 % aller sozialversicherungspflichtig beschäftigten absolviert. Für 5,7 % der Beschäftigten lagen keine Angaben zur schulischen und beruflichen Ausbildung vor. Von den Arbeitnehmern mit Volks-, Haupt- oder Realschulabschluß hatten mehr als zwei Drittel (68,8 %) und von denen mit Abitur (ohne Fachhoch- bzw. wissenschaftlichen Hochschulabschluß) mehr als die Hälfte (59,0 %) eine abgeschlossene Berufsausbildung. Von den Arbeitnehmern ohne Berufsausbildung befand sich ein Teil der Beschäftigten noch in beruflicher Ausbildung; im einzelnen ergaben sich folgende Anteile: Von den 5,7 Mill. Arbeitnehmern mit Volks-, Hauptoder Realschulabschluß, aber ohne abgeschlossene Berufsausbildung, befanden sich 26,2 % in beruflicher Ausbildung; bei den Beschäftigten mit Abitur, die weder eine Fachhoch- oder wissenschaftliche Hochschulausbildung noch eine andere berufliche Ausbildung abgeschlossen hatten, waren sogar 53,1 % in beruflicher Ausbildung.

Nach dem Geschlecht unterschieden hatten 85,0 % der männlichen Arbeitnehmer einen Volks-, Haupt- oder Realschulabschluß, 2,6 % hatten Abitur (ohne Fachhoch- oder wissenschaftlichen Hochschulabschluß); 3,2 % schlossen die Fachhochschule und 3,8 % die wissenschaftliche Hochschule ab. Bei den Frauen lagen die entsprechenden Anteile bei 87,1 %, 3,8 %, 1,1 % und 2,0 %.

Von den 1,3 Mill. ausländischen Beschäftigten mit Volks-, Haupt- oder Realschulabschluß hatten nur 34,3 % eine abgeschlossene Berufsausbildung.

49,7 % der Männer waren in Fertigungsberufen und 79,5 % der Frauen in Dienstleistungsberufen tätig. Von den 21,3 Mill. sozialversicherungspflichtig Beschäftigten waren 11,6 Mill. (54,3 %) in Dienstleistungsberufen, 7,8 Mill. (36,5 %) in Fertigungsberufen und 1,5 Mill. (6,9 %) in technischen Berufen tätig. Die übrigen Arbeitnehmer verteilten sich mit 319 000 auf die "Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe", mit 118 000 auf die "Bergleute, Mineralgewinner" und mit 49 000 auf die "Sonstigen Arbeitskräfte".

In der Gliederung nach dem Geschlecht ergaben sich deutliche Unterschiede bei den männlichen und weiblichen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten: Von den Männern waren z.B. die Hälfte der Beschäftigten (49,7 % bzw. 6,3 Mill.) in Fertigungsberufen, 37,2 % (4,7 Mill.) in Dienstleistungsberufen und 10,0 % (1,3 Mill.) in technischen Berufen tätig. Von den Frauen waren dagegen 79,5 % (6,8 Mill.) in Dienstleistungsberufen, 17,1 % (1,5 Mill.) in Fertigungsberufen und 2,3 % (0,2 Mill.) in technischen Berufen tätig.

Von den ausländischen Beschäftigten wurden 61,4 % (1,0 Mill.) in Fertigungs- und 32,8 % (0,5 Mill.) in Dienstleistungsberufen gezählt.

46,8 % der Männer und 26,4 % der Frauen waren im Verarbeitenden Gewerbe beschäftigt.

Nach Wirtschaftsabteilungen und Geschlecht untergliedert waren 46,8 % (5,9 Mill.) der Männer im "Verarbeitenden Gewerbe (ohne Baugewerbe)" tätig; 10,1 % arbeiteten im "Baugewerbe", 10,4 % im "Handel" und 11,7 % in der Wirtschaftsabteilung "Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt". Von den Frauen waren 26,4 % im "Verarbeitenden Gewerbe (ohne Baugewerbe)", 32,5 % in der Wirtschaftsabteilung "Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt" und 18,2 % im "Handel" beschäftigt. Wirtschaftsabteilungen mit einem relativ hohen Anteil an männlichen Arbeitnehmern waren mit 90,7 % das "Baugewerbe", mit 89,2 % "Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau", mit 72,8 % "Verkehr und Nachrichtenübermittlung", mit 71,2 % "Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei" und mit 72,2 % das "Verarbeitende Gewerbe (ohne Baugewerbe)". Frauen waren relativ häufig bei den Dienstleistungen mit 65,5 %, in den "Organisationen ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte" mit 65,6 % und im "Handel" mit 54,4 % beschäftigt. Arbeiter waren am häufigsten (51,1 % aller Arbeiter) im "Verarbeitenden Gewerbe (ohne Baugewerbe)" vertreten; Angestellte waren insbesondere im "Verarbeitenden Gewerbe (ohne Baugewerbe)" (25,4 %), in den "Sonstigen Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt" (26,3 %) sowie im "Handel" (20,5 %) tätig. Ausländer konzentrierten sich vorwiegend im "Verarbeitenden Gewerbe (ohne Baugewerbe)" (52,4 % aller ausländischen Arbeitnehmer).

Besonders viele teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmer waren in der Wirtschaftsabteilung "Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt" mit 707 000 (16,5 % aller in dieser Wirtschaftsabteilung beschäftigten Arbeitnehmer), im "Handel" mit 476 000 (16,5 %) sowie im "Verarbeitenden Gewerbe (ohne Baugewerbe)" mit 320 000 (3,9 %) Beschäftigten.

Gegenüber dem Vorjahr nahm die Zahl der Beschäftigten um 1,0 % zu. Seit dem 30.6.1987 stieg die Zahl der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer von 21,0 Mill. um 1,0 %
auf 21,3 Mill. Nach dem Geschlecht unterschieden stieg die
Zahl der männlichen Arbeitnehmer um + 0,5 % und die Zahl der
weiblichen Arbeitnehmer um + 1,9 %. Im gleichen Zeitraum nahm
die Zahl der Teilzeitbeschäftigten um + 3,8 % zu und die der
Arbeitnehmer in beruflicher Ausbildung um - 3,3 % ab. Die
Zahl der ausländischen Arbeitnehmer stieg um + 2,2 %.

Nach der Staatsangehörigkeit unterschieden nahm im Vergleich zum 30.6.1987 insbesondere die Zahl der italienischen (- 2,0 %) und die der griechischen Arbeitnehmer (- 2,1 %) ab. Dagegen nahm die Zahl der türkischen Arbeitnehmer um + 3,0 % und die der jugoslawischen um + 1,2 % zu.

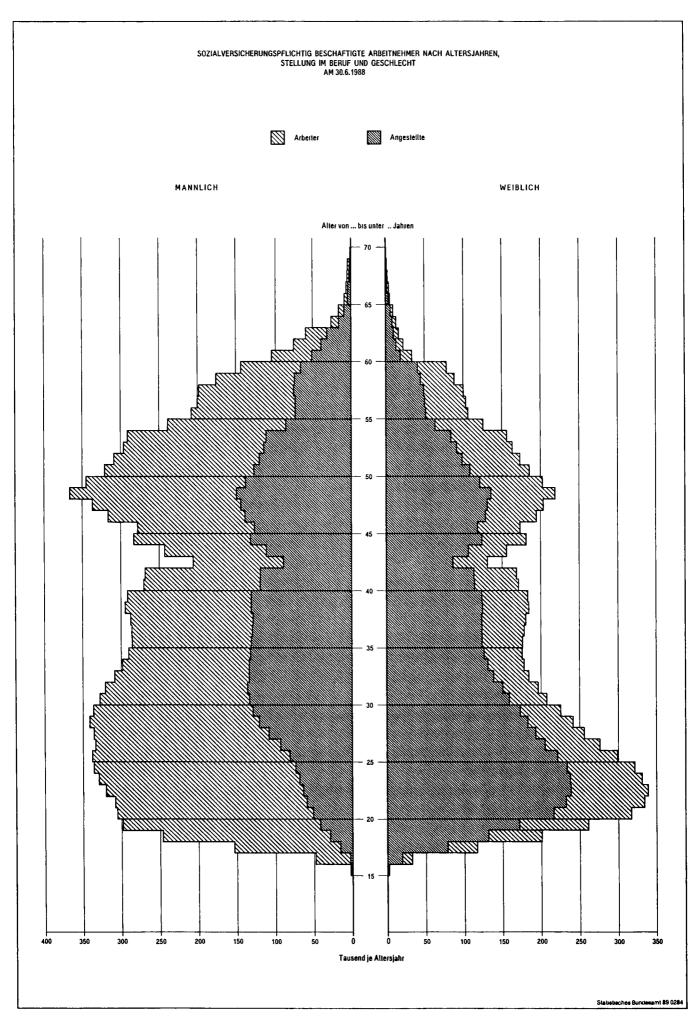
Nach Wirtschaftsabteilungen untergliedert nahmen im gleichen Zeitraum insbesondere die Zahlen der Beschäftigten im "Handel" (+ 2,4 %), "Verkehr und Nachrichtenübermittlung" (+ 1,6 %), "Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt" (+ 3,4 %) sowie bei den "Organisationen ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte" (+ 2,7 %) zu. Zurück ging dagegen die Zahl der Beschäftigten in der "Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei" (- 1,3 %) sowie im "Baugewerbe" (- 0,9 %).

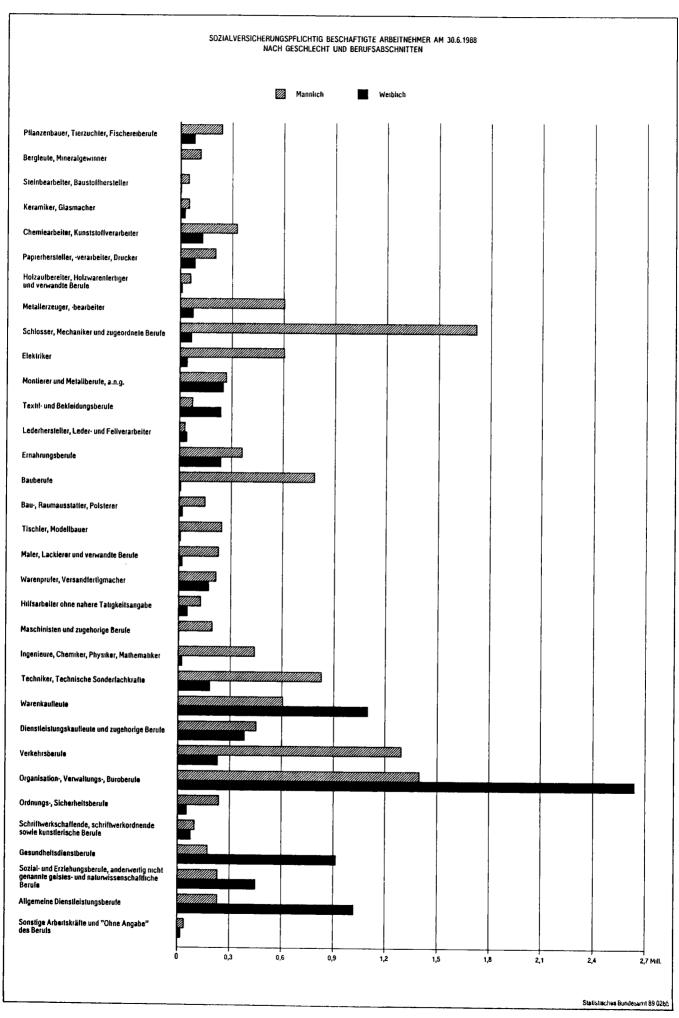
# Synopsis für den Jahresbericht Struktur der Arbeitnehmer\*)

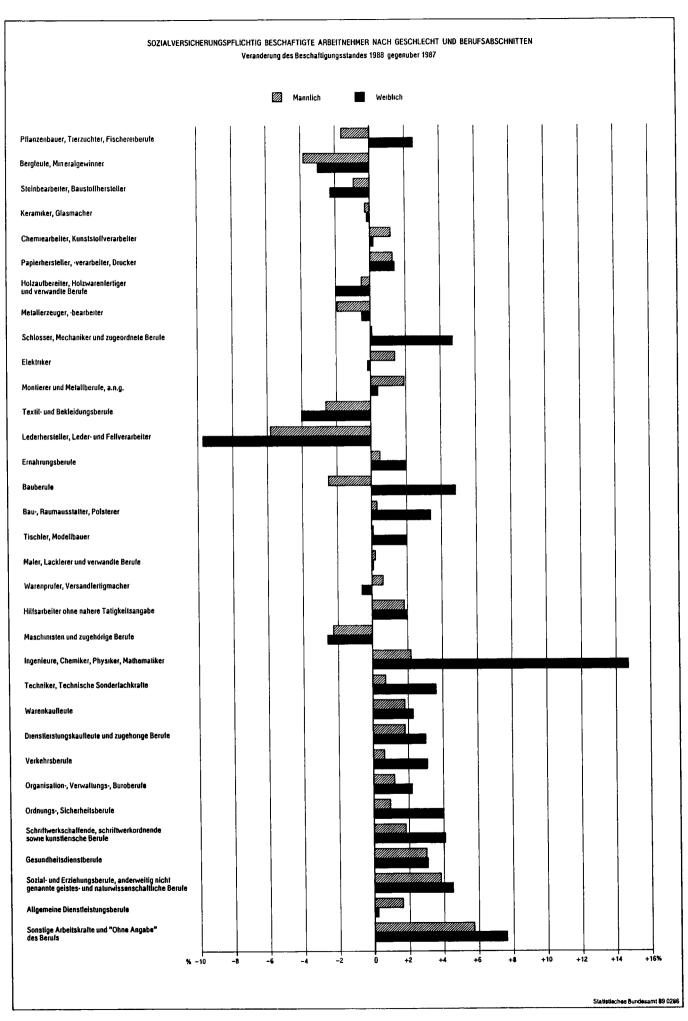
	Merkmal	sgliederung								Tal	bel	len	num	mer						
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
	Geschlecht		•	•				•	•	•	•	•	•	•		•	•	•	•	
] e	Alter	Altersgruppen			•	•	•						•	•				•		
rkma		Altersjahre	L.				•													
che Me	Staatsangehörigkeit	Deutsche/Ausländer	•	•	•	•	•			•	•			•		•	•	•		•
rsönli		Nationalität												•	•					
tschaftliche und berufliche Gliederung	Schulische Ausbildung	höchster erreichter Schul- abschluß/mit oder ohne abgeschlossene Berufsaus- bildung				•	•		•											
		WiBereiche						•												•
	Wirtschaftszweig	WiAbteilungen		•	•	•		•				•		•						
Gliederung		WiUnterabteilungen						•												
		Berufsbereiche							•	•	•	•	•						•	
liche	Beruf	Berufsabschnitte							•	•		•	•	•					•	
l berui		Berufsgruppen							•	•	•	•	•							
che unc		Berufsordnungen									•									
haftli		Arbeiter/Angestellte			•	•	•	•		•										•
Wirtso	Stellung im Beruf	Facharbeiter						•												
-		Voll-/Teilzeitbeschäftigte	•					•									•			
		Personen in beruflicher Ausbildung	•					•		•							•			
		Bund	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•						
rung		Land													•	•	•	•		
Gliede		Raumordnungsregion																		
		Regierungsbezirk																		
		Kreis																		

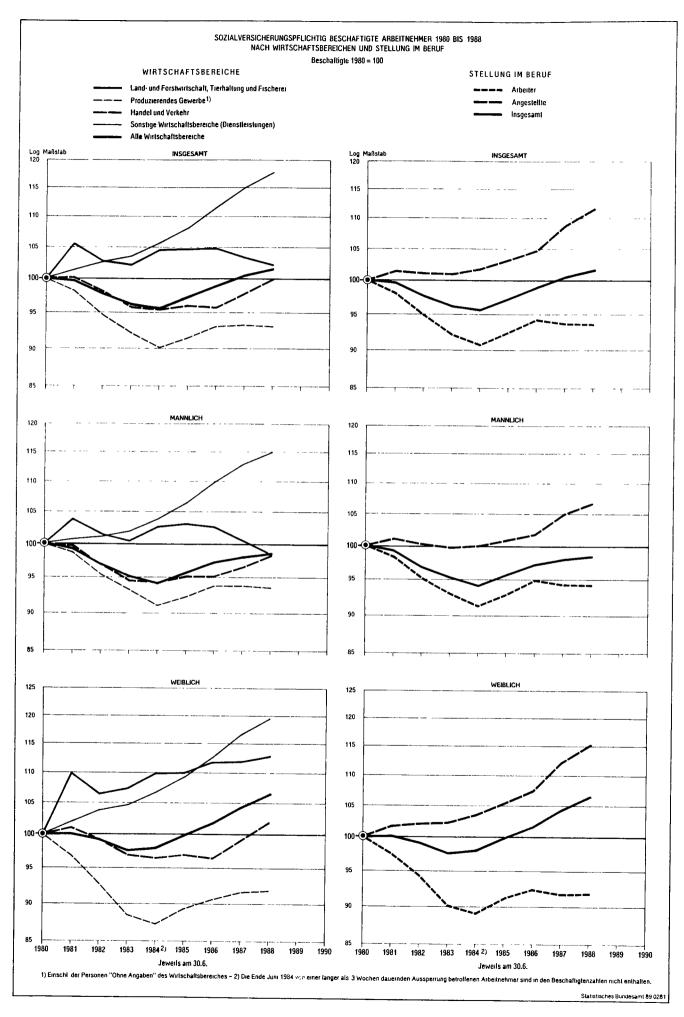
<sup>=</sup> ausgewählt

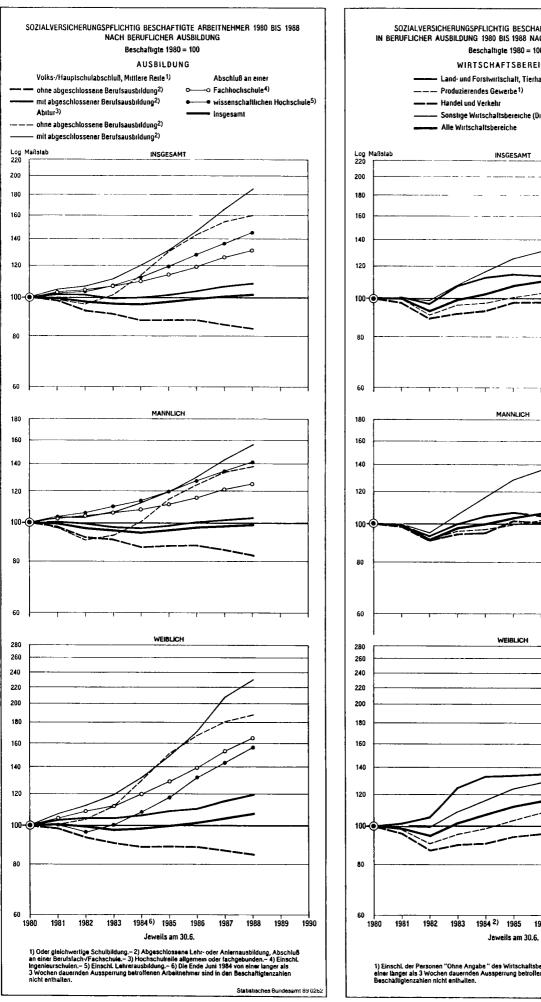
\*) = Weitere Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik werden vierteljährlich in der Fachserie 1, Reihe 4.2.1 veröffentlicht.

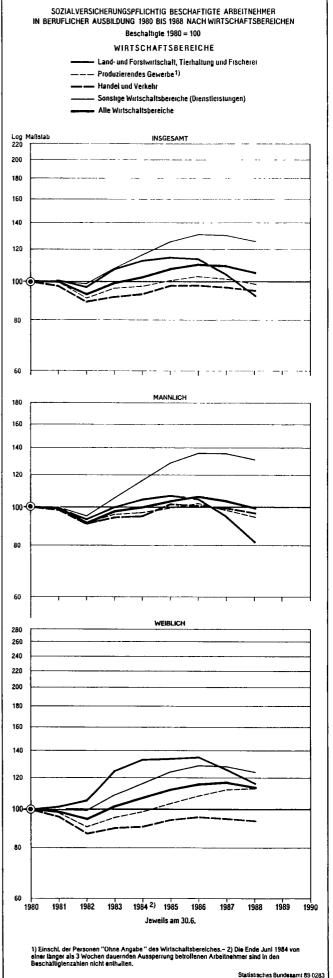






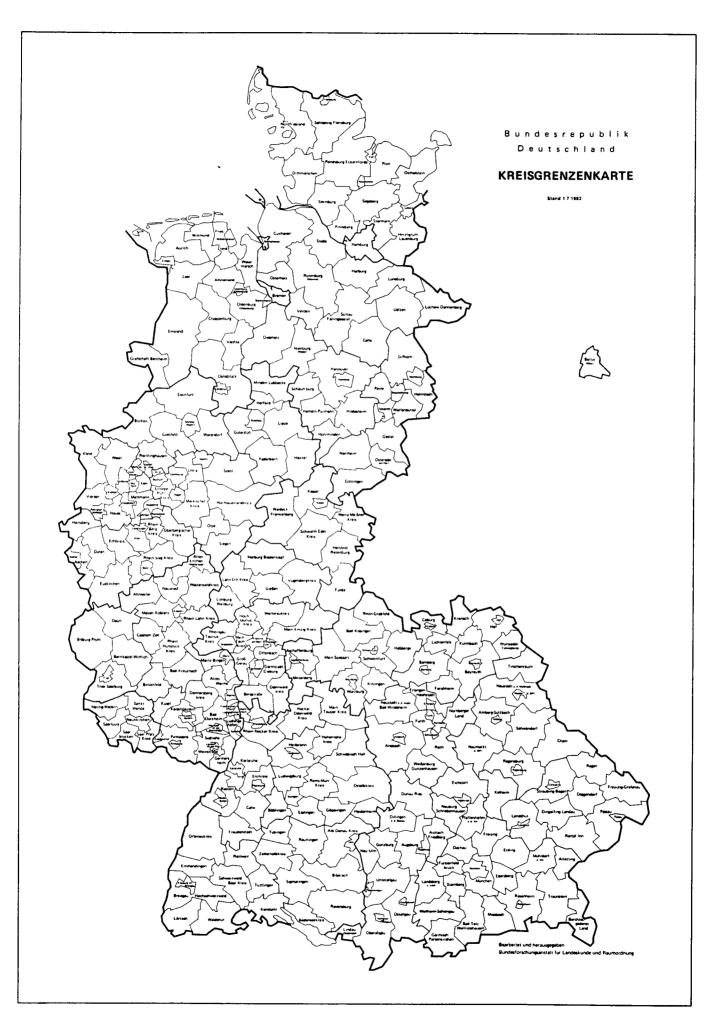


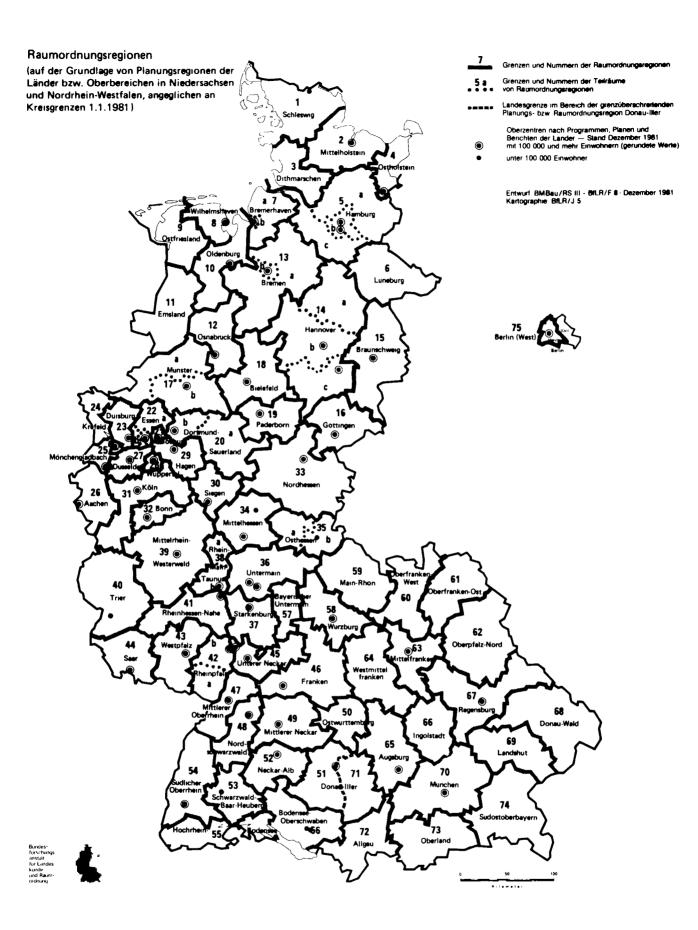




# SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAFTIGTE ARBEITNEHMER $^{1)}\mathrm{AM}$ 30 JUNI 1988 NACH KREISEN Anteil der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungssektor 2) an den sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmern insgesamt Produ zierendes Gewerbe 3) 70 % und mehr 60 bis unter 70 % 50 bis unter 60 % 40 bis unter 50 % 50 bis unter 60 %40 bis unter 50 %bis unter 40 % 60 % und mehr Berlin (West)

Statistisches Bundesamt 89 0258





# Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Stellung im Beruf und Voll-/Teilzeitbeschäftigten 1.1 Insgesamt

an about		Arb	eiter	Anges	tellte	Vol1-	Teil-
Stichtag 30.6.	Insgesamt	zusammen	dar. in beruflicher Ausbildung	zusammen	dar. in beruflicher Ausbildung	i i	zeit- iftigte
			Rusoffdung		1		
			1 00				
1978	20 088,4	11 421,6	Insges 784,3	amt 8 666,8	716,5	18 590,6	1 497,8
1979	20 572,9 20 953,9	11 5 <b>4</b> 6,3 11 603,7	849,0 902,4	9 026,6 9 350,2	77 <b>4,4</b> 771,7	18 996,3 19 289,3	1 576,6 1 664,6
981	20 864,0 20 471,5	11 383,4 11 013,0 10 701,8	924,4 845,9 910,4	9 480,6 9 458,6 9 444,7	734,1 702,2 745,4	19 133,0 18 695,1 18 363,7	1 731,0 1 776,5 1 782,9
1983 1984 1) 1985	20 146,5 20 040,3 20 378,4	10 701,8 10 525,1 10 727,1	931,5 975,0	9 515,3 9 651,3	780,9 822,8	18 205,6 18 497,7	1 834,7 1 880,7
1986	20 730,1 21 045,2	10 931,2 10 870,6	999,1 972,0	9 798,9 10 174,6 10 402,2	847,3 852,7 835,4	18 779,6 19 005,8 19 1 <b>4</b> 7,9	1 950,5 2 039,4 2 117,2
988	21 265,1	10 862,9	930,0		333,1		•
			Männlı	ch			
978	12 <b>4</b> 70,3 12 716,6	8 351,0 8 482,4	6 <b>49,4</b> 698,0	4 119,4 4 234,2	206,0 214,3	12 365,7 12 606,2 12 741,9	104,6 110,4 114,0
1980	12 855,9 12 754,1 12 443,6	8 53 <b>4,</b> 2 8 388,5 8 116,3	741,2 754,8 688,2	4 321,7 4 365,6 4 327,3	20 <b>4</b> ,7 185,8 171,7	12 634,4 12 324,3	119,7 119,4
1983 1984 1)	12 244,3 12 105,4	7 934,8 7 789,1	737,5 747,9	4 309,5 4 316,3	180,6 190,1	12 119,1 11 970,2	125,3 135,2
986	12 286,5 12 497,0	7 931,9 8 096,1 8 057,2	777,2 790,5 763,4	4 354,6 4 401,0 4 534,7	204,0 211,8 213,7	12 155,4 12 357,9 12 443,1	131,1 139,1 148,9
988	12 592,0 12 652,3	8 045,3	725,3	4 607,0	210,9	12 495,9	156,4
			Weibl:	ıch			
1978	7 618,1 7 856,3	3 070,6 3 063,9	13 <b>4,8</b> 151,0	4 547,5 4 792,4	510,6 560,1	6 22 <b>4,9</b> 6 390,1	1 393,2 1 466,2
1980	8 098,0 8 109,9	3 069,5 2 99 <b>4,</b> 9	161,2 169,5	5 028,5 5 115,0	567,0 548,3	6 547,4 6 498,6	1 550,6 1 611,3
1983	8 027,9 7 902,2 7 93 <b>4</b> ,9	2 896,6 2 767,0 2 736,0	157,7 172,9 183,6	5 131,3 5 135,2 5 199,0	530,4 564,8 590,8	6 370,8 6 244,6 6 235,5	1 657,1 1 657,6 1 699,5
1984 1) 1985 1986	8 091,9 8 233,1	2 795,2 2 835,2	197,9 208,6	5 296,7 5 397,9	618,8 635,5	6 342,3 6 421,7	1 749,6 1 811,4 1 890,5
1988	8 453,2 8 612,8	2 813,3 2 817,7	208,6 20 <b>4</b> ,6	5 639,9 5 795,2	639,0 624,5	6 562,7 6 652,0	1 960,9
		Zu- (+)	bzw. Abnahme (-) Insge		nr 10 \$		
1978	+ 1,0 + 2,4	+ 1,2 + 1,1	+ 7,1 + 8,2	+ 0,9 + 4,2	+ 5,9 + 8,1	+ 0,8 + 2,2	+ 4,5 + 5,3
1980	+ 1,9 - 0,4	+ 0,5 - 1,9	+ 6,3 + 2,4	+ 3,6 + 1,4 - 0,2	- 0,3 - 4,9 - 4,3	+ 1,5 - 0,8 - 2,3	+ 5,6 + 4,0 + 2,6
1982 1983 1984 1)	- 1,9 - 1,6 - 0,5	- 3,3 - 2,8 - 1,7	- 8,5 + 7,6 + 2,3	- 0,1 + 0,7	+ 6,2 + 4,8	- 0,8 - 2,3 - 1,8 - 0,9	+ 0,4 + 2,9
1985 1986	+ 1,7 + 1,7	+ 1,9 + 1,9 - 0,6	+ 4,7 + 2,5	+ 1,4 + 1,5 + 3,8	+ 5,4 + 3,0 + 0,6	+ 1,6 + 1,5 + 1,2	+ 2,5 + 3,7 + 4,6
1988	+ 1,5 + 1,0	- 0,1	- 2,7 - 4,3	+ 2,2	- 2,0	+ 0,7	+ 3,8
			Männl	ıch			
1978	+ 0,6 + 2,0	+ 0,6 + 1,6	+ 6,0 + 7,5	+ 0,7 + 2,8	+ 3,6 + 4,0 - 4,5	+ 0,6 + 1,9 + 1,1	+ 0,9 + 5,5 + 3,3
1980 1981 1982	+ 1,1 - 0,8 - 2,4	+ 0,6 - 1,7 - 3,2	+ 6,2 + 1,8 - 8,8	+ 2,1 + 1,0 - 0,9	- 9,2 - 7,6	- 0,8 - 2,5 - 1,7	+ 5,0 - 0,3
1983	- 1,6 - 1,1	- 2,2 - 1,8	+ 7,2 + 1,4	- 0,4 + 0,2	+ 5,2 + 5,3	- 1,2	+ 4,9 + 7,9 - 3,0
1986	+ 1,5 + 1,7 + 0,8	+ 1,8 + 2,1 - 0,5	+ 3,9 + 1,7 - 3,4	+ 0,9 + 1,1 + 3,0	+ 7,3 + 3,8 + 0,9	+ 1,5 + 1,7 + 0,7	+ 6,1 + 7,0
1988		- 0,1	- 5,0	+ 1,6	- 1,3	+ 0,4	+ 5,0
			Weibl				
1978	+ 1,8 + 3,1	+ 2,9 - 0,2 + 0.2	+ 12,3 + 12,0 + 6.8	+ 1,0 + 5,4 + 4,9	+ 6,8 + 9,7 + 1,2	+ 1,1 + 2,7 + 2,5	+ 4,8 + 5,2 + 5,8
1980 1981 1982	+ 3,1 + 0,1 - 1,0	+ 0,2 - 2,4 - 3,3	+ 6,8 + 5,1 - 7,0	+ 1,7 + 0,3	- 3,3 - 3,3	- 0,7 - 2,0 - 2,0	+ 3,9 + 2,8
1983 1984 1)	- 1,6 + 0,4	- 4,5 - 1,1	+ 9,6 + 6,2	+ 0,1 + 1,2	+ 6,5 + 4,6 + 4,7	- 2,0 - 0,1 + 1,7	+ 0,0 + 2,5 + 2,9
1985 1986 1987	+ 2,0 + 1,7 + 2,7	+ 2,2 + 1,4 - 0,8	+ 7,8 + 5,4 + 0,0	+ 1,9 + 1,9 + 4,5	+ 2,7 + 0,6	+ 1,3 + 2,2	+ 3,5 + 4,4
1988		+ 0,2	- 1,9	+ 2,8	- 2,3	+ 1,4	+ 3,7

<sup>1)</sup> Die Ende Juni 1984 von einer länger als 3 Wochen dauernden Aussperrung betroffenen Arbeitnehmer sind in den Beschäftigtenzahlen nicht enthalten.

## 1 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Stellung im Beruf

## und Voll-/Teilzeitbeschäftigten

#### 1.2 Ausländer

Strobtes		Ari	peiter	Anges	stellte		Teil-
Stichtag 30.6.	Insgesamt	zusammen	dar. in beruflicher Ausbildung	zusammen	dar. in beruflicher Ausbildung	Voll-	zeit- iftigte
	·				Additional	besch	ircigce
				000 esamt			
1978 1979 1980 1981 1982 1983 1984 1) 1985 1986 1986 1988	1 869,3 1 933,7 2 071,7 1 929,7 1 809,0 1 713,6 1 592,6 1 583,9 1 591,5 1 588,9 1 624,1	1 639,8 1 687,0 1 776,2 1 662,3 1 552,7 1 456,8 1 341,8 1 335,2 1 340,5 1 327,7	19,4 20,5 24,7 26,3 29,1 33,2 33,5 35,2 35,2 40,0 44,3	229,5 246,7 295,4 267,5 256,3 256,9 250,8 248,7 251,0 261,2 276,2	9,5 10,2 11,8 10,5 9,9 10,8 10,9 11,6 13,2 16,0	1 826,4 1 885,5 2 011,0 1 870,2 1 746,5 1 648,7 1 525,5 1 515,6 1 518,9 1 510,7 1 537,6	42,9 48,1 60,6 59,5 62,5 64,9 67,1 68,3 72,7 78,2
			Männ	lich			
1978 1979 1980 1981 1982 1983 1984 1995 1986 1986	1 290,2 1 339,8 1 430,0 1 340,3 1 254,0 1 188,2 1 098,6 1 096,4 1 103,6 1 101,4 1 120,4	1 168,1 1 208,2 1 275,9 1 199,1 1 118,1 1 052,8 966,5 965,5 971,9 965,0 978,0	14,7 15,7 18,9 20,4 22,9 26,4 26,5 28,1 28,6 31,7 34,7	122,1 131,6 154,0 141,1 135,8 135,4 132,1 131,7 136,4	3,6 3,8 4,2 3,3 2,9 3,0 3,1 3,0 3,2 3,5 4,2	1 284,4 1 333,2 1 422,2 1 332,5 1 246,7 1 179,5 1 089,2 1 087,3 1 093,6 1 090,3	5,9 6,6 7,8 7,7 7,3 8,7 9,4 9,1 10,0 11,1
			Weib	lich			
1978 1979 1980 1981 1982 1983 1984 1) 1985 1986 1987	579,0 593,9 641,7 589,5 555,0 525,4 494,0 487,5 488,0 487,4 503,7	471,7 478,7 500,3 463,2 434,6 403,9 375,3 369,8 368,7 362,7 370,0	4,7 4,9 5,8 5,9 6,2 7,0 7,1 7,2 8,3 9,6	107,4 115,1 141,4 126,3 120,4 121,5 118,7 117,7 119,3 124,7	5,9 6,4 7,6 7,2 7,0 7,8 7,7 7,8 8,4 9,7	542,0 552,4 588,9 537,7 499,9 469,2 436,3 428,3 428,3 420,4 430,0	37,0 41,5 52,8 51,8 55,2 56,2 57,7 59,2 62,6 67,1 73,7
		Zu- (+)	bzw. Abnahme (-)	gegenüber Vori	ahr in %		
1978 1979 1980 1981 1982 1983 1984 1) 1985 1986 1987	- 1,0 + 3,4 + 7,1 - 6,9 - 6,3 - 5,3 - 7,1 - 0,5 + 0,5 - 0,2 + 2,2	- 1,4 + 2,9 + 5,3 - 6,4 - 6,6 - 6,2 - 7,9 - 0,5 + 0,4 - 1,0		+ 2,0 + 7,5 + 19,7 - 9,4 - 4,2 - 0,2 - 2,4 - 0,9 + 4,1 + 5,7	- 2,1 + 7,4 + 15,7 - 11,0 - 5,7 + 9,1 - 0,3 + 0,9 + 7,0 + 13,8 + 21,2	- 1,2 + 3,2 + 6,7 - 7,0 - 6,6 - 5,6 - 7,5 - 0,2 - 0,5 + 1,8	+ 9,3 + 12,1 + 26,0 - 1,8 + 5,0 + 3,8 + 3,4 + 1,8 + 6,4 + 7,6 + 10,6
			Mannl	.ich			
1978 1979 1980 1981 1982 1983 1984 1) 1985 1986 1986 1988	- 0,7 + 3,8 + 6,7 - 6,3 - 6,4 - 5,2 - 7,5 - 0,2 + 0,7 - 0,2 + 1,7	- 1,1 + 3,4 + 5,6 - 6,0 - 6,8 - 5,8 - 8,2 - 0,1 + 0,7 - 0,7 + 1,3	- 2,6 + 6,8 + 20,4 + 7,9 + 12,3 + 15,3 + 0,4 + 6,0 + 1,8 + 10,8 + 9,5	+ 3,0 + 7,8 + 17,0 - 8,4 - 3,8 - 0,3 - 2,4 - 0,8 + 0,5 + 3,6 + 4,4	+ 0 + 5,6 + 10,5 - 21,4 - 12,1 + 3,4 + 3,3 - 3,2 + 5,4 + 9,4 + 20,0	- 0,8 + 3,8 + 6,7 - 6,3 - 6,4 - 5,4 - 7,7 - 0,2 + 0,6 - 0,3 + 1,6	+ 9,3 + 11,9 + 18,2 - 1,3 - 5,2 + 19,2 + 8,0 - 3,2 + 9,9 + 11,0 + 15,3
			Weibl	ıch			
1978 1979 1980 1981 1982 1983 1984 1) 1985 1986 1987	- 1,7 + 2,6 + 8,0 - 8,1 - 5,9 - 5,3 - 6,0 - 1,3 + 0,1 - 0,1 + 3,3	- 2,2 + 1,5 + 4,5 - 7,4 - 6,2 - 7,1 - 7,1 - 1,5 - 0,3 - 1,6 + 2,0	+ 0 + 4,3 + 18,4 + 1,7 + 5,1 + 11,3 + 1,4 + 1,4 + 15,3 + 15,7	+ 0,8 + 7,2 + 22,8 - 10,7 - 4,7 + 0,9 - 2,3 - 0,8 + 1,4 + 4,5 + 7,2	- 4,8 + 8,5 + 18,8 - 5,3 - 2,8 + 11,4 - 1,3 + 1,3 + 7,7 + 15,5 + 21,6	- 2,3 + 1,9 + 6,6 - 8,7 - 7,0 - 6,1 - 7,0 - 1,8 - 0,7 - 1,2 + 2,3	+ 9,5 + 12,2 + 27,2 - 1,9 + 6,6 + 1,8 + 2,7 + 2,6 + 5,7 + 7,2 + 9,8

Die Ende Juni 1984 von einer länger als 3 Wochen dauernden Aussperrung betroffenen Arbeitnehmer sind in den Beschäftigtenzahlen nicht enthalten.

# 2 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Wirtschaftsabteilungen\*)

2.1 Insgesamt.

						Wirtschaft	sabtellung				
Stichtag 30.6.	Ins- gesamt	Land- und Forstwirt- schaft, Tier- haltung und Fischerei	Energie- wirt- schaft und Wasser- ver- sorgung, Bergbau 1)	Verar- beitendes Gewerbe (ohne Bauge- werbe) 2)	Bau- gewerbe	Handel	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- institute und Versiche- rungs- gewerbe	Dienstlei- stungen, soweit ander- weitig nicht genannt	Organi- sationen ohne Erwerbs- charakter und Private Haushalte	Gebiets- körper- schaften und Sozial- ver- sicherung
					1 0 Insge						
1978 1979 1980 1981 1982 1983 1984 3) 1985 1986 1988	20 572,9 20 953,9 20 864,0 20 471,5 20 146,5 20 040,3 20 378,4 20 730,1 21 045,2	210,7 221,0 220,5 232,5 226,7 225,3 230,3 231,1 231,3 227,9 225,0	477,8 475,7 478,1 485,1 483,5 479,7 474,7 472,9 471,5 470,6 461,6	8 441,0 8 561,5 8 647,2 8 462,4 8 175,5 7 917,4 7 726,2 7 969,6 155,1 8 194,0 8 199,6	1 602,8 1 653,7 1 696,0 1 676,8 1 591,7 1 569,3 1 548,5 1 461,6 1 441,4 1 425,0 1 412,1	2 799,1 2 868,0 2 911,6 2 905,7 2 836,6 2 770,8 2 762,8 2 757,8 2 757,8 2 743,4 2 814,4 2 883,1	949,3 972,2 997,9 1 013,2 995,9 971,8 962,1 995,3 994,8 1 007,8 1 023,8	721,7 741,6 762,1 769,8 775,8 787,2 795,4 804,5 822,9 844,5 855,5	3 230,9 3 398,1 3 539,6 3 602,4 3 665,6 3 684,3 3 768,7 3 979,3 4 139,1 4 281,8	334,7 346,7 357,4 362,9 372,5 384,4 402,9 424,6 445,5 466,3 479,0	1 320,7 1 334,4 1 343,5 1 353,3 1 347,7 1 356,3 1 368,3 1 425,0 1 425,0 1 443,6
1978 1979 1980 1981 1982 1983 1984 33 1985 1986 1987	12 716,6 12 855,9 12 754,1 12 443,6 12 244,3 12 105,4 12 286,5 12 497,0 12 592,0	163,0 169,2 165,5 163,6 167,1 167,8 167,2 163,7	436,7 433,8 434,9 440,8 438,9 435,0 429,3 426,2 424,0 421,5 411,9	6 011,2 6 097,9 6 141,8 6 043,4 5 869,1 5 724,3 5 565,8 5 755,6 5 900,3 5 921,0 5 922,5	Männ! 1 488,0 1 532,8 1 567,5 1 545,0 1 461,0 1 439,6 1 437,6 1 332,8 1 318,1 1 296,1 1 280,2	1 323,0 1 349,1 1 352,1 1 338,7 1 298,2 1 269,9 1 266,4 1 266,7 1 269,9 1 285,7	723,7 734,1 745,3 750,0 734,7 715,3 709,0 728,2 738,5 744,8	362,0 371,1 377,0 378,6 379,9 386,0 390,6 396,0 404,8 414,0 419,1	1 125,4 1 183,4 1 228,1 1 242,9 1 248,0 1 250,1 1 282,5 1 323,6 1 376,2 1 424,1 1 478,8	110,8 115,3 118,8 121,1 124,9 130,1 137,4 145,4 152,7 160,5 164,9	731,1 734,5 727,2 724,4 723,5 730,3 736,7 744,1 759,7 767,0 754,3
1978 1979 1980 1981 1982 1983 1984 31 1986 1987 1988	8 098,0 8 109,9 8 027,9 7 902,2 7 934,9 8 091,9 8 233,1 8 453,2	56,4 57,5 63,3 61,3 61,7 63,2 63,2 64,2	41,0 41,9 43,2 44,3 44,5 44,7 45,3 46,7 47,4 49,1	2 429,8 2 463,5 2 505,4 2 419,1 2 306,4 2 193,0 2 160,4 2 213,9 2 254,7 2 273,0 2 277,0	Weib 114,7 120,9 128,5 131,7 130,7 129,7 130,9 128,8 123,2 128,9 131,8	1 476,1 1 519,0 1 559,5 1 567,0 1 538,4 1 500,9 1 493,4 1 491,1 1 482,5 1 528,8 1 567,6	225,6 238,1 252,6 263,2 261,2 256,5 253,1 267,1 261,6 269,0	395,9 401,2 404,8 408,5 418,1 430,5	2 105,5 2 214,7 2 311,4 2 359,5 2 417,7 2 434,2 2 486,2 2 551,1 2 623,1 2 715,1 2 803,0	223,9 231,4 238,5 241,8 247,7 254,3 265,4 279,2 292,8 305,9 314,0	589,6 599,9 616,3 628,9 624,0 632,2 642,2 665,3 688,5
			Zu-	- (+) bzw. A		gegenûbe: esamt	r Vorjahr 1	n \$			
1978 1979 1980 1981 1982 1984 3) 1985 1986 1988	+ 1,0 + 2,4 + 1,5 - 0,4 - 1,5 - 1,6 - 0,1 + 1,1 + 1,1 + 1,1	+ 4,9 - 0,2 + 5,4 - 2,5 - 0,6 + 2,2 7 + 0,1 5 - 1,5	- 2,4 - 0,4 + 0,5 + 1,5 - 0,3 - 1,0 - 0,4 - 0,3 - 0,2 - 1,9	- 0,3 + 1,4 + 1,0 - 2,1 - 3,4 - 3,2 - 2,4 + 2,3 + 0,5 + 0,1	+ 1,3 + 3,2 + 2,6 - 1,1 - 5,1 - 1,4 - 1,3 - 5,6 - 1,4 - 1,1 - 0,9	+ 1,3 + 2,5 + 1,5 - 0,2 - 2,4 - 2,3 - 0,3 - 0,2 - 0,5 + 2,6 + 2,4	+ 0,5 + 2,4 + 2,6 + 1,5 - 1,7 - 2,4 - 1,0 + 3,5 - 0,1 + 1,3 + 1,6	+ 2,8 + 2,8 + 1,0 + 0,8 + 1,5 + 1,1 + 2,3 + 2,6	+ 4,7 + 5,2 + 4,2 + 1,8 + 0,5 + 2,8 + 3,5 + 3,4	+ 3,5 + 3,6 + 3,1 + 1,5 + 2,6 + 3,2 + 4,8 + 5,4 + 4,9 + 4,7 + 2,7	+ 1,1 + 1,0 + 0,7 + 0,7 - 0,4 + 0,6 + 0,9 + 1,3 + 2,8 + 2,1 - 0,8
1978 1979 1980 1981 1982 1983 1984 3) 1986 1987	+ 2,1 + 1, - 0, - 2, - 1, + 1, + 1, + 0,	0 + 3,9 1 - 1,0 8 + 3,8 4 - 2,2 6 - 1,1 1 + 2,1 5 + 0,4 7 - 0,4 8 - 2,1	- 2,7 - 0,7 + 0,3 + 1,4 - 0,4 - 0,9 - 1,3 - 0,7 - 0,5 - 0,6 - 2,3	- 0,3 + 1,4 + 0,7 - 1,6 - 2,9 - 2,5 - 2,8 + 2,5 + 0,4 + 0,0	Manr + 1,3 + 3,0 + 2,3 - 1,4 - 5,4 - 1,5 - 1,5 - 6,0 - 1,1 - 1,7 - 1,2	+ 1,1 + 2,0 + 0,2 - 1,0 - 3,0 - 2,2 - 0,0 - 0,2 - 0,5 + 2,0 + 2,3	+ 0,6 - 2,0 - 2,6 - 0,9 + 2,7 + 0,7	1 + 2,5 1 + 1,6 2 + 0,4 3 + 0,3 4 + 1,6 6 + 1,6 7 + 1,4 7 + 2,2 7 + 2,3	+ 4,9 + 5,2 + 3,8 + 1,2 + 0,4 + 0,2 + 2,6 + 3,2 + 4,0 + 3,5 + 3,8	+ 3,0 + 1,9 + 3,1 + 4,2 + 5,6 + 5,8 + 5,0 + 5,1	+ 0,7 + 0,5 - 1,0 - 0,4 - 0,1 + 0,9 + 1,0 + 2,1 + 1,0 - 1,7
1978 1979 1980 1981 1982 1983 1984 3) 1986 1987	+ 1, + 3, + 3, + 0, - 1, - 1, + 0, + 2, + 11, + 2,	1 + 7,8 1 + 2,0 1 + 10,1 0 - 3,2 6 + 0,7 4 + 2,4 0 + 0,0 7 + 1,6 7 + 0,1	+ 0,0 + 2,2 + 3,1 + 2,5 + 0,4 + 1,3 + 3,1 + 1,5 + 3,6 + 1,2	- 0,5 + 1,4 + 1,7 - 3,4 - 4,7 - 4,9 - 1,5 / + 0,8 + 0,2	Well + 2,0 + 5,4 + 6,3 + 2,5 - 0,8 - 0,8 - 1,6 - 4,3 + 4,6 + 2,3	+ 1,6 + 2,9 + 2,7 + 0,5 - 1,8 - 2,4 - 0,5 - 0,2 - 0,2 + 3,1 + 2,5	+ 5, + 6, + 4, - 0, - 1, - 1, + 5, - 2, + 2,	5 + 3,0 1 + 3,9 2 + 1,6 3 + 1,2 3 + 0,9 5 + 0,9 1 + 2,4 9 + 3,0	+ 4,6 + 5,2 + 4,4 + 2,5 + 0,7 + 2,1 + 2,6 + 3,5 + 3,2	+ 3,3 + 3,1 + 1,4 + 2,4 + 2,7 + 4,4 + 5,2 + 4,9 + 4,5	+ 1,6 + 1,7 + 2,7 + 2,0 - 0,7 + 1,0 + 1,6 + 3,6 + 3,5 + 0,1

<sup>\*)</sup> Systematik der Wirtschaftszweige (Passung für die Berufszählung 1970). 1) Aus meldetechnischen Gründen Zeitvergleich eingeschränkt. 2) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

Die Ende Juni 1984 von einer länger als 3 Wochen dauernden Aussperrung betroffenen Arbeitnehmer sind in den Beschäf-tigtenzahlen nicht enthalten.

# 2 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Wirtschaftsabteilungen\*)

2.2 Ausländer

	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·				***	Wirtschaf	tsabteilung	<u> </u>			
Stichtag 30.6.	Ins- gesamt	Land- und Forstwirt- schaft, Tier- haltung und Fischerei	Energie- wirt- schaft und Wasser- ver- sorgung, Bergbau 1)	Verar- beitendes Gewerbe (ohne Bauge- werbe) 2)	Bau- gewerbe	Handel	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- institute und Versiche- rungs- gewerbe	Dienstlei- stungen, soweit ander- weitig nicht genannt	Organi- sationen ohne Erwerbs- charakter und Private Haushalte	Gebiets- körper- schaften und Sozial- ver- sicherung
					1 ( Insge						·
1978   1979   1980   1981   1982   1983   1985   1986   1987	1 869,3 1 933,7 2 071,7 1 929,7 1 809,0 1 713,6 1 592,6 1 583,9 1 591,5 1 588,9 1 624,1	17,4 17,4 18,7 19,2 17,8 16,5 16,0 15,4 14,6 14,5	35,2 35,5 35,0 35,5 35,2 35,3 33,6 33,0 33,1 33,3	1 109,8 1 137,2 1 192,5 1 102,0 1 015,3 935,6 837,2 855,6 864,6 851,2 851,1	187,5 199,4 218,2 203,3 179,4 172,3 163,5 145,6 142,8 139,3 139,2	110,0 117,1 135,3 123,5 117,3 114,0 111,1 107,9 107,2 110,3 118,9	69,4 71,0 76,4 73,2 69,7 65,7 63,0 62,7 60,6 61,3 63,6	12,3 12,9 15,1 13,2 12,8 12,9 12,6 12,4 12,6 13,0	269,4 283,9 315,0 300,6 301,6 298,9 292,7 288,5 292,5 299,6 321,8	12,0 12,8 14,9 13,4 13,3 14,6 15,5 16,2 16,7 17,9 19,3	46,2 46,5 50,5 47,0 46,4 47,8 46,7 46,7 46,8 48,4
1070					Männl	ıch				- ,-	,.
1978 1979 1980 1981 1982 1983 1984 3) 1985 1986 1987	1 290,2 1 339,8 1 430,0 1 340,3 1 254,0 1 188,2 1 096,4 1 103,6 1 101,4 1 120,4	15,1 14,8 15,9 16,1 15,1 13,8 13,4 12,8 11,9 11,9	34,5 34,7 34,1 34,6 34,3 34,5 32,8 32,2 32,3 32,5	772,5 795,9 837,4 781,5 727,5 675,7 601,8 621,1 630,9 625,3 627,1	185,1 196,8 215,0 199,5 176,6 169,7 161,0 143,1 140,5 136,9	67,5 71,6 80,6 74,4 71,1 69,0 67,9 66,3 65,9 67,4 71,8	60,5 61,5 65,9 59,9 56,0 53,5 53,4 51,7 52,0	5,3 5,5 5,5 5,3 5,4 5,3 5,3 5,7	116,7 125,3 139,3 132,9 131,0 129,1 127,2 126,7 129,5 133,4 144,0	4,1 4,5 4,7 4,9 5,8 6,4 6,9 7,6 8,1	29,1 30,4 28,1 28,3 29,3 29;2 28,6 29,0 28,9
1978 1979 1980 1981 1982 1983 1984 33 1985 1986 1988	579,0 593,9 641,7 589,5 555,4 494,0 487,5 488,0 487,4 503,7	2,3 2,6 2,7 3,1 2,8 2,7 2,7 2,6 2,6 2,6 2,8	0,8 0,8 0,9 0,9 0,9 0,8 0,8 0,8	337,3 341,3 355,1 320,4 287,8 259,9 235,4 234,5 233,7 225,9 224,0	Weibl 2,4 2,6 3,3 2,9 2,8 2,6 2,5 2,4 2,3 2,4 2,6	42,6 45,4 54,8 49,0 46,2 45,0 43,2 41,6 41,3 42,8 47,0	9,0 9,5 10,2 9,8 9,7 9,4 9,3 8,9	7,0 7,4 8,6 7,7 7,5 7,5 7,3 7,2 7,3 7,7	152,7 158,6 175,7 167,7 170,6 169,8 165,4 161,8 163,0 166,2	7,9 8,2 9,7 8,6 8,4 8,8 9,1 9,3 9,7	17,1 17,4 20,2 18,9 18,2 18,5 18,0 18,3 19,4
			Zu-	(+) bzw. Ab:			Vorjahr in	•			
1978 1979 1980 1981 1983 1984 3) 1985 1986 1987 1988	- 1,0 + 3,4 + 7,1 - 6,9 - 6,3 - 5,3 - 7,1 - 0,5 + 0,5 - 0,2 + 2,2	- 0,6 + 0,0 + 7,5 + 2,7 - 7,3 - 3,0 - 3,7 - 5,2 - 0,7 + 3,4	- 6,1 + 0,9 - 1,4 + 1,4 - 0,8 + 0,3 - 4,8 + 0,3 + 0,6 + 0,1	- 2,5 + 2,5 + 4,9 - 7,6 - 7,9 - 7,8 - 10,5 + 1,1 - 1,5 - 0,0	Insge: + 0,2 + 6,3 + 9,4 - 7,3 - 11,8 - 4,0 - 5,1 - 10,9 - 1,9 - 2,5 - 0,1	+ 1,9 + 6,5 + 15,5 - 8,7 - 5,0 - 2,8 - 2,5 - 2,9 - 0,6 + 2,9 + 7,8	+ 0,1 + 2,3 + 7,6 - 4,2 - 4,8 - 5,7 - 4,1 - 0,5 - 3,3 + 1,2 + 3,8	+ 2,5 + 4,9 + 17,1 - 12,6 - 3,0 + 0,8 - 2,3 - 1,6 + 1,6 + 3,2 + 3,1	+ 3,3 + 5,4 + 11,0 - 4,6 + 0,3 - 0,9 - 2,1 - 1,4 + 1,4 + 2,4 + 7,4	+ 5,3 + 6,7 + 16,4 - 10,1 - 0,7 + 9,8 + 6,2 + 4,5 + 3,1 + 7,2 + 7,8	- 0,9 + 0,6 + 8,6 - 6,9 - 1,3 + 3,0 - 0,6 - 1,7 + 0,2 + 3,4 + 0,4
1978 1979 1980 1981 1982 1983 1984 3) 1985 1986 1987 1988	- 0,7 + 3,8 + 6,7 - 6,3 - 6,4 - 5,2 - 7,5 - 0,2 + 0,7 - 0,2 + 1,7	- 0,7 - 2,0 + 7,4 + 1,3 - 6,2 - 8,6 - 2,9 - 4,5 - 7,0 + 0,0 + 2,5	- 6,2 + 0,6 - 1,7 + 1,5 - 0,9 + 0,6 - 4,9 - 1,8 + 0,3 + 0,6 - 0,3	- 2,0 + 3,0 + 5,2 - 6,7 - 6,9 - 7,1 - 10,9 + 1,6 - 0,9 + 0,3	Männli + 0,2 + 6,3 + 9,2 - 7,2 - 11,5 - 3,9 - 5,1 - 11,1 - 11,8 - 2,6 - 0,2	+ 1,8 + 6,1 + 12,6 - 7,7 - 4,4 - 3,0 - 1,6 - 2,4 - 2,4 + 2,3 + 6,5	- 0.0 + 1,7 + 6,7 - 4,1 - 4,8 - 6,5 - 4,5 - 0,2 + 0,6 + 2,7	+ 3,9 + 3,8 + 18,2 - 15,4 - 3,6 + 1,9 - 1,9 - 1,9 + 1,9 + 1,9 + 3,8 + 3,6	+ 6,6 + 7,4 + 11,2 - 4,6 - 1,4 - 1,5 - 1,5 - 0,4 + 2,2 + 3,0 + 7,9	+ 5,1 + 9,8 + 15,6 - 9,6 + 4,3 + 18,4 + 10,3 + 7,8 + 1,4 + 8,6 + 6,6	- 1,0 - 0,0 + 4,5 - 7,6 + 0,7 + 3,5 - 0,3 - 1,7 - 0,3 - 1,7 - 0,3
1978 1979 1980 1981 1982 1983 1983 1984 3) 1985 1986 1987 1988	- 1,7 + 2,6 + 8,0 - 8,1 - 5,9 - 5,3 - 6,0 - 1,3 + 0,1 + 3,3	+ 0,0 + 13,0 + 3,8 + 14,8 - 9,7 - 3,6 - 3,0 - 3,7 + 0,1 - 1,6 + 7,7	+ 14,3 + 0,0 + 12,5 - 0,0 - 0,0 - 11,1 + 0,0 - 2,9 + 4,8 + 12,5	- 3,6 + 1,2 + 4,0 - 9,8 - 10,2 - 9,7 - 9,4 - 0,3 - 3,3 - 0,8	Weibli - 0,0 + 8,3 + 26,9 - 1,1 - 3,4 - 7,1 - 3,8 - 4,0 - 4,2 + 4,3 + 8,3	ch + 2,2 + 6,6 + 20,7 - 5,7 - 2,6 - 4,0 - 3,7 - 0,7 + 3,6 + 9,8	+ 3,4 + 5,6 + 13,7 - 5,6 - 3,9 - 1,0 - 3,1 - 1,1 - 4,3 + 5,6 + 7,4	+ 1,4 + 5,7 + 16,2 - 10,5 - 2,6 - 0,0 - 2,7 - 1,4 + 1,4 + 2,7 + 2,7	+ 0,9 + 3,9 + 10,8 - 4,6 + 1,7 - 0,5 - 2,6 - 2,2 + 0,7 + 2,0 + 5,9	+ 5,3 + 3,8 + 18,3 - 11,3 - 2,3 + 3,4 + 3,4 + 2,2 + 4,3 + 7,2 + 6,7	- 0,6 + 1,8 + 16,1 - 6,4 - 3,7 + 1,6 - 1,6 - 1,1 + 1,7 + 6,0 + 1,5

\*) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970). 1) Aus meldetechnischen Gründen Zeitvergleich eingeschränkt. 2) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

Die Ende Juni 1984 von einer länger als 3 Wochen dauernden Aussperrung betroffenen Arbeitnehmer sind in den Beschäf-tigtenzahlen nicht enthalten.

#### 3 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER	INS-			DAV	ON IN	ALTER	VON	1 B	IS L	INTER .		JAHREN			
WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	GESAMT	UNTER 20	20 - 25	25 -	30	30 -	40	40 -	50	50 -	<b>5</b> 5	55 -	60	60 - 65	65 UND MEHR
			1	NSGESAM	t										
BEITER	i														
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT,															
TIERHALTUNG UND FISCHEREI ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS-	197 339	30 040			759	-	483	22			811		898	3 943	
SERVERSORGUNG, BERGBAU VERARBEITENDES GEWERBE	296 863	21 115			743		750	68			471		155	3 437	
(OHNE BAUGEWERBE) 2) BAUGEWERBE	5 554 658 1 168 276	443 479 110 021	202 70	6 157	568 485	217	546	251	612	619 142	383		533	76 <b>698</b> 8 720	1 2
HANDEL VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	748 334 676 302	53 170 36 330			204 343	163 167		146 167			069 835		623 330	12 202 11 589	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	44 287	211	1 08		319		213	13			899		322	2 157	
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. DRGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER	1 542 411	148 357			916	298		314		165		113		29 783	
UND PRIVATE HAUSHALTE GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND	115 793	12 559	17 41	.5 9	718	17	708	23	971	15	794	12	517	4 058	2
SOZIALVERSICHERUNG ZUSAMMEN	518 661 10 862 924	18 445 873 727	37 34 1 766 27		906 961		873 724	135 2 275			<b>4</b> 92 <b>89</b> 0	74 806	613 727	20 675 173 262	
GESTELLTE															
AND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	27 638	663	2 62	25 4	030	7	386	6	703	3	117	1	983	909	
NERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU ÆRARBEITENDES GEWERBE	164 771	3 251	11 62	23 16	475	43	537	45	199	24	<b>36</b> 2	15	966	4 181	
(OHNE BAUGEWERBE) 2) BAUGEWERBE	2 644 935 243 811	105 515 7 <b>41</b> 6		18 23	962 940		192	7 <b>25</b> 74	072 657	319 35	251		045	61 596 5 087	
MANDEL VERKEHR UND NACHRICHTEN-	2 134 733	149 865			564	469		499		197	851	108		33 584	
UEBERMITTLUNG KREDITINSTITUTE UND VER-	347 530	13 828			490		007		737		665		338	6 912	
SICHERUNGSGEWERBE DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. DRGAN. DH.ERWERBSCHARAKTER	811 224 2 739 424	27 784 137 564			549 671	225 762		168 534		189	<b>834</b> <b>86</b> 7	110	035 945	11 257 40 576	
UND PRIVATE HAUSHALTE GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND	363 196	10 642	38 33	21 52	919	107	097	85	302	35	094	22	455	9 338	2
SOZIALVERSICHERUNG ZUSAMMEN	924 937 10 402 199	36 416 492 944	108 66 1 478 2	58 123 21 1 508	115 715	232 2 647	265 359	221 2 444	869 519	100 1 001	155 157	72 <b>594</b>	911 751	27 <b>839</b> 201 279	
SGE SAMT															
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	224 977	30 703	53 4:	19 36	789	34	869	29	625	18	928	14	881	4 852	<u>:</u>
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	461 634	24 366	55 56	08 57	218	105	287	113	310	61	833	36	121	7 618	}
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	8 199 593	548 994		24 1 116						939			986	138 294	
BAUGEWERBE HANDEL VERKEHR UND NACHRICHTEN-	1 412 087 2 883 067	117 437 203 035			425 768	633	738 369	326 646		177 272			578 617	13 807 45 786	
UEBERMITTLUNG KREDITINSTITUTE UND VER-	1 023 832	50 158	3 131 4	88 135	833	250	226	250	098	114	<b>50</b> 0	70	668	18 501	. 2
SICHERUNGSGEWERBE DIENSTLEISTUNGEN. A.N.G.	855 511 4 281 835	27 999 285 921			868 587	232 1 060	749 639	181 848			733 811		357 774	13 414 70 359	
DRGAN. DH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	478 989				637		805	109			888		972	13 396	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG INSGESAMT	1 443 598 21 265 123	54 861 1 366 671	1 146 0 1 3 244 4	15 167 93 2 989	021 676	322 4 842	138 083	357 4 719	315 907	196 2 261	647 047	147 1 401	524 478	48 514 374 541	
RUNTER: AUSLAENDER	ļ														
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT,	15 000	CO		^1 1	884	2	cac	4	047	,	<b>E9</b> 7		901	210	
TIERHALTUNG UND FISCHEREI ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	15 000 33 319				. <b>88</b> 4 8 075		686 804		047 068		<b>53</b> 7 <b>78</b> 7		901 792		
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	851 102				712		028	_	100	_	722		528		
BAUGEWERBE HANDEL	139 220 118 850	5 372	2 11 7	92 11	178 896	30	510 323	49	007 218	19	752 531	10	266 027		2
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	63 597				280		925		350		952		887	1 05	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	13 399				746		482		780		016		563		
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER	321 754				964		992		689		380		464		
UND PRIVATE HAUSHALTE GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND	19 254				681		397		736 013		467 318		838 623		
SOZIALVERSICHERUNG ZUSAMMEN	48 627 1 624 122			30 183	359 3775	440	059 206		008		462		889		

<sup>1)</sup> SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'DHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

# 3 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ADDETERM	ARBEI	ICKN/ANGE	SIELLIEN,		N UND ALTE	<del></del>			<del></del>	
ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER	INS- GESAMT	UNTER	20 - 25	DAVON I 25 - 30	M ALTER VO	N BIS	UNTER	JAHREN 55 - 60	60 - 65	65 UND
WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	l	20	20 25	20 00	50 10	40 30	30 33	55 50	00 - 05	MEHR
			DARUN	TER: WEIBL	ICH					
ARBEITER	1									
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	50 271	10 193	15 906	6 605	4 885	5 284	3 451	2 893	815	234
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU VERARBEITENDES GEWERBE	10 989	254	693	<b>72</b> 7	1 786	3 340	2 321	1 594	245	29
(OHNE BAUGEWERBE) 2) BAUGEWERBE	1 274 973 17 747	73 408 2 571	233 708 4 313		253 995 2 377	277 724 3 103	155 343 2 026	97 290 1 281	10 314 290	2 469 151
HANDEL VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	213 310	13 096	37 470	25 714	37 <b>53</b> 5	48 041	28 086	18 855	3 268	1 245
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	99 011 26 228	4 274 84	8 906 500	8 223 1 108		28 830 8 190	16 690	11 370	1 453	157
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER	907 496	98 519	162 342			191 545	6 229 104 184	4 <b>453</b> 71 0 <b>48</b>	1 099 15 292	425 4 905
UND PRIVATE HAUSHALTE GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND	75 112	7 125	10 668	5 727	11 158	16 758	11 064	8 693	2 634	1 285
SOZIALVERSICHERUNG ZUSAMMEN	142 537 2 817 674	4 035 213 564	8 221 482 727	7 718 326 <b>49</b> 4		41 475 624 <b>29</b> 0	30 498 359 892	23 072 240 549	4 815 40 225	761 11 661
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	14 591	F21	1 000	0.040	5 700					
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	14 591 38 697	531 2 221	1 993 7 805	2 248 6 935	3 763 9 463	3 <b>66</b> 0 7 <b>70</b> 0	1 415 2 965	708 1 403	201 184	72
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	1 002 074	85 551	193 618	154 875		215 684	81 851	40 729	8 302	21 2 433
BAUGEWERBE HANDEL	114 094 1 354 323	5 802 113 <b>39</b> 7	13 601 272 802	12 373 195 462		34 241 306 485	13 273 122 <b>35</b> 5	6 009 62 421	1 480 12 873	506 4 327
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG KREDITINSTITUTE UND VER-	179 986	9 812	40 369	30 099	39 445	36 623	13 410	8 049	1 814	365
SICHERUNGSGEWERBE DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	410 200 1 895 539	17 089 128 553	91 514 416 164	78 714 364 628	105 406 461 552	75 025 <b>325 489</b>	27 496 114 072	13 037 62 737	1 747 17 833	172 4 511
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND	238 928	9 606	33 424	39 524	62 250	53 871	22 227	12 807	4 280	939
SOZIALVERSICHERUNG ZUSAMMEN	546 722 5 795 154	29 118 401 680	89 058 1 159 348	89 569 974 <b>42</b> 7	135 067 1 326 987	122 <b>595</b> 1 181 373	46 60 <sup>7</sup> 445 671	28 522 236 422	6 889 55 603	297 13 643
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	64 862	10 729	17 000	0.050	5 545	2 244	4 000			
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	49 686	2 475	17 899 8 498	8 853 7 662	8 648 11 249	8 944 11 040	4 866 5 286	3 601 2 <b>99</b> 7	1 016 429	306 50
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	2 277 047	158 959	427 326	325 597	473 026	493 408	237 194	138 019	18 616	4 902
BAUGEWERBE HANDEL VERKEHR UND NACHRICHTEN-	131 841 1 567 633	8 373 126 493	17 914 310 272	14 008 221 176	29 186 301 736	37 344 354 526	15 299 150 441	7 290 81 276	1 770 16 141	657 5 572
UEBERMITTLUNG KREDITINSTITUTE UND VER-	278 997	14 086	49 275	38 322	58 553	65 453	30 100	19 419	<b>3 26</b> 7	522
SICHERUNGSGEWERBE DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	436 428 2 803 035	17 173 227 072	92 014 578 506	79 822 462 943	109 546 622 898	83 215 517 034	33 725 218 256	17 490 133 785	2 846 33 125	597 9 416
UNGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND	314 040	16 731	44 092	45 251	73 408	70 629	33 291	21 500	6 914	2 224
SUZIALVERSICHERUNG INSGESAMT	689 259 8 612 828	33 153 615 244	96 279 1 642 075	97 287 1 300 921	157 009 1 845 259	164 070 1 805 663	77 105 <b>805 5</b> 63	51 594 476 971	11 704 95 828	1 058 25 304
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	2 790	252	498	314	690	710			*-	_
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	885	35	77	83	281	713 280	187 89	99 34	30	7
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	224 020	8 871	26 263	25 206	76 187	61 711	16 414	8 020	1 243	105
BAUGEWERBE HANDEL VERKEHR UND NACHRICHTEN-	2 624 47 018	157 4 070	326 8 510	309 6 <b>56</b> 6	906 13 968	645 9 <b>8</b> 25	167 2 <b>35</b> 7	86 1 288	25 371	63 3
UEBERMITTLUNG KREDITINSTITUTE UND VER-	10 149	319	1 512	1 617	3 383	2 <b>36</b> 5	531	355	60	7
SICHERUNGSGEWERBE DIENSTLEISTUNGEN. A.N.G.	7 <b>699</b> 177 711	191 12 601	892 23 977	1 110 19 710	2 720 56 005	2 010 44 511	487 12 060	241 6 706	44 1 822	4 319
UND PRIVATE HAUSHALTE	11 112	981	1 300	1 065	3 371	2 873	814	483	189	36
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG ZUSAMMEN	19 <b>69</b> 5 503 703	790 28 267	2 017	2 559	E 297	5 143	1 551	925	401	12
ZOSMULIETA I	503 703	20 20/	65 372	58 539	163 808	130 076	<b>34 65</b> 7	18 237	4 191	556

<sup>1)</sup> SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

ALTERSGRUPPEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDER UND AUSBILDUNG  DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG  WIRTSCHAFTSABTEILING 1)												
WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)			IAUPTSCHULAE	SSCHLUSS,	VOIL FILT IN-	ABITUR 3)		HOCHSCHULA	<del> </del>			
ALTERSGRUPPEN VONBIS UnterJahren	INS- GESAMT	MIT	TLERE REIFE	2) MIT		OHNE	MIT	<del>                                     </del>	WISSEN-	OHNE		
ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER		ZUSAMMEN	ABGESCHLDSSENE (R) BERUFSAUS- BILDUNG 4)		ZUSAMMEN	ABGESCHLDSS BERUFSA BILDUNG	US-	FACHHOCH SCHULE 5)	SCHAFTL. HDCH- SCHULE 6)	ANGABE		
•			L	NSGESAMT	l <u></u>	<u>.                                    </u>		·		<u> </u>		
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT,												
TIERHALTUNG UND FISCHEREI ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS-	224 977	200 126	89 955	110 171	5 190	2 704	2 486	2 438	1 605	15 618		
SERVERSORGUNG, BERGBAU	461 634	416 893	112 840	304 053	8 599	3 709	4 890	18 681	10 942	6 519		
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 7)	8 199 593	7 322 721	2 685 024	4 637 697	172 398	76 195	96 201	214 295	158 574	331 607		
BAUGEWERBE	1 412 087	1 249 971	337 551	912 420			7 719		8 608	121 376		
HANDEL VERKEHR UND NACHRICHTEN-	2 883 067	2 559 225	597 511	1 961 714	81 197	7 <b>32 5</b> 55	48 642	27 699	37 414	177 532		
UEBERMITTLUNG	1 023 832	891 605	254 760	636 849	28 673	3 15 020	13 653	8 179	5 592	89 783		
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	855 511	685 260	125 478	559 782	108 513	3 44 477	64 036	16 759	29 034	15 945		
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	4 281 835	3 320 745	1 006 277	2 314 468	184 45	7 68 585	115 872	105 550	307 621	363 462		
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	478 989	357 459	102 160	255 299	3 22 17	7 7 513	14 664	26 878	46 619	25 <b>85</b> 6		
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1 443 598	1 246 200	382 529	863 67:	40 05	1 16 827	23 22	4 54 076	43 190	60 081		
UNTER 20 20 - 25	1 366 671 3 244 493	1 306 798 2 860 037	1 116 341 907 145				1 56: 72 446		4 236	149 825		
20 - 25 25 - 30 30 - 35	2 989 676 2 490 804	2 496 084 1 987 893	512 336 417 066	1 983 748 1 570 82	3 144 10 7 92 23	0 <b>38 252</b> 7 <b>23 274</b>	105 848 68 963	3 97 <b>994</b>	172 081	140 599		
35 - 40 40 - 45 45 - 50	2 351 279 2 081 682 2 638 225	1 950 918 1 769 759 2 288 767	450 413 442 234 635 084	1 327 52	37 34	6 14 515 7 9 999 6 10 178	40 72: 27 34: 27 88:	59 226 68 627	75 807	139 543		
50 - 55 55 - 60	2 261 047 1 401 478	1 992 379 1 235 399	651 077 450 207	1 341 30 785 19	2 28 54° 2 21 09	9 7 <b>851</b> 1 <b>5 3</b> 79	20 <b>69</b> 8	8 48 093 2 27 159	47 684 31 570	144 342 86 259		
60 - 65 65 UND MEHR	374 541 65 227	312 100 50 071	96 345 15 837				8 509 1 69		15 831 2 158	23 362 9 719		
ARBEITER ANGESTELLTE	10 862 924 10 402 199	8 328 781	4 404 192 1 289 893	5 517 23 7 038 88	2 73 38 590 32	3 224 639	25 703 365 68	4 487 389	635 705	360 001		
INSGESAMT Darunter: Auslaender		18 250 205 1 288 713		512 556 12 5 441 59			391 38 15 28					
			DARUN	ITER: WEIB	LICH							
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT. TIERHALTUNG UND FISCHERE1	64 862	58 244	28 868	29 37	6 2 18	5 1 161	1 02	4 455	398	3 580		
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSDRGUNG, BERGBAU	49 686	44 855	14 515	30 34	0 3 05	1 400	1 65	4 588	534	e55		
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 7)	2 277 047	2 067 765	1 064 235	5 1 003 53	4 62 97	8 30 829	32 14	9 13 505	14 172	118 623		
BAUGEWERBÉ	131 841	120 103	27 674	92 42	9 3 71	5 1 471	2 24	4 1 082	2 638	6 303		
HANDEL	1 567 633	1 415 211	354 839	9 1 060 37	2 40 64	17 062	23 58	7 5 <b>888</b>	14 343	91 542		
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	278 997	248 351	62 23	186 11	7 14 64	16 8 77 <b>3</b>	5 87	3 1 102	1 124	13 774		
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	436 428	365 159	91 552	2 273 60	7 51 54	13 21 742	29 80	1 4 08:	5 389	10 256		
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	2 803 035	2 323 063	762 138	B 1 560 92	5 117 19	99 44 514	72 68	5 35 72:	99 262	2 227 790		
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	314 040	252 899	3 77 <b>89</b>	7 175 00	2 13 51	7 4 832	8 68	5 13 65	15 134	4 18 840		
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	689 259	605 <b>9</b> 7:	211 52	7 394 44	4 21 55	52 9 <b>2</b> 54	12 29	8 15 749	9 17 273	3 28 714		
INITED 20	615 244	583 17	484 53	5 98 63 8 982 35	19 11 55 3 133 71	96 10 553 19 82 885	1 04 50 83			21 552		
20 - 25 25 - 30 30 - 35 35 - 40 40 - 45 45 - 50 50 - 55	1 642 075 1 300 923 942 526	1 007 67	218 85	1 RGR 72	2 79 51 3 38 49	19 18 454	61 06 28 99	55 26 919 52 21 49	9 42 <b>65</b> 9 1 50 479	5 64 255 9 55 054		
35 - 40 40 - 45	902 733 809 523	777 04 3 782 30 714 98	9 222 63	7 554 88 7 492 34 6 567 92	16 19 31 17 13 56 13 13 99	3 <b>69</b> 9	13 98 9 87 10 <b>0</b> 9	'0 6 <b>66</b> :	3 14 94	5 52 800 5 59 360 3 72 921		
45 - 50 50 - 55 55 - 60	942 526 902 733 809 523 996 143 805 563 476 973	888 919 719 92 1 423 50	326 92	9 392 99	9 9 9 7 06 9 7 06	58 ∠ 33V	6 99 4 73	3 4 13 8 2 37	2 8 <b>82</b> 5 5 <b>19</b>	4 62 710 0 38 833		
60 - 65 65 UND MEHR	95 821 25 30	80 26 4 19 83	5 37 36	0 42 90	)5 3 12	27 1 181 03 220	1 94 48	16 87	6 255	7 9 003 4 4 147		
ARBEITER ANGESTELLTE	2 817 67 5 795 15	4 5 024 24	4 1 692 80 1 1 002 67	9 784 57 0 4 021 57	71 308 3:	14 124 899	6 58 183 41	l5 90 <b>46</b>	5 160 15	8 211 976		
ZUSAMMEN DARUNTER: AUSLAENDE	8 612 82	3 7 <b>501 62</b>	5 2 695 47	9 4 806 14	16 331 03	38 141 038	190 00 6 17		1 168 26 0 10 07	7 <b>520 0</b> 77 7 <b>77 44</b> 7		

<sup>1)</sup> SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHUL-REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERNAUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.-5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN.-6) EINSCHL. LEHRERAUSBILDUNG.-7) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

																														UND
ALTERSJAHRE ALTERS- GRUPPEN	INSGESAMT								ARBEITER 1)								ANGESTELLTE 2)								AUSLAENDER					
	INSGE	SAMT	M	AENN	LICH	I WE	IBL	ICH	z	USAI	MEN	MA	ENN	LICH	I WE	BL	ІСН	ZUS	AMI	MEN	MAEN	VLICH	WEI	BLIC	H ZUSA	MMEN	MAEN	ILICH	WE	IBLICH
UNTER 15 15 16 17 18 19	79 271 447	188 5 017 8 877 1 388 7 653 2 548	, , !	47 154 247	103 725 546 317 455 281	1 2	32 17 00	85 292 331 071 198 267		17: 286	93 584 635 496 764 3 155		44 138 217	53 571 627 179 718	) ) ) )	1 (1) 13 (1) 13 (1) 13 (1)	317 046	16	2 2	95 433 242 892 889 393	16	50 154 2 919 6 138 3 737 2 266	1 7	4 1 27 9 32 7 75 1 15 2 12	9 3 4 1	2: 411 4 601 4 461 6 22:	B B	25 2 84 9 21 6 80	5 2 1	11 164 1 763 5 254 9 422 11 653
UNTER 20	1 366	671		751	427	6	15	244		873	727	,	660	163	21	.3 5	64	49	2 9	944		264		1 68		7 269		19 00		28 267
20 21 22 23 24	643 658 660	575 3 151 3 621 754 3 392		308 320 330	319 812 198 108 981	3	17 34 38 30 21	339 423 646		351 359 354	175 027 236 310 524	, ; ,	249 255 261	004 118 671 319 433	10	01 1 01 9 19 9 12 9	309 565	25 30 30	2 1 3 3 6 4	400 124 385 444 868	59 64 68	315 694 527 789 548	23 23 23	6 089 2 439 8 859 7 659 4 329	0 3 3 4 5 4	2 800 2 686 10 963 13 499 13 582	6 2 8 2	0 54 0 86 7 13 9 64	9 1 8 1 1 1	12 253 11 817 13 825 13 858 13 619
20 - 24	3 244	493	1	602	418	1 6	42	075	1	768	272	1	283	545	48	2 7	727	1 47	8 2	221	318	873	1 15	9 341	3 19	3 530	12	8 15	8 E	55 372
25 26 27 28 29	611 593	128 048 461 158 881		334 336	438 384 706 005 222	2	99 ( 76 ( 56 42 25 (	690 664 755 153 659		312			241 227	605 243 952 206 461	: 7	18 E 13 E 19 4 12 8	331 357	29 30 30	8 1 1 5 3 5	925 174 552 500 564	93 108	833 741 754 799 761	209 199 189	1 09: 5 03: 2 79: 2 70: 2 80:	3 3 1 3	1 306 6 984 3 688 6 856 4 941	2 2	8 83 5 08 2 51 4 92 3 87	9 1 1 1	.2 470 .1 895 .1 177 .1 931 .1 066
25 - 29 30	2 989					1 3			1		961						194			715	534	288		4 42		3 775	12	5 23	6 5	8 539
31 32 33 34	517 494 477 465	740 740 443 195 811		321 309 299 290	931 023 802 200 322	11	07 ( 96 - 84 ( 77 9	717 641 9 <b>9</b> 5		231 221 212	290 490 490 011 498		184 175 165	795 842 311 136 796	4	8 1 6 4 6 1 6 8 7	148 79	28 27 26	6 4 2 9 5 1	720 450 953 184 913	136 134 134	136 181 491 064 526	150	9 584 0 269 8 462 1 120 5 781	3 2 4 2 3	5 695 7 046 1 116 9 723 8 753	2	4 74 5 71 7 93 5 02 2 74	2 1 5 1	0 956 1 334 3 181 4 699 6 004
30 - 34 35	2 490		1	548			12 5		1		184			880				1 37	_			398		222		2 337	12	6 16	3 6	6 174
36 37 38 39	465			286 287	279 845 919 203 300	13 18 18	30 4 35 (	244 468		211 216 224	191 014 597 797 941		157 159 164	479 107 368 589 029	5 5 6	1 7 3 9 7 2 0 8 9	107 129 108	25 25 25	5 0 4 0 1 7 5 4 4 3	75 790 169	129 128 130	800 738 551 614 271	123	4 292 4 337 3 239 4 859 4 042	5 5	1 781 4 078 8 330 6 894 6 786	2 2 3	3 79 5 28 8 58 5 41 7 15	5 1 5 1 7 2	7 985 8 793 9 745 1 477 9 634
35 - 39	2 351		1	448			2 7		1		540			572		1 9	68	1 27	0 7	739	649	974	620	765	24	7 <b>869</b>	15	0 <b>23</b>	5 9	7 634
40 41 42 43 44	<b>43</b> 7 <b>33</b> 7	507 996 228 711 240		268 206	691 796 699 943 032	16 13	70 8 89 2 80 5 86 7	200 529 768		205 162 182	362 787 987 335 306		150 118 132	358 301 384 425 902	5 4 4	6 0 5 4 4 6 9 9 7 4	86 03 10	23 17 21	4 1 2 2 4 2 7 3 5 9	209 241 376	118 88 110	333 495 315 518 130	85	812 714 5 926 858 804	4	7 795 6 235 8 868 8 976 6 870	3	9 07: 9 18: 4 67: 5 05: 3 89:	9 1 3 1 3 1	8 720 7 046 4 195 3 923 2 972
40 - 44	2 081		1	272			9 5				777			370		3 4	07 :	1 11	3 9	905	<b>56</b> 7	791	548	114	25	B 744	18	1 88	3 7	6 856
45 46 47 48 49	511 541	324 062 726 666 447		315	255	19	4 2 5 4 9 5 9 5 9 7	201		244 266	510 221 589 007 184		193 216	097 598 318 457 258	7 8	6 6 3 2 3 5 0 9	23 71 50	26 27	3 7 6 8 5 1 5 6 2	341 .37	138 143 149	003 263 937 676 476	128 131 135	7 711 8 578 1 200 5 983 787	4.		33	3 609 3 99- 3 67- 4 76- 1 019	4 1 0 1 0 1	1 776 0 984 0 711 0 499 9 250
45 - 49	2 638		1	642		95	6 1	42	1	307	611	5	946	728	36	0 8	83 1	1 33	Э Б	14	695	355	635	259	22	0 264	16	7 04	4 5	3 220
50 51 52 53 54	482 459 448	975 780 837 441 014			526 935 205 086 732	17 16 15	15 49 13 8 13 8 17 3 15 2	345 332 355		264 255	940 806 371 287 486	1	189	695 292 406 793 812	7! 7: 7:	7 2 5 5 2 9 2 4 1 6	14 65 94	21 20 19	5 0 7 9 4 4 5 1 5 5	74 66 54	119 113 110	831 643 799 293 920	98 90 84	204 331 667 861 861	3:	7 118 2 879 9 862 5 059 5 544	21	3 67: 5 313 2 96: 9 96:	3   1   3	8 447 7 566 6 901 6 091 5 652
50 - 54	2 261		1	<b>45</b> 5	484	80	5 5	63	1	259	890	8	399	998	35	9 8	92 1	00	1	57	555	486	445	671		462		809		4 657
55 56 57 58 59	302 298	675 501 815 052 435		207 199 198 175 143	899 365 380	10 10	7 0 2 6 0 4 8 6 8 1	02 150 172		180 175 146	146 169 421 064 927	1	127 123 102	204 481 527 274 692	5: 5: 4:	4 9- 2 60 1 80 7 20	88 94 90	11	3 3 3 5 5	94 88	72 74 73	422 418 838 106 545	49 48 44	107 914 556 882 963	1 19 12	2 068 7 948 5 349 2 483 9 041	1	7 166 8 810 6 689 9 447 6 540	,	4 902 4 138 9 660 3 036 2 501
55 - 59	1 401	478		924	507	47	6 9	71		806	727	ŧ	66	178	240	5	49	594	1 7!	51	358	329		422		889		652		3 237
60 61 62 63 64	97 76 38			59 25	853 771 017 865 207	2 1 1	3 6 2 6 7 0 2 9 9 6	06 24 09		34 15	982 797 339 583 561		27 10	234 372 394 422 615	(	4 74 9 42 5 94 5 16 8 94	25 45 61	5: 4: 2:	51 70 11 13	80 02 91	31 15	619 399 623 443 592	13 10 7	859 181 079 748 736	3	430 945 949 635 930	3	997 923 141 102	) ; !	1 433 1 022 808 533 395
60 - 64	374			278		9	5 8	28		173	262	1	.33	037	40	22	25	201	2	79	145	676		603		889		698		191
65 66 67 68 69	10 8 7 3	472		6 5 4 2	385 299 028 654 117			68 46 46 55		4	756 749 087 874 785		3 2 2	648 063 580 454 159	1	2 10 68 50 42 62	86 07 20	4	6: 4: 28: 82: 68:	18 87 26	4 3 2 2	737 236 448 200 958	2 1	876 182 839 626 729		713 375 237 219 111		543 284 166 149 72		170 91 71 70 39
65 - 69 70 UND MEHR		082			483		65				<b>25</b> 1		12			34			83			579	9	252	1	655	1	214		441
i		145	12		440 295		87 28		10		722	<b>B</b> V		408		31			42			032		391	<b>.</b>	439		324		115
INSGESAMT	200	3		<b>-</b>	430	2 01	. 0	40 .		90Z	<b>324</b>	<b>6</b> 0	45	∠50	∠ 817	67	/410	402	19	99 4	607	045	5 795	154	1 624	122	1 120	419	503	703

<sup>1)</sup> EINSCHL. IN DER ARBEITERRENTENVERSICHERUNG VERSICHERTE PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.
2) EINSCHL. IN DER ANGESTELLTENRENTENVERSICHERUNG VERSICHERTE PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

ZWAR VOLKS-/	HAUPTSCHULA	BSCHLUSS, 1	MITTLERE	REIFE	3), ABI	TUR 4)		ABSCHLUSS AN		A. I.	E ANGARE SE	n
	ABGESCHLOSS FSAUSBILDUN				SCHLOSSE USBILDU			FACHHOCHSCHU SSENSCHAFTLI HOCHSCHULE	CHEN		E ANGABE DE ICHEN AUSBI	
ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMME	N   MA	ENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH		ZUSAMMEN	MAENNLICH	MEIBLICH
86 4 787 76 161 254 677 395 341 402 692	39 2 613 45 558 146 339 223 636 220 471	47 2 174 30 603 108 338 171 705 182 221		64 54	44 59 1 223 4 880 17 186 68 944	23 60 1 061 5 784 22 168 70 586	12 107 357	5 43 126	4 7 64 231 726	26 111 1 420 5 940 12 601 19 240	15 53 760 3 055 6 507 9 506	11 58 660 2 885 6 094 9 734
1 133 744	638 656	495 088	192 (	18	92 336	99 682	1 571	539	1 032	39 338	19 896	19 442
323 743 242 803 189 948 154 854 137 449	156 683 113 097 93 872 83 563 76 959	167 060 129 706 96 076 71 291 60 490	273 5 370 5 434 5 468 0 477 8	71 83 04	137 507 181 280 209 494 226 693 237 177	136 420 189 291 225 489 241 311 240 676	2 206 2 961 4 652	702 975 1 718	1 250 1 504 1 986 2 934 5 039	24 138 27 571 30 729 33 244 34 143	11 612 13 733 15 857 18 134 18 937	12 526 13 838 14 872 15 110 15 206
1 048 797	524 174	524 623	2 025 3		992 151	1 033 187			12 713	149 825	78 273	71 552
125 693 116 203 107 967 104 170 96 555	71 162 65 346 60 898 59 869 56 008	54 531 50 857 47 069 44 301 40 547	462 1 434 6 413 3 398 4 381 1	22 03 52	239 155 233 843 231 324 230 125 225 362	222 959 200 779 181 979 168 327 155 743	41 225 50 531	16 279 25 996 33 241	7 901 11 513 15 229 17 290 17 641	33 949 32 431 30 966 31 005 29 852	19 650 18 916 18 488 18 770 18 124	14 299 13 515 12 478 12 235 11 728
550 588	313 283	237 305	2 089 5		159 809	929 787			69 574	158 203	93 948	64 255
91 864 90 162 88 583 85 611 84 120	54 259 53 134 51 537 47 600 44 423	37 605 37 028 37 046 38 011 39 697	357 9 342 4 322 6 311 3 305 3	71 61 55	215 681 209 733 200 384 195 683 192 194	142 243 132 738 122 277 115 672 113 185	54 863 52 621	40 668 40 336 39 443	16 721 16 111 14 527 13 178 11 433	29 079 28 328 28 336 27 608 27 248	17 964 17 488 17 545 16 474 16 074	11 115 10 840 10 791 11 134 11 174
440 340	250 953	189 387	1 639 7		013 675	626 115			71 970	140 599	85 545	55 054
85 618 88 739 92 862 99 353 98 356	43 769 44 480 45 749 49 258 48 924	41 849 44 259 47 113 50 095 49 432	303 3 306 0 307 6 312 7 311 4	10 60 76	190 767 192 768 194 173 197 883 196 768	112 587 113 242 113 487 114 893 114 658	42 075 39 201 37 561	33 642 31 759 30 811	9 787 8 433 7 442 6 750 5 906	27 382 28 265 28 664 30 576 30 373	15 601 15 955 16 238 17 251 17 415	11 781 12 310 12 426 13 325 12 958
464 928	232 180	232 748	1 541 2		972 359	568 867			38 318	145 260	82 460	62 800
94 363 94 429 78 077 86 543 98 821	47 193 47 288 39 826 43 180 48 410	47 170 47 141 38 251 43 363 50 411	287 7 286 2 215 3 260 4 305 1	71 36 18	181 506 181 172 136 208 162 610 191 160	106 226 105 099 79 128 97 808 113 956	28 149 20 138 25 679	23 579 16 795 21 629	4 962 4 570 3 343 4 046 4 687	29 216 29 147 23 677 27 075 30 428	16 758 16 757 13 870 15 524 17 274	12 458 12 390 9 807 11 551 13 154
452 233	225 897	226 336			852 656	502 217			21 608	139 543	80 183	59 360
99 711 117 647 131 257 150 303 146 344	49 474 58 168 65 280 74 643 72 758	50 237 59 479 65 977 75 660 73 586	293 7 330 8 346 7 369 8 340 8	03 57 40	186 716 213 475 227 129 245 926 230 347	106 993 117 328 119 628 123 714 110 315	29 271 28 547 28 069	24 460 24 034	4 327 4 231 4 087 4 035 3 624	29 784 33 341 35 165 37 654 35 385	17 117 19 178 20 386 21 530 20 197	12 667 14 163 14 779 16 124 15 188
645 262	320 323		1 681 5			577 978			20 304	171 329	98 408	72 921
140 502 137 912 133 699 132 485 114 330	69 964 68 832 66 746 65 515 57 964	70 538 69 080 66 953 66 970 56 366	309 8 292 7 277 6 269 8 211 8	64 49 25	212 112 204 291 196 312 194 146 155 149	97 780 88 473 81 337 75 675 56 721	21 240 19 565 18 222	15 8/5	3 205 2 978 2 580 2 347 1 846	32 759 30 864 28 924 27 909 23 886	18 833 17 550 16 162 15 550 13 537	13 926 13 314 12 762 12 359 10 349
658 928	329 021	329 907			<b>96</b> 2 010	399 990			12 956	144 342	81 632	62 710
102 985 99 221 98 719 84 588 70 073	52 109 49 681 49 038 41 988 33 824	50 876 49 540 49 681 42 600 36 249	179 1 172 3 169 5 151 6 127 5	61 92	133 785 129 148 128 623 114 325 93 396	45 952 43 234 40 938 37 367 34 138	12 199 11 973	10 650 10 459	1 473 1 529 1 549 1 514 1 500	20 332 18 914 18 336 15 799 12 878	11 584 10 615 10 054 8 608 6 565	8 748 8 299 8 282 7 191 6 313
455 586	226 640	228 946	800 9	04	<b>599 27</b> 7	201 627	58 729	51 164	7 <b>56</b> 5	86 259	47 426	38 833
37 657 25 850 19 077 10 072 7 007	23 247 16 702 12 472 5 297 3 404	14 410 9 148 6 605 4 775 3 603	82 58 46 22 14	85	67 149 48 210 38 490 15 980 9 584	15 242 10 548 8 095 6 287 4 681	7 040 5 797 3 402	5 126 2 905	1 043 817 671 497 405	7 720 5 731 4 582 3 033 2 296	4 808 3 636 2 929 1 683 1 303	2 912 2 095 1 653 1 350 993
99 663	61 122	38 541	224		179 413	44 851	27 252	23 819	3 433	23 362	14 359	9 003
3 237 2 396 2 036 1 898 880	1 531 1 123 920 884 416	1 706 1 273 1 116 1 014 464	7 ! 5 ! 4 ! 1 !	68 56 58	5 104 3 947 3 051 2 805 1 265	2 433 1 521 1 605 1 453 641	545 408 328	448 315 259	166 97 93 69 28	1 590 1 358 1 274 1 216 555	911 781 742 706 333	679 577 532 510 222
10 447	4 874	5 573	24	25	16 172	8 053	2 417	1 964	453	5 993	3 473	2 520
5 891	2 767	3 124			7 910	3 792			162	3 726	2 099	1 627
5 <b>966 4</b> 07	3 129 890	2 836 517	12 947 !	07 7	951 361	4 996 146	1 143 430	883 342	260 088	1 207 779	687 702	520 077

<sup>3)</sup> DDER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-4) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-5) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.-6) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN UND LEHRERAUSBILDUNG.

# 6 SOZIALVERSICHÈRUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988 NACH AUSGEWAEHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

NUMMER		1	L_	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE											TEILZEITBESCHAEFTIGTE					
DER		INS-					ARBEITER					ANGE	STELLTE	:	T			T		
SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	GESAMT	ZUSAM	MEN	71164		DARUNTER					DARUNTER		ZUSAMMEN		ARBEI-	ANGE-			
12.12.1. 2/					ZUSA		FACHA		IN BER		ZUSA	MMEN	IN BEF		1		TER	STELLTE		
		L	L				TER	21	AUSBIL	DUNG	<u> </u>		AUSBIL	DUNG	<u></u>		L	<u> </u>		
_						INSGE	SAMT													
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	224 977	215	507	19	1 600	8	7 851	. <b>3</b> 7	062	2	3 907	, 1	. 136	9	470	5 73	19 3 73		
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	10 061 201	9 698	460	6 83	3 515	3 38:	200	599	072	2 86	4 945	182	424		741		0 182 34		
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	461 634	450	552	29	112	209	5 266	23	536	160	0 440	) 6	065	11	082	6 75	1 4 33		
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	8 187 480	7 867	925	5 38	715	2 363	3 400	456	447	2 48	7 210	164	484	319	555	168 OE	1 151 49		
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALDELVERARBEIT.	619 779	596	160	31:	2 668	129	9 938	16	697	283	3 492	. 14	668		619	10 48			
21 22	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	381 669	<b>36</b> 7	614	27	947	67	7 505		858		2 667		256		055	8 63			
23	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS EISEN-, METALLERZ. GIES-	308 362	298	140	22	796	92	843	8	636	73	3 344		188		222	5 32			
24,	SEREI U. STAHLVERF. STAHL-, MASCHINEN- U.	621 236	<b>60</b> 7	682	473	3 111	178	751	35	803	134	£ 571	. 7	716	13	554	5 84			
25 07 1 25,(DHNE	FAHRZEUGBAU U. ADV. ELEKTROTECHNIK (OHNE	2 533 972	2 478	375	1 69	168	922	612	186	023	788	3 207	46	296	55	597	18 28	1 37 31		
25 07 1) 26	ADV), FEINMECH., EBM-W. HOLZ-, PAPIER- UND	1 714 196	1 637	507	1 069	333	382	437	76	126	572	174	24	247	76	689	44 15	4 32 53		
27	DRUCKGEWERBE LEDER-, TEXTIL- U. BE-	772 824	732	803	<b>5</b> 55	396	272	906	47	509	177	407	10	655	40	021	22 32	6 17 69		
28 - 9	KLEIDUNGSGEWERBE NAHRUNGS- U. GENUSS-	534 552	488	158	374	904	139	422	25	316	113	254	8	179	46	394	35 98	0 10 41		
3	MITTELGEWERBE	700 890	661			392		986		479	252	094	43	279	39	404	17 02	5 22 37		
30	BAUGEWERBE BAUHAUPTGEWERBE	1 412 087	1 379		1 162			534		089	217	295	11	875	32	104	5 58	8 26 51		
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. HANDEL UND VERKEHR	962 675 449 412	946 433	416	368	163 525	254	098 436	76	582 507	64	8 404 891		442 433		108 <b>99</b> 6	2 77 2 81			
4	HANDEL	3 906 899	3 318		1 273			798			2 045		217	456	588	149	151 28	2 436 86		
40 - 1	GROSSHANDEL	2 883 067 982 136	2 407 907			330		836			1 740			521	475	554	81 00	4 394 550		
42 43	HANDELSVERMITTLUNG EINZELHANDEL	191 460 1 709 471	173 1 325	723	52	528 983 819	26	614 495 727	8 5 43	829		377 740 066	4	693 841 <b>9</b> 87		231 737 586	23 09 4 33 53 57			
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENUEBERMITTLUNG	1 023 832	911	237	606	024	264	962	38	563	305	213	24	935	112	<b>59</b> 5	70 27	B 42 317		
50 0 50 7 50,(QHNE	EISENBAHNEN DEUTSCHE BUNDESPOST VERKEHR (DH. EISEN-	122 440 209 848	120 131			965 824		142 529	10 21	499 265		475 818	2	604 255		000 206	1 03. 56 97			
50 0,7)	BAHNEN U. BUNDESPOST)	691 544	659	155	398	235	158	291	6	799	260	920	22	076	32	389	12 26			
	SONST.WIRTSCHAFTSBEREICHE	7 059 933	5 903	222	1 <b>76</b> 7	355	614	492	191	781	4 135	867	428	6241	156	711	453 79	7 702 914		
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	855 511	764	668	22	184	6	201		200	742	484	70	732	90	843	22 10	3 <b>68</b> 740		
60 61	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE VERSICHERUNGSGEWERBE	615 223 240 288	546 218			404 780	4	518 683		135 65		899 585		593 139	68 21	920 923	18 42° 3 670			
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	4 281 835	3 574	563	1 252	727	435	589	159		2 321		278					417 588		
70 0 70 1 - 2	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	751 023 337 217	656 276			819 563		030		588		093		320	94		60 27	<b>33 8</b> 37		
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	887 027	639			529		523 630		501 697		089 516		409	60		55 008			
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	1 232 237				230		771		100		314	147	720	247			156 622		
71 2 - 7 71 8	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	734 360	<b>65</b> 3 !			072		965		174		490		011	80		14 396	. 145 332		
8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN DRG. OH. ERWERBSCHARAKTER	339 971	319		206	514	68	670		100		334		298	20		10 285			
	UND PRIVATE HAUSHALTE DARUNTER:	478 989	<b>36</b> 2 :	315	75	190	18	915	15	323	287	125	24	036	116	674	40 603	76 071		
80 0	KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	130 739	81 9	911	13	073	3	400	1	013	Eo	838	E	0E 1	/ID -	020	10 000	99		
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D.WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	312 115	252			364		270		201		372		051 847	48 5 59 3			32 616		
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1 443 598	1 201 6			254	153		17		784			922				41 285		
90 96	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN SOZIALVERSICHERUNG	1 264 550 179 048		184	411		152	025	16	866	635	184	42	724	241 9	366	94 15E	140 515 124 210		
-	OHNE ANGABE	12 113	11 9			254 817	1	762 202		232 387	149			198	23 5		7 251	16 305		
	INSGESAMT	21 265 123					4 621				9 076	145		775	: 2117 :	151	65	86 1325 93		

<sup>1)</sup> SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.-2) EINSCHL. "MEISTER/POLIER".

### 6 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988 NACH AUSGEMAEHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

				,	VOLLZEITBES	CHAEFTIGTE			TEILZEI	TBESCHAE	FTIGTE
NUMMER					ARBEITER		ANGESTELL	TE			
DER SYSTE-	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	7115 4404541	DARU	NTER		UNTER	ZUSAMMEN	ARBEI-	ANGE-
MATIK 1)				ZUSAMMEN	FACHARBEI-			ERUFL.		TER	STELLTE
			<u> </u>	<u> </u>	TER 2)	AUSBILDUNG	Aust	ILDUNG	<u> </u>	<u> </u>	
				DARUNTER	: WEIBLICH						
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	64 862	57 093	45 94	s 16 330	13 678	11 147	810	7 769	4 325	3 444
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	2 449 322	2 109 394	1 134 53	0 166 245	53 109	974 864 1	29 942	339 928	164 862	175 066
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	49 686	40 078	5 49	3 677	295	34 585	3 743	9 608	5 496	4 112
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	2 <b>26</b> 7 7 <b>9</b> 5	1 966 86	1 115 34	1 160 828	49 520	851 526 I	17 527	300 928	155 315	145 613
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	164 717	142 87	53 30	1 5 050	1 233	89 569	8 699	21 847	9 232	12 615
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	116 872						3 444		8 236	
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKERGLAS	62 957					23 371	2 726	9 687	4 983	4 704
23	EISEN-, METALLERZ. GIES- SEREI U. STAHLVERF.	87 674	75 03	35 15	4 2 213	758	<b>39 8</b> 77	4 990	12 643	5 151	7 492
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	387 387	335 60	121 94	E 11 545	4 473	213 655	28 601	51 786	15 <b>9</b> 71	35 815
25,(DHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV).FEINMECH EBM-W.	602 548	529 66	3 361 34	2 <b>2</b> 7 <b>09</b> 5	10 108	168 321	15 519	72 885	41 819	31 066
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	198 011	161 18	94 73	9 15 913	6 047	66 449	6 <b>9</b> 91	36 823	19 786	17 037
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	339 462	294 08	239 70	4 79 533	17 040	54 382	5 873	45 376	35 319	10 057
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	308 167	271 74	105 79	2 13 975	8 318	165 953	40 684	36 422	14 818	3 21 604
3	BAUGEWERBE	131 841	. 102 44	13 69	6 4 740	3 294	88 753	8 672	29 392	4 051	25 341
30 31	BAUHAUPTGEWERBE AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	67 418 64 423						4 371 4 301		1 870 2 181	
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	1 846 630	1 288 78	178 98	1 48 672	17 016	1 109 825	46 995	557 844	133 360	424 484
4	HANDEL	1 567 633	3 1 112 25	4 142 02	9 38 988	13 202	\$70 225	32 041	455 379	71 28:	384 098
40 - 1 42 43	GROSSHANDEL HANDELSVERMITTLUNG EINZELHANDEL	347 060 76 318 1 144 255	60 28	4 8 40	3 2 261	434	51 881	25 519 2 974 103 548	16 034	3 409	7 48 496 5 12 629 9 322 973
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENUEBERMITTLUNG	278 997	7 176 53	2 36 93	2 9 684	3 814	139 600	14 954	102 465	62 07	9 40 386
50 0 50 7	EISENBAHNEN DEUTSCHE BUNDESPOST	11 820 109 035						1 835 102		971 53 75	
50, (DHNE 50 0,7)		158 142						13 017			
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	4 242 762	2 3 187 55	8 734 49	8 186 598	116 648	2 453 060	342 101	1 055 204	416 87	5 <b>638 32</b> 9
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	436 428	348 66	0 5 29	32 638	3 72	343 368	37 677	7 87 <b>768</b>	20 93	6 66 832
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	327 27		3 3 27				31 101 6 576		17 53	2 <b>49 189</b> 4 17 <b>643</b>
61 7	VERSICHERUNGSGEWERBE DIENSTLEISTUNGEN.A.N.G.	2 803 03						243 043			3 373 393
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	502 20			33 62 <b>2</b> 66	34 719	3 159 771	18 344	4 84 <b>99</b> 6	53 83	1 31 165
70 1 - 2 70 6 - 8	REINIGUNG.KOERPERPFLEGE WISSENSCHAFT, BILDUNG,	267 16	1 210 OE	6 192 86	87 656	5 56 478	17 206	1 239	57 095	51 <b>9</b> 0	5 5 190
71 0 - 1	KUNST UND PÜBLIZISTIK GESUNDHEITS- UND	538 00						32 756			6 125 770
71 2 - 7		999 39						134 276			1 140 591
71 8	SCHAFTSBERATUNG USW. SONST.DIENSTLEISTUNGEN	398 53 97 73			59 3 359 72 5 217	9 1 <b>036</b> 7 1 <b>58</b> 6		53 576 2 858			7 61 756 3 8 921
8	ORG.OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	314 04	0 209 20	1 38 56	59 7 128	8 14	4 170 632	20 67	4 104 839	36 54	3 <b>6</b> 8 <b>2</b> 96
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT-			_		_ =			<b>,</b> ,, ,, ,, ,		
80 1 -	ANSCH. VEREINIGUNGEN ORGANISATIONEN D.WIRT-	90 37						4 28			1 29 408 5 36 833
9	SCHAFTSLEBENS U.UEBR. GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	190 94						15 29			
90	UND SOZIALVERSICHERUNG GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	576 99	2 376 7	11 47 4	39 3 83	7 2 93	5 329 302	40 70°	4 200 251	86 51	3 129 808 2 113 739
96	SOZIALVERSICHERUNG	112 26						7 31			.1 16 069 19 74
-	OHNE ANGABE	5 25						4 69 624 54	6 113 41 960 858		9 74 31 1241 397
	ZUSAMMEN	12 82 טי	o b b51 9	0 2 098 2	13 417 88	د کاظ 161.	4 3 33 /3/	UE 7 54	41 900 036	, /13 WG	33/

<sup>1)</sup> SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.-2) EINSCHL. "MEISTER/POLIER".

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAEHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

						DAV	ON MIT NA	CHSTEHENDER	AUSBILDU	NG		
BERUFLICHE	INS-		/HAUPTS(			s		ABITUR 3)		носнѕсниц	ABSCHLUSS	
GLIEDERUNG 1)	GESAMT	ZUSAMMEI	ABO	ESCH	MIT LOSSENE BILDUNG	(R)	ZUSAMMEN	OHNE ABGE SCHLO BERUF SAUSBI		FACH- HOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HDCH- SCHULE 6)	OHNE ANGABE
				IN	SGESAMT			L.,,		· · ·		<u> </u>
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	318 894	283 8:	22 132	2 175	151	647	6 561	l 3 <b>3</b> 57	3 204	4 5 818	3 846	18 84
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	117 951	111 79	32 49	3 170	52	622	438	300	136	5 142	42	5 53
FERTIGUNGSBERUFE												
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	49 497	44 68	39 23	3 <b>38</b> 5	21	304	367	, 216	15:	1 73	30	4 33
KERAMIKER, GLASMACHER	73 494	69 7	71 43	729		042	486		186			3 09
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER DARUNTER	452 837	423 03	31 245	320	<b>17</b> 7	711	3 189	2 353	836	6 <b>44</b> 7	305	25 86
CHEMIEARBEITER	285 470	270 01	6 144	877	125	139	2 398	1 755	643	3 347	254	12 45
PAPIERHERSTELLERVER- ARBEITER, DRUCKER DARUNTER	290 500	269 97	3 117	033	152	940	3 739	2 417	1 322	2 438	403	15 94
DRUCKER  HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGEP UND VER-	168 109	156 22	?6 <b>4</b> 6	013	110	213	2 952	1 861	1 091	i <b>3</b> 52	330	8 24
WANDTE BERUFE	69 272	64 76	8 40	138	24	630	263	159	104	44	17	4 18
METALLERZEUGER, -BEAR- BEITER DARUNTER METALLVERFORMER	680 960	638 98	19 292	328	346	061	2 116	1 213	903	3 401	206	39 24
(SPANEND)	277 697	267 22	9 82	950	184	279	853	442	411	139	56	9 42
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE DARUNTER	1 785 788	1 724 24	5 419	187	1 305	058	13 942	7 354	6 588	2 056	434	45 11
SCHLDSSER MECHANIKER	756 966 447 254	733 38 435 34		542 7 <b>3</b> 2		609 838	3 371 3 022		1 514 1 455		107 83	19 60° 8 34
ELEKTRIKER	647 010	624 00	7 163	185	460	822	7 065	3 688	<b>3 3</b> 77	1 094	216	14 62
MONTIERER UND METALL- BERUFE, A.N.G.	519 127	484 40	7 <b>328</b>	048	156	359	2 939	2 074	865	305	<b>19</b> 7	31 27
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE DARUNTER	313 221	290 21	0 162	203	128	007	1 571	1 068	503	<b>26</b> 7	109	21 06
TEXTILVERARBEITER	211 910	197 66	6 102	210	95	456	1 193	823	370	108	41	12 902
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	73 589	68 73	2 39	659	29	073	436	242	194	. <b>6</b> 6	40	4 319
ERNAEHRUNG SBERUFE DARUNTER	602 448	539 25	3 262	059	277	194	3 630	2 017	1 613	663	474	58 428
SPEISENBEREITER	287 682	244 53	2 140	890	104	464	1 972	1 165	807	204	121	40 853
BAUBERUFE DARUNTER	784 299	697 12		010		116	2 640	1 312	1 328	579	193	83 761
MAURER, BETONBAUER BAU-, RAUMAUSSTATTER,	344 671	318 43	7 52	529	265	908	958	354	604	267	39	24 970
POLSTERER TISCHIER MODELL BAUER	166 827	154 23		482	114		862	443	419	118	88	11 524
TISCHLER,MODELLBAUER MALER,LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	254 124	244 77		168	193		2 554		1 145	290	110	6 392
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	241 675 387 176	230 46 357 52		499 566	167 149		914		457		<b>6</b> 7	10 055
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITS- ANGABE	170 459	151 42		692			3 244	1 936	1 308		717	24 049
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	ļ					734	1 664		531		<b>9</b> 7	17 180
ZUSAMMEN	196 370 7 758 673	178 09 7 <b>25</b> 5 71		478	120		521 52 142	227 30 018	294 22 124		<b>6</b> 7	17 390

<sup>1)</sup> KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE,STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHUL-REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERNAUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACH-SCHULE.-5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN.-6) EINSCHL. LEHRERAUSBILDUNG

### 7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAEHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

				DAV	ON MIT NAC	HSTEHENDER AUSBILDU	NG	···
BERUFLICHE	INS-		HAUPTSCHULAB			ABITUR 3)	HOCHSCHULAB SCHLUSS	OHNE
GLIEDERUNG 1)	GESAMT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	DHNE MIT	FACH- WISSEN- HDCH- SCHAFTL.	ANGABE
		<u> </u>	BERUF SAUSE	OSSENE(R) BILDUNG 4)	<u> </u>	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)		<u> </u>
			NOCH: IN	ISGESAMT				
TECHNISCHE BERUFE								
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	461 297	88 85	4 2 693	86 161	21 31	4 377 16 93	88 212 111 131 990	7 027
DARUNTER INGENIEURE	415 972	85 47	1 2 515	82 956	19 75	1 3 960 15 79	31 202 977 101 044	6 729
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE	1 003 937	873 12	4 78 404	794 720	45 47	2 13 412 32 06	so 49 505 14 <b>59</b> 2	21 244
DARUNTER TECHNIKER	733 258	630 99	8 35 179	595 819	28 44	5 704 22 74	12 44 904 12 430	16 480
ZUSAMMEN	1 465 234	961 97	81 097	880 881	66 78	7 17 789 48 99	38 261 616 146 582	28 271
DIENSTLEISTUNGSBERUFE								
WARENKAUFLEUTE	1 701 881	1 541 15	5 <b>328 3</b> 57	1 212 798	3 45 12	7 19 2 <b>99 25 82</b>	28 14 662 13 187	87 750
DIENSTLEISTUNGSKAUF- LEUTE UND ZUGEHOE- RIGE BERUFE DARUNTER	831 911	<b>65</b> 7 <b>4</b> 5	3 99 910	557 543	3 115 01	9 49 417 65 60	02 16 404 23 719	19 316
BANK- VERSICHERUNGS- KAUFLEUTE	648 902	511 45	4 74 224	437 230	97 90	8 40 223 57 68	85 12 842 20 244	6 45
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVER- KEHRS	1 516 897 677 911			802 831 387 059				164 036 79 693
ORGANISATIONS-,VERWAL- TUNGS,BUEROBERUFE DARUNTER	4 032 753	3 416 9	4 569 892	2 847 02	2 220 94	7 89 758 131 18	89 92 144 151 403	151 34
BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	3 066 768	2 734 63	3 508 689	2 225 94	4 145 74	2 67 206 78 5	36 31 305 38 421	116 66
DRDNUNGS-,SICHERHEITS- BERUFE	286 373	3 237 2	23 74 336	162 88	7 <b>3 22</b>	1 1 474 1 7	47 1 097 10 620	34 21
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUENSTLERISCHE BERUFE	173 456	98 4	33 15 <b>9</b> 77	82 45	6 21 76	:2 7 165 14 5:	97 12 610 20 <b>38</b> 2	20 26
GESUNDHEITSBERUFE	1 085 082	892 2	3 173 223	719 03	0 54 28	10 18 569 35 7	11 4 253 106 341	27 95
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	115 356	5 5 6	29 803	4 82	6 5 48	9 1 262 4 2	27 <b>492</b> 102 <b>456</b>	1 29
SDZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNTE GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFT- LICHE BERUFE DARUNTER	679 241	3 <b>38</b> 1 2	72 60 154	321 11	8 40 31	.8 11 561 28 7	57 <b>69 934 165 586</b>	i 22 13
SOZIALPFLEGERISCHE Berufe Lehrer	398 119 181 20							10 49 8 15
ALLGEMEINE DIENSTLEI- STUNGSBERUFE DARUNTER	1 247 27					_		
REINIGUNGSBERUFE Zusammen	643 01 11 554 87		99 412 124 30 2 514 247				688 158 130 849 217 023 494 007	
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	49 41						575 478 913	
OHNE ANGABE	8		52 39	9 1	.3	1 -	1 2 2	2 2
	01 000 10	0 4D 550 5	AF F 60   60	. 12 556 10	00 CC2 7	na 272 222 201 3	907 A9A 221 CA9 161	1 207 77
	8	3		9 1	.3	1 -	1 2 2	2

<sup>1)</sup> KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE,STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHUL-REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERNAUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACH-SCHULE.-5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN.-6) EINSCHL. LEHRERAUSBILDUNG

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAFHITEN \_GRUPPEN SOWIF AUSRILDUNG

				DAV	ON MIT NAC	CHSTEHENDER	AUSBILDU	NG	-	
BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT		AUPTSCHULAE TLERE REIFE			ABITUR 3)		HOCHSCHUL	ABSCHLUSS	
orizornano 1,	OLSANI	ZUSAMMEN	OHNE ABGE SCHI	MIT OSSENE(R)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLO	MIT	FACH- HOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HOCH-	DHNE ANGABE
		<u> </u>	BERUFSAUSE			BERUFSAUSBI	LDUNG 4)	SCHOOL S	SCHULE 6)	<u> </u>
			DARUNTER:	WEIBLICH						
PFLANZENBAUER,TIER- ZUECHTER,FISCHEREIBERUFE	79 177	70 703	35 846	<b>34 8</b> 57	2 487	' 1 434	1 05	3 800	725	4 46
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	777	647	528	119	45	35	1	0 10	9	6
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	2 496	2 207	1 606	601	47	29	1:	B 9	3	23
KERAMIKER, GLASMACHER	24 509	23 272	18 012	5 260	215	125	9	0 27	15	98
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER DARUNTER	125 045	114 803	87 967	26 836	820	627	19:	3 76	90	9 25
CHEMIEARBEITER	66 606	61 935	44 339	17 596	<b>56</b> 7	407	16	0 52	70	3 98
PAPIERHERSTELLER, -VER- ARBEITER, DRUCKER	85 424	77 375	52 707	24 668	1 557	1 085	47:	2 147	161	6 18
DARUNTER Drucker	37 722	33 465	17 459	16 006	1 293	888	40			2 70
HDLZAUFBEREITER,HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	11 216	10 270	8 349	1 921	58	29	25	9 8	1	87
METALLERZEUGER,-BEAR- BEITER Darunter	75 136	68 433	54 148	14 285	301	193	108			6 34
METALLVERFORMER (SPANEND)	13 505	<b>12 66</b> 7	10 114	2 553	68	47	2:	1 7	6	75
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEDRONETE BERUFE	66 455	59 960	27 926	32 034	3 044	1 864	1 180	0 <b>22</b> 7		3 15
DARUNTER SCHLDSSER MECHANIKER	8 633 12 613	8 007 12 005	5 490 7 720	2 517	97		35			50
ELEKTRIKER	43 468	40 730	28 450	4 285 12 280	205 647		69 204			37! 2 03!
MONTIERER UND METALL- BERUFE,A.N.G.	249 878	231 <b>9</b> 55	183 847	48 108	928		216			16 88
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE	236 844	220 228	125 188	95 040	1 160	813	347	7 106	53	15 29
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	196 889	183 716	97 486	86 230	1 034		306	_	30	12 03:
LEDERHERSTELLER,LEDER- UND FELLVERARBEITER	41 432	38 506	26 856	11 650	162	95	67	7 13	18	2 73:
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER	241 404	210 560	150 640	59 920	1 303	808	499		90	29 33
SPEISENBEREITER	175 200	151 667	106 935	44 732	981	600	381	u 95	58	22 399
BAUBERUFE DARUNTER	5 022	4 432	3 095	1 <b>33</b> 7	73	52	21	14	15	488
MAURER, BETONBAUER BAU-, RAUMAUSSTATTER,	<b>83</b> 7	745	372	373	22	15	7	7 3	3	6
POLSTERER	18 884	17 704	10 073	7 631	184	98	86	21	30	949
TISCHLER, MODELLBAUER	8 714	7 836	5 046	2 790	489	<b>36</b> 3	128	19	18	352
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	16 102	15 442	10 148	5 294	152	86	68	5 22	12	474
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	173 534	159 560	121 176	38 384	962	705	257	7 104	76	12 832
HILFSARBEITER DHNF NAEHERE TAETIGKEITS- ANGABE	44 924	40 588	31 199	9 389	386	281	105	5 17	<b>2</b> 5	3 908
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	2 253	1 899	1 387	512	21	12	9		10	322
ZUSAMMEN	1 472 740	1 345 760	947 820	397 940	12 509	8 420	4 089	_	801	112 620

<sup>1)</sup> KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE,STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) DDER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHUL-REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLDSSENE LEHR- ODER ANLERNAUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACH-SCHULE.-5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN.-6) EINSCHL. LEHRERAUSBILDUNG

#### 7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAEHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

				-GRUPPEN S		HSTEHENDER AUSBILDU	NG	
							<del></del>	1
BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT		AUPTSCHULAE TLERE REIFE			ABITUR 3)	HOCHSCHULABSCHLUS	S DHNE
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE MIT	FACH- WISSEN- HOCH- SCHAFTL.	ANGABE
			ABGESCHL BERUFSAUSE	DSSENE(R)		ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)		)
			NOCH DARUNT	ER: WEIBLI	СН			
TECHNISCHE BERUFE								
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	18 917	3 231	442	2 789	1 549	9 463 1 08	6 6 737 6 92	4 476
DARUNTER INGENIEURE	14 484	2 769	378	2 391	1 203	3 <b>33</b> 3 87	0 5 852 4 24	5 415
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE	178 862	152 953	31 286	121 667	15 596	5 5 679 9 91	7 3 780 1 99	8 4 535
DARUNTER TECHNIKER	56 520	45 321	7 416	37 905	5 287	1 045 4 24	2 2 564 1 34	B 2 000
ZUSAMMEN	197 779	156 184	31 728	124 456	17 145	5 E 142 11 00	3 10 517 8 92	2 5 011
DIENSTLEISTUNGSBERUFE								
WARENKAUFLEUTE	1 097 848	1 012 379	255 894	756 485	20 340	9 950 10 39	0 2 297 2 <b>7</b> 5	6 60 076
DIENSTLEISTUNGSKAUF- LEUTE UND ZUGEHOE- RIGE BERUFE DARUNTER	382 063	308 637	64 196	244 441	55 803	3 25 145 30 65	i8 4 058 4 74	4 8 821
BANK- VERSICHERUNGS- KAUFLEUTE	308 255	252 951	51 361	201 590	46 078	3 19 527 26 55	1 3 047 3 57	5 2 604
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVER-	227 339	200 016		112 852				
KEHRS	20 045	17 207	7 898	9 309	272	2 174 9	18 25 2	2 2 519
ORGANISATIONS-, VERWAL- TUNGS, BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS-	2 637 546	2 362 622	459 715	1 902 907	124 343	3 53 216 71 12	27 20 313 30 40	5 99 86
KRAEFTE , BOERONZE, S	2 277 383	2 060 090	415 190	1 644 900	99 564	44 476 55 08	88 13 942 17 39	3 86 39
ORDNUNGS-, SICHERHEITS- BERUFE	51 425	38 300	19 470	18 830	819	3 374 44	15 140 2 01	2 10 15
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUENSTLERISCHE BERUFE	75 305	44 512	9 914	34 598	9 743	3 3 191 6 55	52 5 <b>980</b> 7 <b>5</b> 5	1 7 51
GESUNDHEITSBERUFE	913 122	798 178		639 117				
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	46 405	4 201		3 570				
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNTE GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFT- LICHE BERUFE DARUNTER	447 083	<b>296 5</b> 77	' 51 <b>98</b> 2	244 599	i 25 199	9 7 153 18 04	a6 41 533 68 62	1 15 15
SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE LEHRER	324 929 89 024	259 924 26 095		214 203 24 378	16 81 6 19			
ALLGEMEINE DIENSTLEI- STUNGSBERUFE DARUNTER	1 016 001	857 552		293 118				
REINIGUNGSBERUFE	508 133	412 431		73 544				8 94 48
ZUSAMMEN	6 847 732	5 918 773	8 1 671 830	4 246 943	3 296 34	4 122 701 173 64	43 79 <b>3</b> 37 157 56	0 <b>39</b> 5 71
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	14 598	9 547	7 716	1 83:	2 50	7 2 306 20	01 105 29	0 2 18
OHNE ANGABE	25	11	1 11	•	-	1 -	1 2	- 1
ZUSAMMEN	8 612 828	7 501 629	2 695 479	4 806 146	331 03	8 141 038 190 00	00 91 821 168 26	57 <b>520 0</b> 7

<sup>1)</sup> KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE,STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHUL-REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERNAUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACH-SCHULE.-5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN.-6) EINSCHL. LEHRERAUSBILDUNG

8 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAEHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

						UND ZWAR			·	
BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGE	SAMT	ARBEIT	ER 2)	ANGESTE	LLTE 2)	IN BERUF AUSBIL		AUSLA	ENDER
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZU- Sammen	DARUNTER WEIBLICH	ZU- Sammen	DARUNTER WEIBLICH	ZU Sammen	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	318 894	79 177	291 624	73 472	27 270	5 705	48 084	19 898	19 538	3 080
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	117 951	777	116 554	706	1 397	71	7 609	25	26 572	228
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	49 497	2 496	48 343	2 384	1 154	112	2 601	270	8 033	330
KERAMIKER, GLASMACHER	73 494	24 509	70 834	24 026	2 660	483	2 442	797	11 709	3 545
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFF VERARBEITER DARUNTER CHEMIEARBEITER	452 837 285 470	125 045 66 606	437 553 272 495	119 621 61 375	15 284 12 975	5 424	11 597	1 066	88 586	22 038
PAPIERHERSTELLER, -VER- ARBEITER, DRUCKER DARUNTER DRUCKER	290 500	85 424	261 065	78 600	29 435	5 231 6 824	8 046 16 382	919 5 <b>4</b> 07	50 014 33 400	9 360
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	168 109 69 272	37 722 11 216	141 906 67 850	31 306 10 978	26 203 1 422	€ 416 238	12 649 1 492	4 673 152	13 284	2 359
METALLERZEUGER, -BEAR- BEITER DARUNTER	680 960	75 136	671 593	74 662	9 367	474	21 366	1 019	9 <b>429</b> 159 174	1 491 18 648
METALLVERFORMER (SPANEND)	277 697	13 505	274 072	13 433	3 625	72	14 252	615	46 670	3 748
SCHLDSSER, MECHANIKER UND ZUGEDRDNETE BERUFE DARUNTER SCHLDSSER	1 785 788 756 966	66 455	1 678 076	54 444	107 712	12 011	312 146	16 107	112 528	4 327
MECHANIKER	447 254	8 633 12 613	734 120 410 718	8 425 11 581	22 846 36 536	208 1 032	106 598 107 342	1 736 2 971	54 072 23 451	1 353 1 343
ELEKTRIKER	647 010	43 468	598 158	41 962	48 852	1 506	113 147	4 081	<b>3</b> 5 340	7 <b>52</b> 7
MONTIERER UND METALL- BERUFE,A.N.G.	519 127	249 878	515 705	249 334	3 422	544	1 928	215	128 290	56 914
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	313 221 211 910	236 <b>844</b> 196 <b>88</b> 9	301 965	231 819	11 256	5 025	25 356	21 112	48 569	27 358
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	73 589	41 432	<b>205 189</b> 70 772	192 373 40 830	6 721 2 817	4 51€ 602	20 <b>88</b> 1 4 134	19 921	20 975 9 950	18 523 4 876
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER	602 448	241 404	563 143	233 716	39 305	7 <b>688</b>	80 216	17 502	85 739	42 227
SPEISENBEREITER	287 682	175 200	270 686	169 594	16 996	5 606	26 126	8 327	54 224	30 085
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	784 299 344 671	5 022 837	753 066 329 860	4 541 705	31 233 14 811	481	38 533	404	109 100	551
BAU-, RAUMAUSSTATTER, POLSTERER	166 827	18 884	160 159			132	19 344	158	45 472	92
TISCHLER, MODELLBAUER	254 124	8 714	244 139	17 282 8 443	6 668 9 <b>9</b> 85	1 602 271	13 516	2 149	16 969	1 971
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	241 675	16 102	236 215	15 727	5 460	375	37 <b>4</b> 80 30 964	3 132 2 949	11 806 22 602	338 1 472
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	387 176	173 534	<b>35</b> 7 721	167 048	29 455	6 486	2 887	739	52 642	23 709
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITS- ANGABE	170 459	44 924	169 499	44 616	960	308	451	103	37 <b>26</b> 7	7 753
MASCHINISTEN UND ZUGE- HDERIGE BERUFE	196 370	2 253	187 318	2 111	9 052	142	871	13	15 569	518
ZUSAMMEN	7 758 673	1 472 740	7 393 174 :		365 499	50 596	717 509	79 259	996 702	

<sup>1)</sup> KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

			T							UND ZW	AR				
BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSG	SAMT		ARBE	ITER	(2)		ANGE	STEL	LTE 2)		IN BERUF		AUSLA	NDER
GEIEDERGRO I	INS- GESAMT	DARUNTI WEIBLI		ZU- SAMME		ARUNTE VEIBLIC		ŽL SAMI		DARUNT WEIBLI		ZU- Sammen	DARUNTER WEIBLICH	ZU- Sammen	DARUNTER WEIBLICH
TECHNISCHE BERUFE															
INGENIEURE,CHEMIKER, PHYSIKER,MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	461 29°			2 1 1 8			:99 :31	459 414			618 253	2 <b>4</b> 70 2 <b>10</b> 7	517 327	19 <b>4</b> 93	909 617
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	1 003 93 733 25			72 3 40 2		13 9 2 5		931 693		164 53	915 954	46 738 8 503	23 945 1 978	27 227 19 438	4 597 1 <b>698</b>
ZUSAMMEN	1 465 23	197	779	74 4	142	14 2	46	1 390	792	183	533	49 208	24 462	46 720	5 <b>506</b>
DIENSTLEISTUNGSBERUFE															
WARENKAUFLEUTE	1 701 88	1 1 097	848	99 E	5 <b>75</b>	53 8	359	1 602	206	1 043	989	205 629	152 225	<b>45 73</b> 7	25 475
DIENSTLEISTUNGSKAUF- LEUTE UND ZUGEHDE- RIGE BERUFE DARUNTER BANK- VERSICHERUNGS-	831 91	1 382	063	15 0	32	3 8	312	816	879	378	251	87 009	46 552	14 802	6 847
KAUFLEUTE	648 90	2 308	255	7	727	2	247	648	175	308	800	67 382	35 302	7 <b>333</b>	3 605
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVER- KEHRS	1 516 89 677 91		339 045	1 314 5		167 9			322		405 852	13 <b>43</b> 1 6 082	3 923 1 482	118 918 36 823	10 <b>635</b> <b>61</b> 5
ORGANISATIONS-,VERWAL- TUNGS,BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-,BUEROHILFS-	4 032 75	3 <b>2 63</b> 7	546	65 8	B20	28 1	126	3 966	933	2 609	420	264 <b>38</b> 3	197 143	84 752	49 207
KRAEFTE	3 066 76	8 <b>2 27</b> 7	383	49 2	277	21 7	720	3 017	491	2 255	663	240 353	179 780	58 330	41 712
ORDNUNGS-,SICHERHEITS- BERUFE	286 37	3 51	425	219 4	413	38 2	288	66	960	13	137	2 424	393	13 945	3 213
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORONENDE SOWIE KUENSTLERISCHE BERUFE	173 45	<b>6</b> 75	305	20	700	7 2	238	152	756	68	067	11 171	6 872	13 738	4 895
GESUNDHEITSBERUFE DARUNTER	1 085 08	2 913	122	42	584	34 9	991	1 042	498	878	131	160 841	147 008	42 041	32 186
AERZTE, APOTHEKER	115 35	6 46	405	9 9	629	7 2	297	105	727	39	108	2 276	1 630	7 285	2 015
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNTE GEISTES- UND NATURMISSENSCHAFT- LICHE BERUFE DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE	679 24			31 5		24 2			743		789	46 881		26 734	13 317
BERUFE LEHRER	398 11 181 20	7 700	024	18 9	762	16 9	833		194 445		948 185	42 670 1 943	37 377 3 1 136	8 7 <b>98</b> 13 402	
ALLGEMEINE DIENSTLEI- STUNGSBERUFE DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	1 247 27 643 01			1 148 E		943 : 504 (			386	_	889 104	115 <b>99</b> 8 3 712		171 273 96 722	113 573 65 311
ZUSAMMEN	11 554 87	2 6 847	732	2 958	189	1 301 (	654	8 596	683	5 546	078	907 767	696 771	531 940	259 348
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	49 41	.6 14	598	28	874	5	<b>43</b> 3	20	542	9	165	<b>35</b> 173	8 732	2 644	<b>58</b> 7
OHNE ANGABE		13	25		<b>6</b> 7		19		16	;	6	19	9	e	1
INSGESAMT	21 265 12	23 8 612	828	10 862	924	2 817	674	10 402	199	5 795	154	1 765 369	829 156	1 624 122	503 703

<sup>1)</sup> KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

## 9 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988 NACH BERUFSBEREICHEN, BERUFSGRUPPEN, AUSGEWAEHLTEN BERUFSORDNUNGEN UND DEUTSCHEN/AUSLAENDERN

1)	INSGESAMT						LAENDER	
BERUFLICHE GLIEDERUNG		ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMME	N	MAENNLICH	WEIBLICH
			1 000			% 2)	1 00	0
FLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE								
LANDWIRTE TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE VERWALTER, BERATER IN DER LANDWIRT-	17,7 2,7	17,5 2,6	14,9 2,1	2,6 0,6	0,2 0,1	1,1 4,1	0,2 0,1	0, 0,
SCHAFT UND TIERZUCHT LANDWIRTSCHAFTLICHE ARBEITSKRAEFTE, TIERPFLEGER	9,0 58,5	8,9 56,7	8,0 46,0	0,8 10,7	0,2 1,9	1,8 3,2	0,1 1,3	o, o,
GARTENBAUER FORST-, JAGDBERUFE	187,3 43,6	172,6 41,0	113,9 38,4	58,8 2,6	14,6 2,6	7,8 5,9	12,2 2,5	ž. 0,
ZUSAMMEN	318,9	299,4	223,3	76,1	19,5	6,1	16,5	3,
ERGLEUTE, MINERALGEWINNER								
BERGLEUTE MINERAL-, ERDOEL-, ERDGASGEWINNER MINERALAUFBEREITER	99,0 11,5 7,5	75,1 9,9 6,4	75,1 9,5 6,2	0,0 0,4 0,1	23,9 1,6 1,1	24,1 13,9 15,0	23,8 1,4 1,1	0, 0. 0.
ZUSAMMEN	118,0	91,4	90,8	0,5	26,6	22,5	26,3	0,
ERTIGUNGSBERUFE								
STEINBEARBEITER BAUSTOFHERSTELLER KERAMIKER GLASMACHER CHEMIEARBEITER KUNSTSTOFFVERARBEITER	21,0 28,5 34,5 39,0 285,5 167,4	18,8 22,6 28,0 33,8 235,5 128,8	17,5 21,8 16,4 24,4 178,9 82,4	1,4 0,8 11,6 9,4 56,6 46,4	2,1 5,9 6,5 5,0 50,0 38,6	10,1 20,7 18,9 13,3 17,5 23,0	2,0 5,7 4,1 4,1 40,0 26,5	0, 0, 2, 1,
PAPIERHERSTELLER, - VERARBEITER DRUCKER HOLZAUFBEREITER, HOLZWARENFERTIGER	122,4 168,1	102,3 154,8	61,6 119,5	40,7 35,4	20,1 13,3	16,4 7,9	13,1 10,9	12, 7, 2,
UND VERHANDTE BERUFE METALLERZEUGER, WALZER FORMER, FORMGIESSER METALLVERFORMER(SPANLOS) METALLVERFORMER(SPANLOS) METALLVERFORMER(SPANEND)	69,3 61,6 66,8 108,0 277,7	59,8 47,3 41,3 81,0 231,0	50,1 46,5 38,7 55,4 221,3	9,7 0,8 2,6 25,6 9,8	9,4 14,2 25,4 27,0 46,7	13,6 23,1 38,1 25,0 16,8	7,9 14,0 23,8 19,6 42,9	1, 0, 1, 7, 3,
DARUNTER DREHER METALLOBERFLAECHENBEARBEITER,	131,1	112,7	109,5	3,2	18,4	14,0	17,3	1,
-VERGUETER, -BESCHICHTER METALLVERBINDER DARUNTER	58,4 108,5	43,3 77,8	<b>36,</b> 7 <b>66,</b> 7	6,6 11,1	15,2 30,6	26,0 28,3	13,3 26,9	1, 3,
SCHWEISSER, BRENNSCHNEIDER SCHMIEDE FEINBLECHNER, INSTALLATEURE DARUNTER	89,6 32,9 300,9	63,8 26,8 281,9	62,5 26,3 280,4	1,3 0,6 1,5	25,8 6,1 19,1	28,8 18,5 6,3	25,1 6,0 18,9	0, 0, 0,
ROHRINSTALLATEURE SCHLOSSER DARUNTER	203,6 757,0	194,6 702,9	193,7 695,6	0,9 7,3	9,0 54,1	4,4 7,1	8,9 52,7	0,
BAUSCHLOSSER MASCHINENSCHLOSSER BETRIEBSSCHLOSSER,REPARATUR-	149,2 288,6	134,8 271,6	131,8 269,1	3,0 2,5	14,4 17,0	9,7 5,9	13,8 16,6	0, 0,
SCHLOSSER MECHANIKER DARUNTER	194,2 447,3	184,6 423,8	183,8 412,5	0,8 11,3	9,6 23,5	5,0 5,2	9,5 22,1	0, 1,
KRAF FRANKZEUGINSTANDSETZER WERKZEUGMACHER METALLFEINBAUER U. ZUGEORDNETE BERUFE ELEKTRIKER DARUNTER	290,5 155,2 92,5 647,0	274,6 149,4 88,5 611,7	272,7 147,0 49,3 575,7	1,9 2,3 39,2 35,9	16,0 5,8 4,0 35,3	5,5 3,8 4,3 5,5	15,9 5,7 2,8 27,8	0, 0, 1, 7,
ELEKTROINSTALLATEURE,-MONTEURE MONTIERER UND METALLBERUFE,A.N.G. DARUNTER ELEKTROGERAETE-,ELEKTROTEILE-	414,0 519,1	392,4 390,8	380,2 197,9	12,2 193,0	21,6 128,3	5,2 24,7	18,8 71,4	2, 56,
MONTIERER SPINNBERUFE TEXTILHERSTELLER TEXTILVERARBEITER DARUNTER	155,0 34,1 46,0 211,9	122,9 20,8 37,5 190,9	28,6 10,0 20,7 12,6	94,3 10,8 16,8 178,4	32,0 13,3 8,4 21,0	20,7 39,0 18,4 9,9	7,3 8,2 5,8 2,5	24, 5, 2, 18,
SCHNEIDER OBERBEKLEIDUNGSNAEHER TEXTILVEREDLER LEDERHERSTELLER, LEDER- UND	34,2 110,0 21,2	31,4 100,0 15,4	5,0 3,8 11,9	26,5 96,1 3,5	2,8 10,0 5,9	8,2 9,1 27,5	0,8 0,8 4,8	1, 9, 1,
FELLVERARBEITER BACK-, KONDITORWARENHERSTELLER FLEISCH-, ISCHVERARBEITER SPEISENBEREITER GETRAENKE-, GENUSSMITTELHERSTELLER UEBRIGE ERNAEHRUNGSBERUFE	73,6 112,4 118,6 287,7 26,7	63,6 105,9 106,4 233,5 24,8	27,1 86,0 93,1 88,3 19,8	36,6 19,9 13,3 145,1 4,9	10,0 6,5 12,2 54,2 2,0	13,5 5,8 10,3 18,8 7,4	5,1 5,3 6,7 24,1 1,2	4, 1, 5, 30,
OLBHIOL EMVAERNUMGSBERUTE MAURER, BETONBAUER ZIMMERER, DACHDECKER, GERUESTBAUER STRASSEN, - TIEFBAUER BAUHILFSARBEITER BAUHUSSTATTER RAUMAUSSTATTER, POLSTERER	57,0 344,7 139,9 145,3 154,5 116,4	46,2 299,2 126,4 123,4 126,2 104,5	30,3 298,5 125,2 123,0 124,1 102,2	15,9 0,7 1,2 0,4 2,2 2,4	10,8 45,5 13,5 21,9 28,2 11,8	19,0 13,2 9,6 15,1 18,3 10,2	6,2 45,4 13,3 21,9 28,0 11,7	4, 0, 0, 0,

<sup>1)</sup> KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ANTEIL DER AUSLAENDER AN DEN BESCHAEFTIGTEN INSGESAMT.

#### 9 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.198B NACH BERUFSBEREICHEN, BERUFSGRUPPEN, AUSGEWAEHLTEN BERUFSORDNUNGEN UND DEUTSCHEN/AUSLAENDERN

1)	INSGESAMT		DEUTSCHE				LAENDER	
BERUFLICHE GLIEDERUNG		ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN		MAENNLICH	WEIBLICH
			1 000			% 2)	1 00	10
OCH: FERTIGUNGSBERUFE								
TISCHLER, MODELLBAUER MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE WARENPRUEFER, VERSANDFERTIGMACHER HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIG-	254,1 241,7 387,2	242,3 219,1 334,5	233,9 204,4 184,7	8,4 14,6 149,8	11,8 22,6 52,6	4,6 9,4 13,6	11,5 21,1 28,9	0, 1, 23,
KEITSANGABE MASCHINISTEN UND ZUGEHOERIGE BERUFE	170,5 196,4	133,2 180,8	96,0 179,1	37,2 1,7	37,3 15,6	21,9 7,9	29,5 15,1	7, 0,
ZUSAMMEN	7 758,7	6 762,0	5 524,2	1 237,8	996,7	12,8	761,7	235,
ECHNISCHE BERUFE								
INGENIEURE DARUNTER INGENIEURE DES MASCHINEN- UND	416,0	<b>398,</b> 9	385,0	13,9	17,1	4,1	16,5	0,
FAHRZEUGBAUES ELEKTROINGENIEURE	115,4 123,5	110,5 117,0	108,8 114,4	1,7 2,6	4,9 6,5	4,2 5,3	4,8 6,3	0
ARCHITEKTEN, BAUINGENIEURE CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	92,0 45,3	89,2 42,9	82,9 38,8	5,3 4,1	2,8 2,4	3,1 5,3	2,6 2,1	0.
TECHNIKER TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE	733,3 270,7	713,8 262,9	659,0 143,4	54,8 119,4	19,4 7,8	2,7	17,7 4,9	0 1 2
DARUNTER TECHNISCHE ZEICHNER	143,3	•		68,5	3,7	2,6		1
ZUSAMMEN	1 465,2	139,6 1 418,5	71,1	192,3	46,7	3,2	2,3 41,2	5
ENSTLEISTUNGSBERUFE								
WARENKAUF LEUTE	1 701,9	1 656,1	583,8	1 072,4	45,7	2,7	20,3	25
DARUNTER GROSS- UND EINZELHANDELSKAUFLEUTE, EINKAEUFER	354,7	347,2	207,5	139,8	7,4	2,1	4,9	2
VERKAEUFER BANK-, VERSICHERUNGSKAUFLEUTE	1 095,7	1 063,1 641,6	208,5 336,9	854,6 304,7	32,6 7,3	3,0	11,3 3,7	2
DARUNTER BANKFACHLEUTE LEBENS-, SACHVERSICHERUNGSFACHLEUTE	475,3 135,6	469,9 134,1	228,3 87,2	241,6 46,9	5,4 1,5	1,1	2,5 0,9	;
ANDERE DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHDERIGE BERUFE	183,0	175,5	105,0	70,6	7,5	4,1	4,2	:
DARUNTER SPEDITIONSKAUFLEUTE BERUFE DES LANDVERKEHRS	75,6 677,9	73,3 641,1	52,9 621,7	20,4 19,4	2,4 36,8	3,2 5,4	1,8 36,2	
DARUNTER KRAFTFAHRZEUGFUEHRER BERUFE DES WASSER- UND LUFTVERKEHRS	583,2 40,0	552,5 36,1	540,0 33,1	12,4 3,1	30,7 3,9	5,3 9,7	30,3 3,8	
BERUFE DES NACHRICHTENVERKEHRS LAGERVERWALTER, LAGER-, TRANSPORT-	136,3	131,6	39,1	92,5	4,8	3,5	2,9	
ARBEITER UNTERNEHMER, DRGANISATOREN, WIRT-	662,6	589,2	487,4	101,8	73,4	11,1	65,4	
SCHAFTSPRUEFER ABGEORDNETE,ADMINISTRATIV ENT-	428,3	417,0	313,7	103,3	11,4	2,7	9,8	
SCHEIDENDE BERUFSTAETIGE RECHNUNGSKAUFLEUTE DATENVER-	53,2	51,9	41,0	11,0	1,3	2,5	1,0	
ARBEITUNGSFACHLEUTE BUERDFACH-,BUERDHILFSKRAEFTE DARUNTER	484,4 3 066,8	470,7 3 008,4	232,3 772,8	238,4 2 235,7	13,7 58,3	2,8 1,9	8,1 16,6	4
BUEROFACHKRAEFTE DIENST-, WACHBERUFE SICHERHEITSWAHRER	2 446,5	2 403,2 220,8	719,8 181,0	1 683,4 39,8	<b>43,2</b> 13,0	1,8 5,6	14,6 10,0	2
SICHERHEITSWAHRER RECHTSWAHRER, -BERATER	38,1 14,5	37,4 14,2	32,9 10,4	4,6 3,8	0,7 0,2	1,7	0,6 0,2	
PUBLIZISTEN, DOLMETSCHER, BIBLIOTHEKARE KUENSTLER UND ZUGEDRONETE BERUFE	69,1	65,0 94,7	31,6 57,7	33,4 37,0	4,1 9,7	5,9 9,3	2,4 6,4	
AERZTE, APOTHEKER UEBRIGE GESUNDHEITSDIENSTBERUFE	115,4 969,7	108,1 935,0	63,7 98,4	44,4 836,5	7,3 34,8	6,3 3,6	5,3 4,6	3
DARUNTER KRANKENSCHWESTERN, -PFLEGER, HEBAMMEN	392,6	377,8		324,8	14,8	3,8	1.7	
SPRECHSTUNDENHELFER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	311,5 398,1	305,1 389,3	53,1 1,3 70,9	303,8 318,4	6,5 8,8	2,1 2,2	0,1 2,3	1
DARUNTER SOZIALARBEITER, SOZIALPFLEGER KINDERGAERTNERINNEN, KINDER-	127,5	123,2	28,0	95,2	4,3	3,4	1,4	
PFLEGERINNEN LEHRER	166,0 181,2	163,3 167,8	5,5 84,5	157,8 83,3	2,6 13,4	1,6 7,4	0,2 7,7	
GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFTLICHE BERUFE, A.N.G.	70,4	67,1	47,7	19,4	3,4	4,8	2,5	
SEELSORGER KOERPERPFLEGER	29,5 169,8	28,3 157,4	15,7 11,6	12,6 145,7	1,2 12,4	4,0 7,3	0,9 1,8	1
GAESTEBETREUER HAUSWIRTSCHAFTLICHE BERUFE	254,2 180,3	211,7 160,7	53,3 5,1	158,4 155,5	42,5 19,6	16,7 10,9	23,7 0,8	1
REINIGUNGSBERUFE ZUSAMMEN	643,0	546,3 11 022,9	103,5 4 434.5	442,8 6 588,4	96,7 531,9	15,0 4,6	31,4 272,6	E 25
ONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	49,4	46.8	32,8	14,0	2,6	5,4	2,1	
		·	·	0,0	0,0	7,2	0,0	
HNE ANGABE	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	1,2	0,0	1

<sup>1)</sup> KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ANTEIL DER AUSLAENDER AN DEN BESCHAEFTIGTEN INSGESAMT.

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988 NACH BERUFSBEREICHEN, ~ABSCHNITTEN UND AUSGEWAEHLTEN -GRUPPEN SOWIE WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

										WIRTSC	HAFT	SABTEILUN	3 2)				
BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGES/		WIRT-	ENERG WIR SCHAF WASSI VER- SORGI BERGI	T- T U. ER- UNG,	VERA BEITEN GEWER (OHN BAU GEWER 3)	IDES BE IE I- BE)	BAU GEWER		HAND	EL	VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHE- RUNGS- GEWERBE	DIENS LEISTI GEN, SOME: ANDER MEIT! NICH	JN- [↑  -  G	ORGANI – SATIONEN OHNE ERWERBS – CHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL- VER- SICHERUN
			·				INS	GESAMT	•		•						
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER,FISCHEREIBERUFE	318	894	179 297	1	053	7	230	1	506	27	814	988	3 343	32	022	9 824	58 81
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	117	951	47	103	386	11	126	2	042		275	14	5 7		241	. 53	62
FERTIGUNGSBERUFE																	
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	49	497	60		34	44	678	2	329	1	450	81	5 4		645	5 90	12
KERAMIKER, GLASMACHER	73	494	10		174	68	883		544	2	828	319			583		7
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER DARUNTER	452	<b>83</b> 7	347	2	671	430	180	1	207	7	737	53	' 15	8	308	349	1 48
CHEMIEARBEITER	285	470	291	2	652	267	870		380	4	797	342	14	7	397	300	1 42
PAPIERHERSTELLER,VER- ARBEITER, DRUCKER DARUNTER	290	500	42		815	249	106		328	5	311	914	954	27	261	926	4 84
DRUCKER	168	109	34		744	135	524		287	3	052	709	755	22	079	769	4 15
HOLZAUFBEREITER,HÖLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	69	272	190		41	63	390	1	602	2	762	143	8 8		651	238	24
METALLERZEUGER, -BEAR- BEITER Darunter	<b>68</b> 0	960	78	2	126	653	177	5	474	7	242	3 578	19	7	713	318	1 23
METALLVERFORMER (SPANEND)	277	697	16		675	269	254		457	2	654	1 064	1 2	2	669	163	74
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE DARUNTER	1 785	788	2 128	60	772	1 288	499	111	507	133	495	61 270	1 177	80	283	7 022	39 63
SCHLOSSER MECHANIKER	756 447	966 254	729 1 200		239 922	592 289			088 511		471 369	35 328 22 552	600 312		057 903	3 289 2 661	10 90 20 84
ELEKTRIKER	647	010	168	<b>5</b> 7	288	321	812		226		083	69 754			862	-	15 64
MONTIERER UND METALL- BERUFE,A.N.G.	519	127	81		981	496	796	2	266	10	<b>55</b> 7	1 450	6	5	686	574	73:
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE	313	221	83		45	275	004		470	20	546	272	. <b>3</b> 7	10	710	2 925	3 12
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	211	910	50		25	176	171		275	19	252	238	33		018	2 845	3 00:
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	73	589	19		22	65	448		64	5	579	414	5		841	42	1 15
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER	602	448	1 889	2	569	287	152	3	044	49	<b>5</b> 67	5 836	4 421	215	718	8 423	23 82
SPEISENBEREITER	287		683	2	496	30	967	1	723	12	679	5 229	4 331	199	163	7 703	22 70
BAUBERUFE DARUNTER	784		2 882		993		076	609	365	6	935	15 112	105	17	529	4 070	70 23
MAURER, BETONBAUER BAU-, RAUMAUSSTATTER, POLSTERER	344		564	1	542		587		110		773	1 640			063		5 473
TISCHLER, MODELLBAUER	166 254		79 213		91		378		091		120	264		-	335		950
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	241		205		555 970		111		107		557 552	3 881		13		3 133	7 259
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	<b>38</b> 7		1 214		434		040	12.7	776		259	6 410		11		1 439	5 134
HILFSARBEITER DHNE NAEHERE TAETIGKEITS- ANGABE	170		704		888	124		2	225		197	3 121		15		486 2 079	1 37
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	196	370	1 667	29			646		206		079	7 818			628	2 079	11 719
ZUSAMMEN	7 758		12 059			5 122				404		184 251			628 661	285 34 435	12 254 201 047

<sup>1)</sup> KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-3) EINSCHL. DER PERSONEN 'DHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

											h	IRTSCI	HAFT	SABTEIL	.UNG	2)	-					-	
BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS	GE SA		LAND- FORST WIRT- SCHAF TIER- HALTL UND FISCHE	T, JNG	ENERGI WIRT SCHAFT WASSE VER- SORGE BERGE	L R-	VERA BEITEN GEWEN OHN BAU GEWEN	IDES RBE VE J- RBE)	BAU- GEWER		HAND	EL	VERKEH UND NACH- RICHTE UEBEF MITTLE	N- \	KREDI INSTII UNI VERSIO RUNG GEWEF	TUTE ) CHE- SS-	DIENST LEISTU GEN, SOWE: ANDE! WEIT: NICH	JN- IT R- IG T	ORGAN SATION OHNE ERWERE CHARAN UNI PRIVA HAUSHA	IEN IS- (TER )	GEBIET KOERPE SCHAFT UND SDZIA VER- SICHER	ER- TEN
								N	OCH:	INSGES	AMT												
TECHNISCHE BERUFE																							
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE			297 972		236 184		190 938		681 685		825 642		985 887		646 571		332 596		373 606		684 831		345 032
INGENIEURE TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE	1	003			757		661		210		636		839		453		479		556		001		345
DARUNTER TECHNIKER			258		611		737		623		999		267		223		164		673		159		802
ZUSAMMEN		465	234	2	993	6/	851	86	7 891	. 5/	461	/5	824	10	099	3	811	240	929	12	685	111	690
DIENSTLEISTUNGSBERUFE				_												_	•••		455				
WARENKAUFLEUTE  DIENSTLEISTUNGSKAUF- LEUTE UND ZUGEHDE- RIGE BERUFE	1	701 831	911		194		528 842		8 617 5 664		159	20	212		511 903		424		<b>4</b> 59		253 922		<b>699</b>
DARUNTER BANK-, VERSICHERUNGS- KAUFLEUTE		648	902	<u>:</u>	15	;	172		2 544	Į.	165	3	209	3	560	636	789	3	650	ı	835		963
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVER-	1	516			640		716		6 715		813		001 621		841 899		<b>43</b> 0		323		538 343		880 625
KEHRS  ORGANISATIONS-, VERWAL- TUNGS-, BUEROBERUFE DARUNTER	4	032	911 753		158 367		983	1 15	0 07E 9 592		981		709		478		736		024				277
BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE		066	768	3 9	924	54	289	84	8 220	109	473	483	937	7 136	871	108	005	578	672	119	438	617	939
DRDNUNGS-,SICHERHEITS- BERUFE		286	373	3	448	5	086	3	9 235	5 1	<b>25</b> 5	8	219	5	131	8	<b>B</b> 20	139	484	11	653	<b>6</b> 7	042
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUENSTLERISCHE BERUFE		173	456	3	321	L	442	2	4 366	5 1	332	20	266	6	515	1	132	104	069	9	221	11	792
GESUNDHEITSDIENSTBERUFE DARUNTER AERZTE,APOTHEKER	1	085 115	082 358		313 108		067 80		8 809 2 824		177 <b>6</b> 3		041 816		680 680		158 36		817 055		512 175		512 136
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFF, ANDERWEITIG NICHT GENAMNTE GEISTES UND NATURWISSENSCHAFT- LICHE BERUFE DARUNTER		679	24	8	618	3 1	934	l 2	3 43	5	762	5	810	0 1	568	1	342	435	065	5 133	180	75	534
SOZIALPFLEGERISCHE Berufe Lehrer			11:		210 191	0	10E 801		2 079 5 37		89 183		88		212 778		100 <b>45</b> 5		454 26	80 7 20	688 061	51 18	297 264
ALLGEMEINE DIENSTLEI- STUNGSBERUFE DARUNTER	1	247			779		393	_	0 686		428		64:		950		227		68:		298		187
REINIGUNGSBERUFE ZUSAMMEN	,,	643 554	3 01: 1 87		974 513 (		654	l 7 3 2 15	5 57 7 11!		7 386 7 075	2 369	674 883		703 577		928	345 3 521	419 752		813 600		889 626
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	**		3 41		61		174		3 45		1 734		44		768		394		20		390		787
DHNE ANGABE			8			-	11		1		4		1		4	ŀ	-	-	2!	5	2	!	2
INSGESAMT	21	. 269	5 12	3 224	97	7 461	634	8 19	9 59	3 1 412	2 087	2 883	3 06	7 1 <b>02</b> 3	832	2 855	511	4 281	83	5 478	989	1 443	598

<sup>1)</sup> KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-3) EINSCHL. DER PERSONEN 'DHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAEHLTEN -GRUPPEN SOWIE WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

						WIRTSCHAFT	SABTEILUNG	3 2)			
BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGESAMT	WIRT-	ENERGIE+ WIRT- SCHAFT U. WASSER- VER- SORGUNG,	VERAR- BEITENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE)	BAU− GEWERBE	HANDEL	VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHE- RUNGS- GEWERBE	DIENST- LEISTUN- GEN, SOWEIT ANDER- WEITIG NICHT GENANNT	ORGANI- SATIONEN OHNE ERMERBS- CHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL- VER- SICHERUN
			·	DARUNT	ER: WEIBLIC	н			•		•
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER,FISCHEREIBERUFE	79 17	7 41 844	l 56	1 18	0 80	20 626	43	3 25	6 12	5 2 207	6 99:
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	77	7 10	951	22	3 1	33	4	<u> </u>	2!	5 11	11
ERTIGUNGSBERUFE											
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	2 49	6 8	3 1	2 11	6 <b>3</b> 2	129	Ę	5 1	17	1 17	1:
KERAMIKER, GLASMACHER	24 50	9 5	; <b>-</b>	23 10	1 105	867	125	5 5	218	36	4
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFF VERARBEITER DARUNTER	125 04								5 33	2 154	866
CHEMIEARBEITER PAPIERHERSTELLER,-VER-	<b>66 €</b> 0	6 166	5 57	58 83	B 36	1 481	43	8 6	4 99	146	83
ARBEITER, DRUCKER DARUNTER DRUCKER	85 42 37 72								8 305 5 360		1 078 797
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	11 21	<b>6</b> 7				275			14:		41
METALLERZEUGER,-BEAR- BEITER DARUNTER	75 13								531		5(
METALLVERFORMER (SPANEND)	13 50	5 2	: 6	13 25	1 8	100	10	) 1	90	) <b>1</b> 7	2
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE DARUNTER	66 45	5 17	<b>18</b> 7	48 49	582	10 514	497	42	5 200	501	42:
SCHLOSSER MECHANIKER	8 63 12 61			7 24! 9 99		234 1 447	267 198		343 560		6: 20:
ELEKTRIKER	43 46	3 1		36 619		1 757	2 978		587		24
MONTIERER UND METALL- BERUFE,A.N.G.	249 87	8 52	37	243 051	3 <b>46</b> 5	4 366	74	i 2	1 476	114	234
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE DARUNTER	236 84	4 55	16	203 885	5 226	18 402	147	27	9 341	2 810	1 93
TEXTILVERARBEITER	196 88	9 45	15	165 053	3 217	17 781	135	24	8 939	2 761	1 91
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	41 43	2 8	3	38 136	5 10	2 959	44	. 2	214	23	33
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER	241 40	4 718	2 162	79 610	199	13 847	2 696	3 648	114 328	6 420	17 77
SPEISENBEREITER	175 20	359	2 159	23 193	3 170	9 006	2 602	3 634	110 211	6 273	17 59
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	5 02: 83			1 089		145 38	15 5		835 210		1 260
BAU-, RAUMAUSSTATTER, POLSTERER	18 88										2:
TISCHLER, MODELLBAUER	8 71		_	15 037 6 377		1 606 364	46 33		703		201
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	16 10			10 354		384			702		226 127
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	173 53	<b>95</b> 7	89	125 714		34 555	3 081		8 490		289
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITS- ANGABE	44 924	<b>13</b> 7	68	35 123	3 206	1 996	408		4 105		2 236
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	2 253	3 2	40	1 862	2 22	121	27		145		29
ZUSAMMEN	1 472 746	2 259	3 197	1 143 242	9 986	97 915	10 597		161 672		27 130

<sup>1)</sup> KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-3) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

		T				WIRTSCHAFT	TSABTEILUNG	(2)			
BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGESAMT	LAND- UNI FORST- WIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHERE:	ENERGIE- WIRT- SCHAFT U. WASSER- VER- SDRGUNG,	VERAR- BEITENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHE- RUNGS- GEWERBE	GEN, SOWEIT ANDER- WEITIG NICHT	ORGANI – SATIONEN OHNE ERWERBS – CHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL- VER- SICHERUNG
				NOCH DARU	NTER: WEIBL	ICH					
TECHNISCHE BERUFE											
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER	18 91	-									2 795 2 <b>4</b> 19
INGENIEURE TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE	14 48 178 88										16 389
DARUNTER TECHNIKER	56 52	20 9:	9 858	3 28 08	1 1 138	3 57	9 710	93	14 569	542	6 855
ZUSAMMEN	197 7	79 86.	2 3 349	94 14	0 4 510	7 57	3 1 966	6 479	63 028	2 688	19 184
DIENSTLEISTUNGSBERUFE											
WARENKAUFLEUTE	1 097 8	48 2 49	4 28:	3 198 19	9 7 583	832 98	7 3 10:	1 1 143	46 731	3 131	2 196
DIENSTLEISTUNGSKAUF- LEUTE UND ZUGEHOE- RIGE BERUFE DARUNTER	382 0	63 9	5 37	B 5 <b>8</b> 6	2 700	7 82	0 44 154	4 303 838	15 732	2 1 446	2 038
BANK-, VERSICHERUNGS- KAUFLEUTE	308 2	55	9 3!	5 90	5 83	1 96	6 25	5 302 758	1 639	293	312
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVER- KEHRS	227 3										
ORGANISATIONS-, VERWAL- TUNGS-, BUEROBERUFE DARUNTER	2 637 5					455 00	0 113 21	3 101 356	3 599 230	108 909	439 069
BUEROFACH-, BUEROHILFS KRAEFTE	2 277 3	83 8 32	2 29 92	1 605 64	0 90 748	345 88	1 99 43	3 <b>8</b> 5 <b>8</b> 11	486 91	97 643	427 070
ORDNUNGS-,SICHERHEITS- BERUFE	51 4	25 9	1 40	4 2 48	6 36	1 15	3 39	0 1 884	31 90	3 419	9 328
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUENSTLERISCHE BERUFE	75 3	05 16	6 13	6 8 68	6 35	s 11 28	9 17	6 529	5 43 7 <b>3</b>	7 3 580	6 653
GESUNDHEITSDIENSTBERUFE	913 1	22 18	5 26	8 4 62	4 10	34 47	5 35	7 128	819 36	7 34 945	18 673
DARUNTER AERZTE,APOTHEKER	46 4	05 2	2 1	1 75	i7 <b>1</b> !	14 81	.4 1	5 14	27 28	513	2 955
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNTE GEISTES UND NATURWISSENSCHAFT- LICHE BERUFE DARUNTER		83 32	8 34	0 6 72	.7 <b>2</b> 7:	3 2 65	i7 <b>4</b> 0	5 50:	2 300 46	3 85 708	3 <b>4</b> 9 680
SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE LEHRER	324 9 89 0	29 17 24 8	5 6 18 16	9 1 13 4 82		1 63 9 1 02	0 13 21 13	3 90 6 120		4 63 37: 2 10 009	38 124 5 9 533
ALLGEMEINE DIENSTLEI- STUNGSBERUFE DARUNTER	1 016 0										
REINIGUNGSBERUFE ZUSAMMEN	508 1 6 847 7			13 53 02 15 1 030 05		, 26 36 6 1 438 87			4 2 569 76		
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	14 5		28 12								
OHNE ANGABE		25	-		4	_	6	1	- 1	1 :	2 1
ZUSAMMEN	8 612 8	328 64 86	S2 <b>49 68</b>	86 2 <b>2</b> 77 <b>0</b> 4	47 131 <b>8</b> 4	1 1 567 63	33 278 99	37 <b>436 42</b>	8 2 803 03	5 314 04	689 259

<sup>1)</sup> KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE,STATISTISCHES BUNDESAMT,AUSGABE 1975.-2) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-3) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

					DA	VON	IM AL	TER V	'ON	BIS	UNTER		JAHR	N		
BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGESAMT	UNTER 20	20 -	- 25	25 -	30	30 -	- 40	40 -	50	50 -	55	55 -	- 60	60 -	65 UNI
				IN	SGESAM	T										
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER,FISCHEREIBERUFE	318 894	39 17	5 72	409	50	144	47	<b>83</b> 7	43	272	30	855	25	905	8	095 1 20
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	117 951	7 90	2 22	960	19	681	24	465	27	106	11	193	3	<b>85</b> 7		707 8
FERTIGUNGSBERUFE																
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	49 497	2 520	0 7	254	6	923	Ε	965	10	791	7	046	4	724	1	1 <b>3</b> 5 13
KERAMIKER, GLASMACHER	73 494	3 370	11	705	10	890	15	161	15	674		624		982		370 11
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER DARUNTER CHEMIEARBEITER	452 837 285 470	18 30 <sup>7</sup>		704		327		861		582		202		037	5	
PAPIERHERSTELLER, -VER-	285 470	10 398	9 19	210	40	888	91	. 560	66	707	38	050	24	051	3 -	110 19
ARBEITER, DRUCKER DARUNTER DRUCKER	290 500 168 109	13 228 8 169		097 990		189 193		935 163		975		310		177	5 :	
HOLZAUFBEREITER,HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	69 272	2 873		034		014		134		772		901		456	3 :	
METALLERZEUGER,-BEAR- BEITER DARUNTER	680 960	25 481		011		136		415		058	_	438		453	11	
METALLVERFORMER (SPANEND)	277 697	14 178	38	640	<b>3</b> 7	464	58	342	65	439	35	655	22	465	5 3	316 19
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE DARUNTER	1 785 788	249 543	335	187	258	412	372	078	325	514	141	478	81	663	20 :	.38 1 77
SCHLOSSER MECHANIKER	756 <b>966</b> 447 <b>2</b> 54	89 013 89 908		299 819	101 <b>6</b> 6	638 231	155 94	208 736		528 172	74 22	364 191		541 812	9 8	
ELEKTRIKER	647 010	84 319	134	665	96	507	159	726	103	271	38	013		779	5 3	_
MONTIERER UND METALL- BERUFE,A.N.G.	519 127	17 151	. 98	441	85	322	118	495	106	572	53	341	33	314	5 7	' <b>8</b> 5 70
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE DARUNTER	313 221	25 943	55	979	39	224	<b>*</b> 56	146	<b>6</b> 7	397	39	421	25	225	3 2	52 63
TEXTILVERARBEITER	211 910	20 058	40	884	26	781	37	758	42	883	25	172		019	1 8	
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	73 589	4 627	11	771	10	160	12	694	15	294	10	536	7	025	1 2	27 25
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER	602 448	80 143	119	241	86	344	110	222	107	014	55	989	34	340	7 E	96 1 45
SPEISENBEREITER	287 682	26 595	51	085	40	<b>03</b> 7	60	089	57	208	28	964	18	906	4 0	68 73
BAUBERUFE DARUNTER	784 299	44 642	110	609	97	7 <b>9</b> 8	137	037	185	928	122	845	74	475	10 0	05 96
MAURER, BETONBAUER BAU-, RAUMAUSSTATTER,	344 671	20 488	45	234	36	380	54	111	91	621	60	708	32	854	3 0	00 27
POLSTERER	166 827	12 384	28	264	22	450	31	715	38	730	21	560	10	153	1 3	38 23
TISCHLER, MODELLBAUER	254 124	31 222	53	821	39	579	36	820	34	000	29	705	24	102	4 4	22 45
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	241 675	<b>28 18</b> 7	45	594	36	147	46	606	46	710	24	326	11	573	2 2	08 32
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	387 176	11 143	52	7 <b>3</b> 6	52	270	81	386	88	995	55	139	<b>3</b> 7	868	6 8	53 78
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITS- ANGABE	170 459	9 230	34	580	29	261	36	035	32	472	16	485	9	950	2 0	43 40
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	196 370	1 099	10	142	18	394	42	450	59	446	37	815	22	605	4 2	29 19
ZUSAMMEN	7 758 673	665 412	1 323	835	1 097	347					855			901	100 7	

<sup>1)</sup> KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.

#### 11 SDZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAEHLTEN -GRUPPEN SOWIE ALTERSGRUPPEN

				DAVON	IM ALTE	R VO	N BIS	UNTER	. JAHREN		
BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGESAMT	UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 -	40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
			NOCH	: INSGESAM	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·						
TECHNISCHE BERUFE	1										
INGENIEURE,CHEMIKER, PHYSIKER,MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	461 297 415 972	39					132 <b>89</b> 5	57 17 52 83		13 844 12 483	898 840
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER	1 003 937	26 60			3 262	230	280 721	133 30		23 341	1 29
TECHNIKER	733 258	5 36					234 054	115 34		20 537	1 023
ZUSAMMEN	1 465 234	27 00	1 88 72	9 176 749	416	533	413 616	190 47	B 112 <b>3</b> 82	37 185	2 15:
DIENSTLEISTUNGSBERUFE											
WARENKAUFLEUTE DIENSTLEISTUNGSKAUF-	1 701 881	173 53	5 313 1	14 221 43	331	505	387 187	159 97	0 85 282	24 166	5 681
LEUTE UND ZUGEHOE- RIGE BERUFE DARUNTER	831 911	31 36	7 164 3	33 140 93	7 228	519	162 201	<b>5</b> 7 <b>94</b>	9 33 386	11 648	1 50
BANK-, VERSICHERUNGS- KAUFLEUTE	648 902	25 07	7 131 0	3 110 98	181	752	123 781	43 41	6 24 403	7 945	53
VERKEHRSBERUFE DARUNTER	1 516 897	26 79	3 139 5	195 05	362	339	390 604	214 66	1 142 589	38 890	6 40
BERUFE DES LANDVER- KEHRS	677 911	6 38	45 50	85 04	1 179	727	188 617	95 33	3 58 839	16 147	2 27
ORGANISATIONS-, VERWAL- TUNGS-, BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS-	4 032 753	163 01	9 549 5	12 544 84	7 <b>99</b> 7	184	1 027 706	405 88	1 242 202	85 175	17 19
KRAEFTE	3 066 768	152 17	2 484 0	53 442 52	742	613	733 028	284 23	4 166 726	51 681	9 74
ORDNUNGS-, SICHERHEITS- BERUFE	286 373	3 31	3 16 1	59 23 73	9 55	502	74 757	50 24	8 39 792	15 151	7 71
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUENSTLERISCHE BERUFE	173 456	4 23	18 3	52 26 59	9 50	847	39 576	15 95	7 11 121	5 600	1 17
GESUNDHEITSDIENSTBERUFE	1 085 082						151 658	55 56		9 173	2 16
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	115 356		.2 17	07 21 29	4 53	910	24 715	6 80	0 3 497	2 385	73
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFE,ANDERWEITIG NICHT GENANNTE GEISTES- UND NATURHISSENSCHAFT- LICHE BERUFE	679 248	19 1	50 <b>78</b> 7	45 133 14	6 <b>23</b> 9	090	123 835	43 89	0 27 <b>7</b> 50	11 132	2 51
DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE LEHRER	398 115 181 207					907 055	58 829 42 873				51 91
ALLGEMEINE DIENSTLEI- STUNGSBERUFE DARUNTER	1 247 271						283 329				6 87
REINIGUNGSBERUFE	11 554 872			66 46 70 34 1 642 21		-	186 305 2 540 853				4 54 51 22
ZUSAMMEN											
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	49 416	22 5	98 13 9	18 3 53	0 4	139	2 <b>8</b> 52	1 18	<b>19 75</b> 7	245	19
OHNE ANGABE	83	3	8	8 1	4	10	13	l	8 7	7	
INSGESAMT	21 265 123	1 366 6	71 3 244 4	93 2 <b>98</b> 9 <b>6</b> 7	6 4 842	083	4 719 907	2 261 04	17 1 401 478	374 541	65 22

<sup>1)</sup> KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.

11 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAEHLTEN -GRUPPEN SOWIE ALTERSGRUPPEN

				DAVON	M ALTER V	ON BIS	UNTER	JAHREN		
BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGESAMT	UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
			DARUNT	ER: WEIBLI	ЭН			<del></del>		
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER,FISCHEREIBERUFE	79 177	14 709	27 041	12 216	8 246	7 490	<b>4 5</b> 57	3 698	964	25
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	777	50	117	114	136	174	111	67	5	;
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	2 496	184	507	324	477	509	273	193	20	5
KERAMIKER, GLASMACHER	24 509	1 395	4 724	3 590	4 822	4 982	2 983	1 843	128	42
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFF VERARBEITER DARUNTER	125 045	4 732	21 242	16 669	26 572	29 047	15 860	9 753	1 044	126
CHEMIEARBEITER	66 606	2 249	10 419	8 739	14 215	15 902	8 879	5 566	584	53
PAPIERHERSTELLER,-VER- ARBEITER,DRUCKER DARUNTER DRUCKER	85 424 37 722	4 408 2 691	16 074 9 059	11 557 5 613	16 057 7 018	18 739	10 632	7 030	776	151
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	11 216	449	1 723	1 310	2 026	7 111	3 615 1 726	2 270	298 145	47
METALLERZEUGER,—BEAR— BEITER Darunter	75 136	3 044	13 365	9 747	16 439	17 582	8 870	5 532	480	77
METALL VERFORMER (SPANEND)	13 505	727	2 036	1 379	2 688	3 433	1 914	1 215	99	14
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE DARUNTER	66 455	8 125	20 420	12 565	12 354	7 612	3 200	1 882	227	70
SCHLDSSER MECHANIKER	8 633 12 613	1 356 2 155	2 339 3 336	1 094 1 691	1 391 1 976	1 361 1 890	659 965	384 541	42 45	7 14
ELEKTRIKER	43 468	3 330	10 353	6 683	9 279	7 864	3 767	1 998	173	21
MONTIERER UND METALL- BERUFE,A.N.G.	249 878	8 458	48 311	37 767	57 296	53 713	26 331	16 074	1 621	307
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE DARUNTER	236 844	21 438	44 895	29 673	43 410	50 242	28 017	17 364	1 417	388
TEXTILVERARBEITER	196 889	19 383	39 134	25 364	<b>35</b> 717	40 166	22 042	13 529	1 203	351
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	41 432	2 776	7 114	5 595	7 363	9 070	5 842	3 327	277	68
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER	241 404	19 716	40 730	27 369	43 974	53 989	30 696	20 479	3 738	713
SPEISENBEREITER	175 200	9 833	25 073	19 147	33 784	42 497	24 501	16 543	3 215	607
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	5 022	704	1 172	589	753	842	491	360	75	36
BAU-, RAUMAUSSTATTER, POLSTERER	837	116	215	90	128	129	80	69	7	3
TISCHLER, MODELLBAUER	18 884	1 932	4 468	2 708	3 572	3 478	1 740	887	84	15
MALER, LACKIERER UND	8 714	1 472	3 568	1 114	826	865	502	306	50	11
VERWANDTE BERUFE WARENPRUEFER.VERSAND-	16 102	2 527	4 517	2 172	2 337	2 443	1 297	754	41	14
FERTIGMACHER HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITS-	173 534	5 940	26 533	21 428	<b>33 45</b> 3	41 545	25 352	17 <b>06</b> 3	1 876	344
ANGABE  MASCHINISTEN UND ZUGE-	44 924	3 345	9 358	6 <b>53</b> 7	8 584	9 009	4 771	2 887	359	74
HOERIGE BERUFE	2 253	61	338	244	456	606	334	183	29	2
ZUSAMMEN	1 472 740	94 036	279 412	197 641	290 050	314 831	172 684	109 028	12 560	2 <b>49</b> 8

<sup>1)</sup> KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.

11 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAEHLTEN -GRUPPEN SOWIE ALTERSGRUPPEN

					DA	VDN ]	M ALTE	R V	ON	BIS	UNTER	JAHREN	·		
BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGESAMT	UNTER 20	20	- 25	25 -	30	30 -	40	40 -	50	50 - 55	55 -	60	60 - 65	65 UND MEHR
			NOC	CH DAR	UNTER:	WEIBI	_ICH								
TECHNISCHE BERUFE	1														
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	18 917 14 484		52 17	1 35		503 018		282 489		455 929	70. 52		343 218	110	
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER	178 862	13 1		45 49		194		856		855	9 60		760	83	
TECHNIKER	56 520	1 3	76	8 55	7 10	364	14	957	13	001	4 98	3 2	784	43:	5
ZUSAMMEN	197 779	13 2	91	46 85	4 40	<b>69</b> 7	49	138	31	310	10 30	7 5	103	95	) 12
DIENSTLEISTUNGSBERUFE															
WARENKAUFLEUTE	1 097 848	138 5	88 2	236 02	5 142	513	182	351	232	959	100 54	5 51	711	9 95	3 19
DIENSTLEISTUNGSKAUF- LEUTE UND ZUGEHOE- RIGE BERUFE DARUNTER	382 063	18 3	84	98 69	0 78	3 <b>6</b> 6	94	767	59	730	20 38	4 9	750	1 57	5 41
BANK-, VERSICHERUNGS- KAUFLEUTE	308 255	14 8	58	78 4E	5 63	3 251	78	121	48	061	16 69	3 7	709	99	3 10
VERKEHRSBERUFE	227 339	7 6	62	26 21	1 2	477	47	884	61	647	32 12	3 21	200	3 75	7 <b>1 3</b> 7
DARUNTER BERUFE DES LANDVER- KEHPS	20 045	1 2	<b>9</b> 7	2 44	15 2	2 889	4	989	5	084	1 89	3 1	109	25	6 E
ORGANISATIONS~, VERWAL~ TUNGS~, BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH~, BUEROHILFS~	2 637 546	133 2	81	442 00	5 39:	8 <b>9</b> 5	623	<b>83</b> 3	646	680	237 70	9 123	524	29 29	1 7 32
KRAEFTE	2 277 383	124 0	81 :	392 51	8 34	724	535	566	550	822	199 66	5 103	584	24 21	2 5 21
ORDNUNGS-,SICHERHEITS- BERUFE	51 425	7	'58	3 90	10	474	11	018	14	049	8 16	7 6	009	1 81	5 1 23
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUENSTLERISCHE	75 305	. 25	122	12 00	14 1	4 739	20	340	1.0	663	5 39	2 2	592	1 31	1 3
BERUFE GESUNDHEITSDIENSTBERUFE	913 122			242 47		2 341		181		513	44 56		318		
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	46 405		96	1 51		844		495		544	3 12		442		
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNTE GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFT- LICHE BERUFE	447 083	s 17 7	779	71 82	20 9	7 <b>79</b> 0	138	619	71	315	26 45	3 16	209	5 79	8 1 30
DARUNTER SOZTALPFLEGERISCHE BERUFE LEHRER	324 925 89 024		999 881	67 5: 2 7:		5 <b>396</b> 4 778		891 168		440 389			054 277		
ALLGEMEINE DIENSTLEI- STUNGSBERUFE	1 016 001			151 2		9 389		085		166			416		
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	508 133	5 5	555	23 7	14 2	9 418	92	704	154	764	106 53	0 76	376	15 18	9 3 85
ZUSAMMEN	6 847 732	487 8	309 1	284 3	33 1 04	8 984	1 496	078	1 450	722	617 39	1 358	729	81 27	4 22 35
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	14 598	5 5 3	346	4 2	56	1 262	1	610	1	131	51	1	345	5 7	4 6
OHNE ANGABE	25	5	3		2	7		1		5	i	2	1		1
ZUSAMMEN	8 612 828	8 615 3									805 56		971	. 95 82	8 25 30

<sup>1)</sup> KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.

## 12 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, ALTERSGRUPPEN UND AUSGEWAEHLTEN STAATSANGEHOERIGKEITEN

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	- -	ļ		EG-LAE	MIT FOLGEN	DER STAATS	SANGERUEKI		D7056 ****	
ALTER	INSGESAMT	ļ	<u> </u>	EG-LAE	DAVON			UEB	RIGES AUSL	
VON BIS UNTER JAHREN		ZUSAMMEN	GRIECHEN- LAND	ITALIEN	PORTUGAL	SPANIEN	UEBRIGE	ZUSAMMEN	JUGO- SLAWIEN	UNTER TUERKEI
				INSGESAMT						
AND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	15 000	4 330	234	1 726	774	617	' 979	9 10 670	2 677	5 24
NERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	33 319	3 757	443	1 239	81	547	1 447	7 29 562	3 136	22 89
ERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	851 102	266 458	68 092	97 637	<b>22 13</b> 7	36 671	41 92:	584 644	144 025	334 95
AUGEWERBE	139 220	34 765	2 910	20 018	1 852	3 128	6 859	104 455	49 759	37 01
ANDEL	118 850	36 100	5 213	11 625	2 479	4 843	11 940	82 750	18 197	28 49
ERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	63 597	21 455	2 473	6 150	2 115	4 459	6 258	42 142	9 575	16 18
REDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	13 399	4 724	<b>59</b> 5	925	218	685	2 297	8 675	1 878	1 08
IENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	321 754	91 591	16 466	33 926	6 014	9 751	25 434	230 163	59 241	73 38
RGAN. DH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	19 254	4 877	667	1 088	490	880	1 752	14 377	2 872	4 69
EBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	48 627	20 393	1 666	3 701	1 036	1 505	12 485	28 234	4 189	9 82
UNTER 20 20 - 25 25 - 30 30 - 35 35 - 40 40 - 45 45 - 50 50 - 55 60 - 65 60 UND MEHR	77 269 193 530 183 775 192 337 247 869 744 220 264 151 462 76 889 19 889 2 094	15 164 52 670 64 238 65 015 67 525 69 516 59 768 53 185 31 485 9 223 661	9 847 10 065 9 343 9 920 15 266	5 880 20 136 26 255 27 253 25 735 21 970 20 946 16 998 9 822 2 857 183	1 844 4 917 4 271 3 041 4 151 7 390 5 864 3 745 1 602 352	2 702 6 981 5 878 5 448 6 761 8 904 7 808 9 627 6 979 1 900	10 785 17 765 19 930 20 956 15 986 10 326 7 247 4 371 1 913	140 860 119 537 127 322 180 344 189 228 180 496 190 496 190 496 190 496 190 496 190 496 190 496 190 496	9 125 13 440 12 087 22 742 70 282 64 685 48 207 34 109 17 424 3 122 326	46 08 101 15 67 49 53 15 49 05 76 77 77 44 43 89 16 00 2 50
INSGESAMT	1 624 122	488 450	98 759	178 035	37 196	63 088		1 135 672	295 549	533 76
			DARUNT	TER: WEIBL	СН					
AND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	2 790	462	43	109	<b>9</b> 7	82	131	2 328	328	1 60
NERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	885	232	56	52	15	27	82	653	224	22
RARBEITENDES GEWERBE OHNE BAUGEWERBE) 2)	224 020	70 402	24 209	21 453	6 213	9 002	9 525	153 618	52 790	79 80
UGEWERBE	2 624	703	<b>9</b> 9	228	42	105	229	1 921	621	43
ANDEL	47 018	13 618	2 006	3 495	1 096	2 092	4 929	33 400	8 830	10 18
RKEHR UND NACHRICHTEN- JEBERMITTLUNG	10 149	3 878	504	702	349	664	1 659	6 271	1 386	1 179
REDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	7 699	2 484	359	454	147	381	1 143	5 215	1 541	72!
ENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	177 711	44 824	8 922	13 222	4 291	5 918			43 314	43 52
RGAN. DH.ERWERBSCHARAKTER IND PRIVATE HAUSHALTE	11 112	2 979	389	607	370	598	1 015	8 133	2 160	2 20
BIETSKOERPERSCHAFTEN UND OZIALVERSICHERUNG	19 695	8 218	821	1 114	364	778	5 141	11 477	2 <b>56</b> 5	3 23
UNTER 20 20 - 25 25 - 30 30 - 35 35 - 40 40 - 45 45 - 50 50 - 55 55 - 60 60 - 65 65 UND MEHR	28 267 65 372 58 539 66 174 97 634 76 856 53 220 34 657 18 237 4 191 556	6 112 20 003 20 316 19 388 22 080 20 891 16 237 13 341 7 711 1 570 151	1 279 3 813 3 371 3 606 5 260 6 177 5 453 5 257 2 732 435 25	2 113 6 139 6 740 6 423 5 902 4 114 3 008 1 752 301 46	736 2 007 1 476 1 337 2 116 2 379 1 594 905 359 700 5	1 051 2 906 2 061 1 700 2 225 2 624 2 447 2 561 1 758 289 25	933 5 144 6 668 6 322 6 577 4 807 2 629 1 610 1 110 475 50	45 369 38 223 46 786 75 554 55 965 36 983 21 316 10 526	3 932 5 266 5 835 14 861 32 606 19 972 14 032 9 799 5 218 1 124	15 40 28 45; 18 89; 15 34; 22 30; 20 20; 13 04; 6 60; 2 39; 42; 44;
ZUSAMMEN	503 703	147 800	37 408	41 436	12 984	19 647	36 325	355 903	113 759	143 11

<sup>1)</sup>SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

## 13 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER IN DEN LAENDERN AM 30.06.1988 NACH STAATSANGEHOERIGKEIT

LAND DER STAATSANGEHOERIGKEIT	BUNDES- GEBIET	SCHLESW HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH WESTF.	HESSEN		BADEN- WUERTTBG.	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)
EUROPA EG-LAENDER BELGIEN	1 467 000 488 450 6 778	6 040	42 060 11 506 123	76 060 29 392 173		5 379 610 4 141 000 3 4 628	160 687 59 290 537	48 177 19 670 238	360 135 134 815 402	269 184 58 668 442	16 672 13 063 48	80 045 12 132 112
DAENEMARK FRANKREICH GRIECHENLAND GROSSBRITANNIEN U. NORDIRLAND IRLAND ITALIEN LUXEMBURG NIEDERLANDE PORTUGAL SPANIEN	2 42 38 58 98 75 35 04 1 78 03 178 03 25 84 37 19 63 08	788 1 153 9 848 7 808 7 19 5 1 013 5 10 3 236 6 987	407 507 1 709 1 692 57 1 930 22 577 2 651 1 831	187 554 4 569 4 120 63 8 621 41 2 610 2 525 5 929	39 80 273 419 419	247 2 582 3 29 483 5 11 169 272 6 40 426 8 269 7 16 482 5 14 011	181 2 202 9 950 3 940 338 22 326 118 1 597 5 305 12 796	45 5 260 1 917 882 49 7 113 156 615	190 15 732 29 917 3 598 285 63 816 127 1 507 7 190 12 051	220 2 274 17 114 4 942 493 25 193 119 1 366 1 705 4 800	7 648 134 98 3 714 90 72 93	108 1 589 2 845 3 383 119 2 464 35 474 247 756
JEBRIGE EUROPAEISCHE LAENDER BULGARIEN FINNLAND ISLAND JUGOSLAHIEN NORMEGEN OESTERREICH POLEN RUMAENIEN SCHWEIE SCHWEIZ SOWJETUNION TSCHECHOSLOWAKEI TUERKEI UNGARN SONSTIGE	978 556 1 22: 3 27: 50. 295 54! 1 04! 86 02: 20 28: 5 33: 2 88: 7 99: 10 97: 533 76: 7 80: 1 08:	3 27 262 4 59 9 2 249 6 74 1 855 6 681 9 64 2 214 1 14 1 98 6 10 806 6 10 806	30 554 51 333 29 7 764 120 1 929 1 099 114 306 346 48 253 17 925 186 51	46 668 85 279 54 10 564 93 2 299 1 738 225 207 572 59 370 29 702 324 97	9 72 1 43 44 444 277 3 4 9 6 7 166 31	56 585 585 51 117 56 240 20 202 10 181 5 593 1 931 7 200 1 1 634 8 158 886 8 1 609	101 397 156 616 45 32 910 151 6 954 2 041 659 446 1 043 1 606 53 730 842 95	57 17 7 352 32 1 881 825 176 92 360 36 296 16 997 277	225 320 180 441 95 95 579 121 14 285 2 445 1 186 2 131 104 1 920 104 276 1 891 232	210 516 268 420 64 65 932 149 44 365 3 092 1 756 1 388 131 4 322 85 680 2 276 168	44 7 46 3 43 2 248	67 913 112 2222 19 14 887 57 2 472 2 374 153 160 404 86 368 46 348 188 53
AFRIKA AEGYPTEN ALGERIEN GHANA MAROKKO NIGERIA SUEDAFRIKA SDNSTIGE	37 200 2 030 2 00 2 81 15 89 55: 67	5 27 1 33 7 159 6 45 5 20 7 24	1 833 107 88 594 157 75 59 753	184 250 40 51		1 464 2 509 2 595 8 8 049 6 84 8 122	8 279 282 262 210 5 744 70 91 1 620	61 129 80 390 22	565 89 121	165 169 403	25 61 4	1 933 334 211 354 164 65 57 748
AMERIKA ARGENTINIEN BRASILIEN CHILE KANADA MEXIKO PERU VEREINIGTE STAATEN SDNSTIGE	32 41 90 1 44 1 60 2 11 44 54 22 88 2 47	4 24 8 32 7 43 0 47 5 9 7 11 0 256	1 442 83 134 233 111 22 46 531 282	46 74 111 115 37 21 717		4 216 4 284 4 340 4 393 8 72 8 119 7 1 994	6 642 136 218 290 295 70 97 5 177 355	32 149 30 93 24 17 1 556	132 208 201 471 61 86 4 028	226 147 409 106 90 6 005	4 14 8 14 3 2 128	56 95 160 128 33 50
ASIEN BANGLADESCH CHINA 1) INDIEN INDONESIEN IRAK IRAN ISRAEL JAPAN JORDANIEN PAKISTAN TAIWAN SONSTIGE	65 88 71 1 76 7 24 1 85 80 6 68 1 76 3 47 2 34 4 41 78 34 04	3 16 4 63 9 151 1 103 7 6 6 167 9 16 52 0 18 2 152 1	4 833 43 190 439 300 26 570 51 377 112 202 156 2 367	20 128 354 138 68 465 60 91 88 235	8 1 2 1 5 2	1 157 7 419 5 2 508 6 168 6 1 577 6 1 487 6 666 4 1 130 2 154	357 858 78	5 35 6 60 223 8 40 9 32 242 6 34 8 43 8 43 8 43	219 956 168 83 774 182 262 469 644	29 226 693 129 113 903 267 284 278 4 278 580 78	7 21 46 12 14 14 15 15 16 12 15 15 16 12 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	40 215 445 175 182 691 373 136 241 332 64
AUSTRALIEN UND OZEANIEN	2 08	4 103	516	141	4	0 294	197	54	271	334	і 3	131
STAATENLOS/UNGEKLAERTE STAATSANGEHOERIGKEIT	19 52		1 022									
INSGESAMT	1 624 12	25 121	51 706	85 116	14 35	6 420 525	187 763	5 54 446	382 672	291 108	17 791	93 518

<sup>1)</sup> OHNE TAIWAN.

#### 14 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Ländern

14.1 Insgesamt

Stichtag 30.6.	Insge- samt 1)	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
						1 000						
1978 1979 1980 1981 1982 1983 1985 1986 1986 1988	20 572,9 20 953,9 20 864,0	694,8 714,9 733,2 726,9 712,0 703,7 704,7 710,7 710,1 734,3 742,4	752,1 759,9 767,4 760,1 745,1 728,4 715,5 713,0 714,9 718,7 723,5	2 079,5 2 137,5 2 181,0 2 161,9 2 112,9 2 068,8 2 057,4 2 067,0 2 102,2 2 136,6 2 161,0	298,5 301,6 304,8 302,8 294,8 285,0 281,0 281,4 284,2 285,0 286,9	5 497,0 5 592,1 5 648,8 5 634,7 5 493,8 5 376,4 5 351,7 5 393,6 5 479,5 5 544,0 5 590,2	1 880,9 1 933,2 1 969,5 1 927,0 1 891,1 1 874,4 1 849,7 1 916,1 1 955,0 1 996,7 2 025,6	1 045,0 1 076,9 1 103,0 1 095,7 1 086,4 1 071,4 1 074,2 1 080,1 1 106,3 1 115,3	3 262,3 3 349,6 438,0 3 437,4 3 387,6 3 278,9 3 421,0 3 495,6 3 596,8	3 515,3 3 627,3 3 717,7 3 728,6 3 691,3 3 654,6 3 684,1 3 738,3 3 822,9 3 895,3	336,8 346,3 354,7 350,9 345,5 337,3 333,5 333,7 332,8 332,7 334,8	714,4 723,9 729,3 724,4 705,6 699,9 709,7 723,6 732,5 739,0 745,2
1978 1979 1980 1981 1982 1984 2) 1985 1986 1987	12 470,3 12 716,6 12 855,9 12 754,1 12 443,6 12 244,3 12 105,4 12 286,5 12 497,0 12 592,0 12 652,3	419,8 428,8 435,9 428,1 414,8 409,2 407,7 406,1 431,1 417,3 418,7	452,2 454,9 456,9 451,7 439,2 426,6 416,6 412,6 411,1 411,3	1 299,7 1 330,2 1 345,3 1 325,4 1 284,4 1 253,7 1 238,4 1 236,8 1 263,3 1 273,9 1 279,0	189,8 190,4 190,9 188,7 182,9 176,6 172,9 173,5 175,3	Männlich  3 585,5 3 635,7 3 641,7 3 614,9 3 498,6 3 427,1 3 398,2 3 409,8 3 455,6 3 463,2 3 466,3	1 179,0 1 206,5 1 218,8 1 188,3 1 158,5 1 150,5 1 123,0 1 169,6 1 189,8 1 206,3 1 214,7	663,2 679,4 699,2 682,7 672,5 662,3 663,0 670,9 674,6 676,1	1 971,6 2 013,4 2 053,9 2 050,6 2 021,3 1 997,8 1 929,0 2 027,7 2 071,0 2 098,0 2 114,6	2 090,7 2 149,1 2 189,2 2 191,9 2 160,1 2 141,3 2 154,9 2 180,8 2 259,2 2 282,3	231,2 236,6 240,6 237,4 231,8 225,4 221,7 220,2 216,0 215,3	380,7 386,0 388,7 386,1 376,9 380,0 386,6 393,0 396,9
1978	7 618,1 7 856,3 8 098,0 8 109,9 8 027,9 7 902,2 7 934,9 8 091,9 8 233,1 8 453,2 8 612,8	275,0 286,1 297,4 298,9 297,1 294,6 297,0 304,5 307,0 317,1 323,7	299,9 305,1 310,5 308,4 305,9 301,8 299,0 300,3 301,7 307,3 312,8	779,8 807,3 835,7 836,4 828,5 815,2 818,9 830,2 830,2 862,7 882,0	108,7 111,3 113,8 114,1 111,8 108,5 108,2 108,0 109,8 111,7	Weiblich  1 911,5 1 956,4 2 007,1 2 019,7 1 995,3 1 949,4 1 953,5 1 983,8 2 023,9 2 080,7 2 123,9	701,9 726,7 750,7 738,7 732,6 723,9 726,7 746,6 765,3 790,4 810,9	381,9 397,5 412,9 413,0 413,9 409,1 411,3 417,1 419,5 431,7 439,2	1 290,7 1 336,3 1 384,0 1 386,7 1 366,3 1 348,7 1 349,8 1 393,3 1 424,7 1 458,7 1 482,2	1 424,7 1 478,3 1 528,4 1 536,7 1 531,2 1 513,3 1 529,2 1 557,5 1 590,6 1 636,1 1 661,0	105,6 109,7 114,1 113,6 111,8 111,8 113,5 113,5 116,8 119,4	333,7 337,8 340,6 338,4 329,5 326,0 329,6 337,0 349,5 342,1 346,0
			Z	u- (+) bzw	. Abnahme	• (-) gegenü	iber Vorjah	nr in 🕯				
1978   1979   1980   1981   1982   1983   1985   1986   1987   1988	+ 1,0 + 2,4 + 1,9 - 0,4 - 1,9 - 1,6 - 0,5 + 1,7 + 1,7 + 1,5 + 1,0	+ 1,3 + 2,9 + 2,6 - 0,9 - 1,2 + 0,1 + 0,9 + 1,3 + 2,0 + 1,1	+ 1,1 + 1,0 + 1,0 - 1,0 - 2,0 - 2,2 - 1,8 - 0,3 + 0,5 + 0,7	+ 1,5 + 2,8 + 2,0 - 0,9 - 2,3 - 2,1 - 0,6 + 0,5 + 1,7 + 1,6 + 1,1	+ 0,1 + 1,0 + 1,1 - 0,7 - 2,6 - 3,3 - 1,4 + 0,1 + 1,0 + 0,3 + 0,7	Insgesamt	+ 0,6 + 2,8 + 1,9 - 2,2 - 1,9 - 1,3 + 2,0 + 2,1 + 1,4	+ 1,4 + 3,1 + 2,4 - 0,7 - 0,8 - 1,4 + 0,3 + 0,5 + 1,0 + 1,5 + 0,8	+ 1,6 + 2,7 + 2,6 - 0,0 - 1,4 - 1,2 - 2,0 + 2,2 + 1,7 + 1,1	+ 2,2 + 3,2 + 2,5 + 0,3 - 1,0 - 1,0 + 1,5 + 2,3 + 1,5 + 1,2	+ 0,7 + 2,8 + 2,4 - 1,1 - 1,5 - 2,4 - 1,1 + 0,1 - 0,3 - 0,0 + 0,6	+ 0,0 + 1,3 + 0,7 - 0,7 - 2,6 - 0,8 + 1,4 + 2,0 + 1,2 + 0,9 + 0,8
1978	+ 0,6 + 2,0 + 1,1 - 0,8 - 2,4 - 1,6 - 1,1 + 1,5 + 0,8 + 0,5	+ 0.8 + 2.1 + 1.7 - 1.8 - 3.1 - 1.4 - 0.4 - 0.4 - 3.2 + 0.3	+ 0,6 + 0,6 + 0,4 - 1,1 - 2,9 - 2,3 - 1,0 1 - 0,1 - 0,1	+ 1,1 + 2,3 + 1,1 - 1,5 - 3,1 - 2,4 - 1,2 - 0,1 + 0,8 + 0,4	- 1,2 + 0,3 + 0,3 - 1,2 - 3,1 - 3,4 - 2,1 + 0,3 + 1,2 - 0,2 + 0,0	Männlich - 0,6 + 1,4 + 0,2 - 0,7 - 3,2 - 2,0 - 0,8 + 0,3 + 1,3 + 1,3 + 0,1	+ 0,5 + 2,3 + 1,0 - 2,5 - 2,5 - 0,7 - 2,4 + 1,7 + 1,4 + 0,7	+ 1,2 + 2,4 + 1,6 - 1,1 - 1,5 - 1,5 + 0,1 + 0,0 + 1,2 + 0,6 + 0,2	+ 1,2 + 2,1 + 2,0 - 0,2 - 1,4 - 1,2 - 3,4 + 2,1 + 1,3 + 0,8	+ 2,0 + 2,8 + 1,9 + 0,1 - 1,5 - 0,9 + 0,6 + 1,2 + 2,4 + 1,2 + 1,0	+ 0,2 + 2,3 + 1,7 - 1,3 - 2,4 - 2,8 - 1,6 - 0,7 - 0,4 - 1,5 - 0,3	- 0,3 + 1,4 + 0,7 - 0,7 - 2,6 - 0,6 + 1,6 + 1,7 + 1,7 + 1,0 + 0,6
1978	+ 1,8 + 3,1 + 3,1 + 0,1 - 1,6 + 0,4 + 2,0 + 1,7 + 2,7 + 1,9	+ 2,1 + 4,0 + 3,9 + 0,5 - 0,8 + 0,8 + 0,8 + 0,8 + 3,3 + 2,1	+ 1,9 + 1,7 + 0,7 - 0,8 - 1,3 - 0,9 + 0,4 + 0,5 + 1,9 + 1,8	+ 2,2 + 3,5 + 0,1 - 0,9 - 1,6 + 0,5 + 1,4 + 1,0 + 2,2	+ 2,5 + 2,4 + 2,2 - 3,0 - 3,0 - 0,3 - 0,3 - 0,2 + 0,6 + 1,1 + 1,7	Weiblich + 1,2 + 2,3 + 2,6 + 0,6 - 1,2 - 2,3 + 0,2 + 1,6 + 2,0 + 2,8 + 2,1	+ 0,8 + 3,5 + 3,3 - 1,6 - 0,8 - 1,2 + 0,4 + 2,5 + 3,3 + 2,6	+ 2,0 + 4,1 + 3,9 + 0,0 + 0,2 - 1,2 + 0,5 + 1,4 + 0,6 + 2,9 + 1,7	+ 2,1 + 3,5 + 3,6 + 0,2 - 1,5 - 1,3 + 0,1 + 2,3 + 2,4 + 1,6	+ 2,4 + 3,8 + 0,5 - 0,4 - 1,2 + 1,1 + 1,9 + 2,1 + 2,9 + 1,5	+ 1,7 + 3,9 + 4,0 - 0,4 + 0,0 - 1,6 - 0,0 + 1,5 - 0,0 + 2,9 + 2,2	+ 0,4 + 1,2 + 0,8 - 0,6 - 1,1 + 1,1 + 2,2 + 0,7 + 0,8 + 1,1

<sup>1)</sup> Einschl. der Personen "Ohne Angabe" des Bundeslandes.
2) Die Ende Juni 1984 von einer länger als 3 Wochen dauernden Aussperrung betroffenen Arbeitnehmer sind in den Beschäftigtenzahlen nicht enthalten.

### 14 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Ländern

14.2 Auslander

Stichtag 30.6.	Bundes- gebiet 1)	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
						1 000						
1978	1 869,3	29,8	61,7	109,1	18,9	Insgesamt 517,4	213,1	61,9	449,4	301,8	21,8	83,3
1979 1980 1981	1 933,7 2 071,7 1 929,7	31,5 36,5 32,8	63,3 68,6 64,7	113,1 125,5 112,9	19,1 20,8 19,3	528,2 561,2 524,9	222,5 233,2 210,4	64,6 72,5 66,0	464,1 494,5 462,2	315,8 337,4 318,9	23,0 26,1 24,3	87,4 94,8 91,3 86,6
1982 1983 1984 2)	1 809,0 1 713,6 1 592,6	30,3 28,4 26,7	61,8 58,1 53,5	103,2 95,6 88,7	17,8 16,2 14,8 14,1	494,0 465,3 435,5 418,6	196,0 188,9 173,1 179,6	61,9 58,9 55,7 53,7	431,4 406,8 358,2 378,0	302,7 289,1 280,2 273,2	22,5 21,0 20,0 19,0	85,4 86,3 87,2
1985 1986 1987 1988	1 583,9 1 591,5 1 588,9 1 624,1	25,2 25,0 24,5 25,1	50,8 50,6 50,1 51,7	84,5 84,9 84,6 85,1	13,9 13,6 14,4	417,3 413,3 420,5	180,2 182,2 187,8	53,6 53,2 54,4	379,3 377,4 382,7	278,7 281,7 291,1	18,7 17,7 17,8	89,3 90,5 93,5
1300	1 024,1	23,,	2,,,,	03,1		Männlich						
1978 1979 1980	1 290,2 1 339,8 1 430,0	20,1 21,2 24,5	43,3 44,5 47,6	76,3 79,9 88,2	13,7 13,8 14,9	378,7 388,4 409,3	146,1 153,1 158,7	44,0 46,0 51,6	303,2 313,6 335,7	199,3 210,0 223,4	16,1 17,1 19,5	48,8 51,6 55,9
1981 1982 1983	1 340,3 1 254,0 1 188,2	22,1 20,4 18,9	45,2 42,8 39,7	80,6 73,3 67,8	14,0 13,0 11,7	386,1 362,8 342,6	143,4 132,9 127,7	47,3 44,3 41,8	314,8 294,3 278,0	212,7 200,8 192,9	18,4 17,1 16,0	54,3 51,7 51,1
1984 2) 1985 1986	1 098,6 1 096,4 1 103,6	17,8 16,8 16,8	36,0 34,0 33,9	62,6 59,9 60, <b>4</b>	10,5 10,1 10,0	321,0 309,6 310,0	116,0 121,8 122,0	39,7 38,5 38,7	240,6 257,7 258,7	187,4 181,3 185,2	15,4 14,8 14,7	51,7 52,0 53,3
1987	1 101,4	16,5 16,8	33,1 33,7	60,3 60,4	9,7 10,2	306,7 310,1	123,6 126,8	38,3 38,9	257,8 260, <b>4</b>	186,9 192,7	14,0 14,1	54,5 56,3
1978	579,0	9,7	18,4	32,8	5,1	Weiblich	67,0	17,9	146,2	102,5	5,7	34,5 35,8
1979 1980 1981	593,9 641,7 589,5	10,3 12,0 10,6	18,8 21,0 19,5	33,2 37,3 32,3	5,2 5,8 5,3	139,8 151,8 138,9	69,4 74,5 67,0	18,6 20,9 18,8 17,6	150,6 158,9 147,4 137,1	105,8 114,0 106,2 101,9	5,9 6,5 5,9 5,4	38,9 37,1 35,0
1982 1983 1984 2)	555,0 525,4 494,0	9,9 9,6 8,9	19,0 18,4 17,5 16,7	29,8 27,8 26,1 24,6	4,9 4,5 4,3 4,0	131,2 122,7 114,5 109,0	63,0 61,2 57,1 57,9	17,0 17,0 16,1 15,2	128,8 117,7 120,3	96,2 92,8 91,9	5,0 4,6 4,2	34,3 34,6 35,2
1985 1986 1987 1988	487,5 488,0 487,4 503,7	8,4 8,2 8,0 8,3	16,6 17,0 18,0	24,5 24,3 24,7	3,9 3,9 4,1	107,3 106,6 110,4	58,2 58,7 61,0	14,9 14,9 15,5	120,7 119,6 122,3	93,5 94,8 98,4	4,0 3,7 3,7	36,0 36,0 37,2
				(+) <b>b</b> e	ahashm	e (-) aegen	über Vorzal	nr 10 <b>8</b>				
			2	.u- (+) bz	w. Abnanii	Insgesamt	uber vorju					
1978 1979	- 1,0 + 3,4	- 1,3 + 5,7	+ 2,3 + 2,6	- 0,6 + 3,7	- 2,6 + 1,1	- 3,0 + 2,1	+ 0,6 + 4,4 + 4,8	- 2,8 + 4,4 + 12,2	- 1,2 + 3,3 + 6,6	+ 0,8 + 4,6 + 6,8	- 4,4 + 5,5 + 13,5	+ 0,7 + 4,9 + 8,5
1980 1981 1982	+ 7,1 - 6,9 - 6,3 - 5,3	+ 15.9 - 10.1 - 7.6 - 6.3	+ 8,4 - 5,7 - 4,5 - 6,0	+ 11,0 - 10,0 - 8,6 - 7,4	+ 8,9 - 7,2 - 7,8 - 9,0	+ 6,2 - 6,5 - 5,9 - 5,8	- 9,8 - 6,8 - 3,6	- 9,0 - 6,2 - 4,8	- 6,5 - 6,7 - 5,7	- 5,5 - 5,1 - 4,5	- 6,9 - 7,4 - 6,7	- 3,7 - 5,1 - 1,4
1983 1984 2) 1985 1986	1 - 7,1 1 - 0,5	- 6,0 - 5,6	- 7,9 - 5,0	- 7,2 - 4,7 + 0.5	- 8,6 - 4,7	- 6,4 - 3,9	- 8,4 + 0,3	- 5,4 - 3,6 - 0,2	- 11,9 / + 0,3	- 3,1 - 2,5 + 2,0	- 4,8 - 5,0 - 1,6	+ 1,1 + 1,0 + 2,4
1987	+ 0,5 - 0,2 + 2,2	- 0,8 - 2,0 + 2,4	- 0,4 - 1,0 + 3,2	- 0,4 + 0,6	- 1,4 - 2,2 + 5,9	- 0,3 - 1,0 + 1,7	+ 1,1 + 3,1	- 0,7 + 2,3	- 0,5 + 1,4	+ 1,1 + 3,3	- 5,3 + 0,6	+ 1,3 + 3,3
1978	0,7	- 1,5	+ 2,4	- 0,3	- 3,5	Männlich - 2,9	+ 1,0	- 3,3	- 0,4	+ 1,7	- 5,3	+ 0,6
1979 1980 1981	+ 3,8 + 6,7	+ 5,5 + 15,6	+ 2,8 + 7,0 - 5.0	+ 4,7 + 10,4	+ 0,7 + 8,0 - 6,0	+ 2,6 + 5,4	+ 4,8 + 3,7 - 9,6	+ 4,5 + 12,2 - 8,3	+ 3,4 + 7,0 - 6,2	+ 5,4 + 6,4 - 4,8 - 5,6	+ 6,2 + 14,0 - 5,6	+ 5,7 + 8,3 - 2,9
1982 1983 1984 2)	- 6,4 - 5,2 - 7,5	- 7,7 - 7,4 - 5,8	- 5,3 - 7,2 - 9,3	- 8,6 - 9,1 - 7,5 - 7,7 - 4,3	- 7,1 - 10,0 - 10,3	- 5,7 - 6,0 - 5,6 - 6,3 - 3,6	- 7,3 - 3,9 - 9,2	- 6,3 - 5,6 - 5,0 - 3,0	- 6,5 - 5,5 - 13,5	- 3,9 - 2,9	- 5,6 - 7,1 - 6,4 - 3,7	- 2,9 - 4,8 - 1,2 + 1,2 + 0,6
1985 1986 1987	- 0,2 + 0,7 - 0,2 + 1,7	- 5,6 - 0,1 - 1,8	- 5,6 - 0,3 - 2,4	+ 0,8	- 3,8 - 1,0 - 3,0	+ 0,1	+ 0,2 + 1,3 + 2,6	- 3,0 + 0,5 - 1,0 + 1,6	+ 0,4 - 0,3 + 1,0	- 3,3 + 2,2 + 0,9 + 3,1	- 3,7 - 3,9 - 0,7 - 4,8 + 0,7	+ 0,6 + 2,5 + 2,3 + 3,3
1988	+ 1,7	+ 1,8	+ 1,8	+ 0,2	+ 5,2	+ 1,1 Weiblich	, 2,0	. 1,0		2,1	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	2,3
1978 1979	- 1,7 + 2,6	- 1,0 + 6,2	+ 2,2 + 2,2 + 11,7	- 1,5 + 1,2 + 12,3	- 1,9 + 2,0 + 11,5	- 3,2 + 0,7 + 8,6	- 0,1 + 3,6 + 7,3	- 1,6 + 3,9 + 12,4	- 2,6 + 3,0 + 5,5	- 1,0 + 3,2 + 7,8	- 1,7 + 3,5 + 10,2	+ 0,9 + 3,8 + 8,7
1980 1981 1982	+ 8,0 - 8,1 - 5,9 - 5,3 - 6,0	+ 16,5 - 11,7 - 6,6 - 3,0	+ 11,7 - 7,1 - 2,6 - 3,2	- 13,4 - 7,7 - 6,7	- 8,6 - 7,5 - 8,2	_ R 5	- 10,1 - 6,0 - 2,9	- 10,0 - 6,4 - 3,4	- 7,2 - 7,0 - 6,1	- 6,8 - 4,0 - 5,6	- 9,2 - 8,5 - 7,4	- 4,6 - 5,7 - 2,0
1983 1984 2) 1985 1986	+ 0,1	- 7,3 - 5,6 - 2,4	- 3,2 - 4,9 - 4,6 - 0,6	- 6,1 - 5,7 - 0,4	- 4,4 - 7,0 - 2,5	- 5,5 - 6,5 - 6,7 - 4,8 - 1,6 - 0,7	- 6,7 + 0,5	- 5,3 - 5,6 - 2,0	- 8,6 + 0,3	- 3,5 - 1,0 + 1,7	- 8,7 - 4,8	+ 0,9 + 1,7 + 2,3 - 0.0
1987 1988	- 0,1 + 3,3	- 2,4 + 3,8	+ 2,4 + 5,9	- 0,8 + 1,6	- 0,5 + 5,1	- 0,7 + 3,6	+ 0,9 + 3,9	- 0,4 + 4,0	- 0,9 + 2,3	+ 1,4 + 3,8	- 7,5 - 1,0	- 0,0 + 3,3

<sup>1)</sup> Einschl. der Personen "Ohne Angabe" des Bundeslandes.

Die Ende Juni 1984 von einer länger als 3 Wochen dauernden Aussperrung betroffenen Arbeitnehmer sind in den Beschäftigtenzahlen nicht enthalten.

# 15 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER IN DEN LAENDERN AM 30.06.1988 NACH STELLUNG IM BERUF UND VOLL-/TEILZEITBESCHAEFTIGTEN

*				1 000						
			٧	OLLZEITBESC	HAEFTIGTE			TEILZ	EITBESCHAE	FTIGTE
				ARBEITER		ANGEST	ELLTE		 	
LAND	INS- GESAMT	ZU- SAMMEN		DARUN	ITER		DABUNITED			
			ZU- SAMMEN	FACHAR- BEITER 1)	IN BERUFL. AUS- BILDUNG	ZU- Sammen	DARUNTER IN BERUFL. AUS- BILDUNG	ZU- SAMMEN	AR- BEITER	GESTELLTE
			MA	ENNLICH						<del></del>
SCHLESWIG-HOLSTEIN	418,7	412.1	274,0	150,9	30,0	120 1				
HAMBURG NIEDERSACHSEN	410,7 1 279,0	412,1 403,7 1 260,5	202,1 850,0	110,8 429,5	16,0 85,2	138,1 201,6 410,5	7,9	5,6 7,0	3,2 2,8	3,4 4,2
BREMEN NORDRHEIN-WESTFALEN	175,3 3 466.3	173,2 3 431,7	103,1 2 199,3	55,8 1 165,2	9,1 198,9	70,0 1 232,4	3.4	18,5 2,1 34,6	9,1 0,8 15,8	1,3
HESSEN RHEINLAND-PFALZ BADEN-WUERTTEMBERG BAYERN SAARLAND BERLIN (WEST)	1 214,7 676,1 2 114,6 2 282,3 215,3 399,2	1 201,0 669,2 2 089,8 2 254,7 213,6 386,4	697,9 447,2 1 339,5 1 471,6 150,0 238,7	377,8 241,3 705,3 792,1 78,0 106,9	60,6 44,4 112,2 140,5 12,8 15,8	503,1 222,0 750,3 783,1 63,6 147,7	19,6 11,4 33,9 33,8 2,9 5,5	13,7 6,9 24,8 27,6 1,7	5,9 3,0 11,3 13,1 0,6 6,2	3,4 4,2 9,4 18,8 7,8 13,5 14,5 16,7
BUNDESGEBIET	12 652,3	12 495,9	7 973,4	4 213,7	725,3	4 522,5	210,9	156,4	71,8	84,5
			WE:	IBLICH						
SCHLESWIG-HOLSTEIN HAMBURG NIEDERSACHSEN BREMEN	323,7 312,8 882,0 111,7	236,5 233,0 653,2 80,3 1 662,3	73,1 47,8 209,5 19,5	17,3 11,3 44,8	8,9 4,5 26,1	163,4 185,2 443,7	25,7 17,1 74,8	87,2 79,8 228,8	30,6 25,4 83,7	56,6 54,3 145,1
NORDRHEIN-WESTFALEN HESSEN RHEINLAND-PFALZ BADEN-WUERTTEMBERG BAYERN SAARLAND BERLIN (WEST)	2 123,9 810,9 439,2 1 482,2 1 661,0 119,4 346,0	1 662,3 622,3 344,2 1 149,1 1 315,6 99,4 256,2	467,5 169,9 105,0 407,2 487,1 29,6 82,1	4,6 103,7 33,0 23,2 66,4 5,0 11,7	26,1 26,8 55,7 15,4 11,5 31,5 40,6 3,3	60,7 1 194,7 452,5 239,2 741,9 828,5 69,7	8,3 171,7 55,3 34,9 102,7 109,4	31,4 461,6 188,6 95,1 333,1 345,5 20,1	11,9 172,9 61,4 34,9 130,6 128,9 8,0	19,4 288,8 127,2 60,2 202,5 216,5 12,0
BUNDESGEBIET	8 612,8	6 652,0	2 098,2	417.9	4,3 204,6	174.1 4 553.8	14,4 624,5	89,8	31,1	58,7
		·		GESAMT	202,0	1 000,6	021,5	1 360,5	719,5	1 241,4
SCHLESWIG-HOLSTEIN	742,4	648,6	347,1	168,2	38,9	301,5	34,3	02.0		
HAMBURG NIEDERSACHSEN BREMEN NORDRHEIN-WESTFALEN HESSEN RHEINLAND-PFALZ BADEN-WUERTTEMBERG BAYERN SAARLAND BERLIN (WEST)	723,5 2 161,0 286,9 5 590,2 2 025,6 1 115,3 3 596,8 3 943,3 334,8	536,7 1 913,7 253,4 5 094,0 1 823,3 1 013,4 3 238,9 3 570,3 313,0	249,9 1 059,5 122,7 2 666,8 867,8 867,8 746,7 1 958,7 179,6	122,1 474,3 60,4 1 268,9 410,8 264,5 772,2 888,6 83,1	20,5 111,3 11,9 254,6 76,0 55,8 143,6 181,1 16,1	386,8 854,2 130,8 2 427,1 955,2 461,2 1 492,2 1 611,6 133,4	25,1 98,8 11,7 231,7 74,9 46,3 136,5 143,1 13,1	93,8 86,8 247,3 33,5 496,2 202,3 101,9 358,0 21,8	33,8 28,2 92,8 12,8 188,7 67,3 37,9 141,9 142,0 8,6	60,0 58,6 154,5 20,7 307,5 134,9 64,1 216,0 231,1
BUNDESGEBIET		642,6 19 147,9	320,7 10 071,6	118,6	20,1	321,9	19,9	102,6	37,2	65,4
	, 11 200,1	10 147,0		4 631,5	930,0	9 076,3	835,4	2 117,2	791,3	1 325,9
			DARUNTER	: AUSLAENDE	ER .					
SCHLESWIG-HOLSTEIN HAMBURG NIEDERSACHSEN BREMEN NORDRHEIN-WESTFALEN HESSEN RHEINLAND-PFALZ BADEN-HUERTTEMBERG BAYERN SAARLAND BERLIN (WEST)	25,1 51,7 85,1 14,4 420,5 187,8 54,4 382,7 291,1 17,8 93,5	23,3 46,8 80,2 13,5 401,0 177,4 52,0 364,5 277,3 17,3	19,1 35,2 67,8 11,1 341,6 139,6 43,5 322,7 225,4 14,9	5,1 9,7 15,5 3,0 98,4 39,7 12,5 77,4 61,0 14,7	0,7 12,6 0,6 13,7 4,8 7,8 8,4 02,6	4,6 11,4 12,4 59,3 37,8 41,9 51,4 14,9	0,3 0,0 0,0 4,4 1,5 2,7 0,1	1,9 4,9 0,8 19,6 10,4 2,5 18,1 13,8	1,1 3,5 0,5 13,5 6,6 1,6 12,0 0,2	0,,4830785820 0,,5,5,5,5,5,5,5,5,5,5,5,5,5,5,5,5,5,5
BUNDESGEBIET	1 624,1	1 537,6	1 290,4	341,1	44,3	247.2	1,1 16,0	9,3 86,5	6,7 57,6	2,6
			•	-•-	,-	, _	-0,0	30,0	3/,6	28,9

<sup>1)</sup> EINSCHL. MEISTER/POLIER.

### 16 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER IN DEN LAENDERN AM 30.06.1988 NACH ALTERSGRUPPEN

					1 000						
				D/	AVON IM AL	TER VON	. BIS UNTE	R JAHR	EN 		
LAND	INS- GESAMT	UNTER   20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 UND MEHR
				M	AENNLICH						
						45.4					44.5
SCHLESHIG-HOLSTEIN HAMBURG NIEDERSACHSEN BREMEN NORDRHEIN-WESTFALEN HESSEN RHEINLAND-PFALZ BADEN-HUERTTEMBERG BAYERN SAARLAND BERLIN (WEST)	418,7 410,7 1 279,3 3 466,3 1 214,7 676,1 2 124,6 2 282,3 215,3 399,2	29,1 14,8 82,4 8,2 179,8 64,1 49,7 121,2 172,8 13,6 15,8	54,5 42,9 164,0 19,4 441,2 144,1 88,3 275,7 298,4 26,7 47,3	53,3 48,0 168,5 21,4 457,1 157,8 92,8 287,5 319,7 31,7 51,0	47,9 47,0 154,6 20,9 426,8 150,7 83,6 259,6 281,6 30,1 45,6	47,0 48,3 148,0 21,3 394,4 145,4 78,0 234,0 254,7 29,1 48,4	42,1 48,9 123,2 19,8 347,1 129,3 59,0 207,0 227,9 19,7 47,1	55,7 63,1 25,0 456,9 158,7 80,1 266,2 280,9 26,8 61,5	48,2 53,0 149,3 423,6 138,8 75,9 237,4 236,8 23,9 46,7	29,2 30,6 91,3 12,5 258,1 92,9 51,5 164,5 157,2 10,9 25,4	11,8 13,8 4,9 81,3 32,9 16,8 61,6 52,3 2,7 10,3
BUNDESGEBIET	12 652,3	751,4	1 602,4	1 688,8	1 548,3	1 448,5	1 272,2	1 642,1	1 455,5	924,5	318,6
				M	EIBLICH						
SCHLESWIG-HOLSTEIN HAMBURG NIEDERSACHSEN BREMEN NORDRHEIN-WESTFALEN HESSEN RHEINLAND-PFALZ BADEN-WUERTTEMBERG BAYERN SAARLAND BERLIN (WEST)	323,7 312,8 882,0 111,7 2 123,9 810,9 439,2 1 482,2 1 661,0 119,4 346,0	24,6 12,2 67,1 6,1 134,6 38,0 102,4 154,6 9,9	62,9 51,3 177,3 19,7 435,8 88,7 273,0 314,3 46,0	44,3 44,1 130,3 15,7 335,3 122,6 70,3 222,6 250,3 21,4 44,0	31,7 32,5 92,4 11,8 236,4 51,2 160,9 179,3 37,5	31,5 32,4 89,0 11,8 216,8 47,6 154,8 170,5 13,3	32,5 34,1 79,8 11,5 190,7 81,4 35,7 137,7 155,9 41,4	41,4 43,5 102,3 14,6 233,8 94,4 43,6 175,0 185,3 52,0	32,4 36,4 83,4 11,9 194,9 35,1 144,3 8,2 39,8	17,7 21,0 48,0 6,8 115,6 21,5 89,8 4,6 21,2	4,6 5,4 12,4 1,8 30,8 10,8 21,4 20,4
BUNDESGEBIET	8 612,8	615,2	1 642,1	1 300,9	942,5	902,7	809,5	996,1	805,6	477,0	121,1
				1	NSGESAMT						
SCHLESWIG-HOLSTEIN HAMBURG NIEDERSACHSEN BREMEN NORDRHEIN-WESTFALEN HESSEN RHEINLAND-PFALZ BADEN-WUERTTEMBERG BAYERN SAARLAND BERLIN (WEST)	742,4 723,5 2 161,0 286,9 5 590,2 2 025,6 1 115,3 3 596,8 3 943,3 334,8 745,2	53.8 26,9 149,5 14,3 314,4 116,5 87,7 223,6 327,6 23,6	117,4 94,1 341,2 39,1 877,2 291,9 177,1 548,6 612,0 93,3	97,6 92,1 298,8 37,1 792,3 280,4 163,1 510,2 570,0 53,1 95,0	79,6 79,6 246,9 32,7 663,9 135,7 420,5 460,2 83,2	78,5 80,7 237,0 33,1 611,3 125,6 388,8 425,2 42,4 92,9	74,6 83,9 203,0 31,4 537,7 94,7 344,7 383,6 88,5	97,1 106,5 269,4 39,6 690,7 253,1 123,7 441,2 466,2 37,1 113,5	80,6 89,3 232,7 33.8 618,2 213,7 111.0 382,0 381,1 86,5	46.9 51,6 139,3 19,3 373,5 73,4 254,3 243,3 15,5 46,6	16,4 18,7 43,2 6,6 111,5 43,2 83,0 72,7 4,1 16,6
BUNDESGEBIET	21 265,1	1 366,7	3 244,5	<b>2 989,</b> 7	2 490,8	2 351,3	2 081,7	2 638,2	2 261,0	1 401,5	439,8
				DARUNT	ER: AUSLAE	NDER					
SCHLESWIG-HOLSTEIN HAMBURG NIEDERSACHSEN BREMEN NORDRHEIN-WESTFALEN HESSEN RHEINLAND-PFALZ BADEN-WUERTTEMBERG BAYERN SAARLAND BERLIN (WEST)	25,1 51,7 85,1 14,4 420,5 187,8 54,4 382,7 291,1 17,8 93,5	1,1 1,7 3,5 0,7 20,4 8,4 3,0 17,0 16,1 0,6	3,2 5,4 10,6 54,6 21,6 43,1 32,5 13,1	3,0 5,8 9,7 1,5 47,8 21,67 42,3 30,9 2,0	3,1 6,5 10,6 47,0 23,0 45,8 33,6 31,8	4,0 9,3 13,2 59,3 28,4 58,5 46,8 34,6	4,2 8,87 2,667,63 29,32 59,6 47,6 214,4	3,3 71,7 29,8 59,8 51,1 39,9 11,8	1,96 4,62 1,06 40,6 4,5 26,1 1,3	0,9 2,27 0,5 18,3 10,4 21,4 13,7 0,60	0,7 10,7 10,1 5,1 20,2 3,1 0,1 0,1
BUNDESGEBIET	1 624,1	77,3	193,5	183,8	192,3	247,9	258,7	220,3	151,5	76,9	22,0

### 17 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988 NACH REGIERUNGSBEZIRKEN UND BERUFSBEREICHEN SOWIE AUSGEWAEHLTEN BERUFSABSCHNITTEN

· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·				AVON NACI	BERUFSBER	OOO	IND ALIS	GEMAENI TE	N BEDLIECA	D COUNT TTO	(N. 2)		
			,		ERTIGUNGSB		UND AUS	JEMAERE TE			TUNGSBERL	iff	T
		PFLANZEN-		<u> </u>		ARUNTER		1 h		121131221	DARUNTER		SONSTIG
LAND REG/VERW.BEZIRK 1)	INS- GESAMT	BAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHE- REIBERUFE	BERG- LEUTE, MINERAL GEWINNER	ZU- Sammen	SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGE- ORDNETE BERUFE	ELEK-	BAU- BERUFE	TECH- NISCHE BERUFE	ZU- Sammen	WAREN- KAUF- LEUTE	VERKEHRS- BERUFE	ORGANI- SATIONS-	ARBEITS KRAEFTE 3)
					INSG	ESAMT							
SCHLESWIG-HOLSTEIN	742,4	22,8	0,3	240,9	59,9	22,7	33,5	39,4	438,0	71,3	59,2	134,9	0,8
HAMBURG	723,5	6,9	0,1	168,4	48,1	18,4	14,8	48,7	497,3	64,5	63,1	183,8	2,1
NIEDERSACHSEN	2 161,0	48,8	7,7	798,5	187,3	63,9	97,0	121,6	1 178,7	184,2	159,6	376,1	5,8
BRAUNSCHWEIG	528,8	9,9	1,4	214,8	47,4	16,8	18,8	37,3	<b>263,</b> 7	39,8	34,4	83,2	1,5
HANNOVER	672,0	11,3	2,2	222,2	52,2	19,1	24,2	41,5	393,6	59,5	50,0	135,1	1,2
LUENEBURG	349.7	12,2	1,3	122,4	29,7	10,1	20,4	14,6	199,0	33,6	28,8	57,8	0,1
WESER-EMS	610.6		2.7	239,1	58,1	17,8	33,5	28,1	322,4	51,3	46.5	100,0	2,9
BREMEN	286,9	,	0.0	86,9	28,0	9,1	7,4	20,6	175,6	23,2	28,7	59,2	1,0
NDRDRHEIN-WESTFALEN	5 590,2		89,3	2 024,3	478,9	168,4	173.8	398,9	2 994,9	456,1	396.2	1 058,3	9,8
DUESSELDORF	1 811,8		23.5	616,8	150,4	57,3	49,8	142,0	1 004.4	153,4	136,1	367,6	2,9
KOELN	1 288,4		7,1	427,0	98,1	37,7	38,1	101,9	733,4	103,1	88,5	272,9	3,6
MUENSTER	691,1		32,3	246,2	60,5	20,3	27,1	39,8	358.3	58,9	44,4	114,3	0,9
DETMOLD	620,0		0,2	259,2	53,4	16,1	21,2	33,4	317,8	48,3	44,6	107,4	
ARNSBERG	1 179,0	·	26,2	475,1	116.5	37,1	37,6	81,8	580.9	92,4	82,7	196,1	1,6
HESSEN	2 025.6	•	2,4	678,7	154,7	60,9	68,1	155.1	1 159,0	159,7	141,3	435,1	3,4
DARMSTADT	1 364.3		0,6	409.2	94,4	41.9	37,6		818,5	107,5	96.8		2,5
GIESSEN		•	•			-		118,5	•		-	324,4	
KASSEL	295,0		0,3	121,3	27,7	8,7	13,2	16,8	151,5	23,4	19,6	49,9	
i	366,3		1,6	148,2	32,6	10,3	17,3	19,9	189,1	28,8	24,9	60,9	
RHEINLAND-PFALZ	1 115,3	•	1,1	425,5	95,4	32,9	48,1	69,8	595,6	86,7	83,3	207,0	
KOBLENZ	390,5	· ·	0,6	152,6	33,3	10,8	19,8	18,5	211,1	32,0	30,2	71,4	
TRIER	129,8		0,2	51,1	11,5	3,9	7,3	4,8	69,7	10,9	10,2	21,2	
RHEINHESSEN-PFALZ	595,0		0,3	221,8	50,6	18,2	21,0	46,4	314,8	43,9	42,9	114,4	
BADEN-WUERTTEMBERG	3 596,8		2,3	1 439,8	331,9	113,3	125,0	280,4	1 815,5	263,6	233,3	657,3	-
STUTTGART	1 456,5	- <b>,</b> -	0,7	576,1	137,7	44,3	45,7	127,7	729,3	105,1	96,3	279,9	
KARLSRUHE	921,3		0,5	346,8	82,1	30,8	33,3	73,8	486,1	68,3	60,5	176,0	•
FREIBURG	660,	•	0,5	279,7	60,6	20,8	25,0	38,7	330,3	50,4	40,8	110,6	•
TUEBINGEN	559,0	•	0,6	237,2		17,3	21,0	40,1	269,8	39,9	35,7	90,7	
BAYERN	3 943,3		3,7	1 545,4	324,3	123,4	179,7	264,6	2 063,9	309,9	270,3	717,4	11,3
OBERBAYERN	1 404,4	4 16,7	1,0	434,3	99,8	41,0	55,7	119,2	828,3	115,0	93,6	303,5	4,8
NIEDERBAYERN	325,0	0 5,6	1,0	157,2	30,9	10,6	20,9	12,8	147,8	24,8	22,6	44,2	0,6
OBERPFALZ	307,3	3 4,4	0,5	144,5	28,7	12,7	21,5	14,5	142,6	23,0	21,8	45,0	0,8
OBERF RANKEN	369,	1 4,8	0,3	180,7	29,9	9,7	16,7	15,8	167,0	26,6	24,4	55,4	0,5
MITTELFRANKEN	605,2	2 6,5	0,3	228,8	48,2	21,8	21,7	49,3	317,5	46,4	43,4	117,4	2,9
UNTERFRANKEN	401,	4 7,1	0,4	175,4	36,0	11,4	17,2	22,9	195,3	30,2	28,0	64,4	0,4
SCHWABEN	531,	0 9,4	0,3	224,5	50,9	16,2	26,0	30,0	265,4	43,9	36,5	87,4	1,4
SAARLAND	334,1	B 4,1	10,9	130,9	31,5	11,5	12,8	19,7	167,9	26,1	23,6	54,3	1,3
BERLIN (WEST)	745,	2 9,2	0,1	219,3	45,9	22,6	24,1	46,4	468,5	56,5	58,5	149,3	1,7
BUNDESGEBIET	21 265,	1 318,9	118.0	7 758,7	1 785.8	647.0	784.9	1 465 2	11 554,9	1 701 9	1 516 0	4 022 9	49,5

<sup>1)</sup> GEBIETSSTAND: 31-12.1987.-2) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-3) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER BERUFLICHEN GLIEDERUNG.

## 17 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988 NACH REGIERUNGSBEZIRKEN UND BERUFSBEREICHEN SOWIE AUSGEWAEHLTEN BERUFSABSCHNITTEN

			DA	VON NACH	1 ( BERUFSBER		IND AUSO	EWAEHLTE	N BERUFSAE	SCHNITTE	N 2)		
		<u> </u>	1		ERTIGUNGSB						TUNGSBERU	FE	
		PFLANZEN-		<u> </u>		ARUNTER		<b> </b>		<del></del>	DARUNTER		SONSTIGE
LAND REG/VERW.BEZIRK 1)	INS- GESAMT	BAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHE- REIBERUFE	BERG- LEUTE, MINERAL GEWINNER	ZU- Sammen	SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGE- ORDNETE BERUFE	ELEK- TRIKER	BAU- BERUFE	TECH- NI SCHE BERUFE	ZU- Sammen	WAREN- KAUF- LEUTE	VERKEHRS- BERUFE	ORGANI- SATIONS-, VERWAL- TUNGS-, BUERO- BERUFE	ARBEITS- KRAEFTE 3)
					DARUNTER	: WEIBL	[CH						
SCHLESWIG-HOLSTEIN	323,7	4,7	0,0	41,6	2,7	1,2	0,2	7,2	269,9	48,4	7,2	93,2	0,3
HAMBURG	312,8		0.0	27,9	2,2	0,9	0,1	7,8	274,6	36,7	9,4	115,0	0,4
NIEDERSACHSEN	882,0		0.3	137,5	6,6	3,8	0,8	19,0	711,4	125,3	21,1	245,5	2,1
BRAUNSCHWEIG	210,3		0,0	37,8	1,9	1,4	0,2	5,8	163,5	28,7	5,8	54,3	0,6
HANNOVER	282,6		0,1	38,7	2,0	0,9	0,2	6,0	234,5	38,5	7,2	88,2	0,3
LUENEBURG	152,		0,0	22,3	1,1	0,6	0,1	2,5	124,6	23,6	3,3	40,3	0,1
WESER-EMS	237,		0,2	38,7	1,7	0,9	0,3	4,7	188,9	34,4	4,8	62,7	1,1
BREMEN	111,		0,0	12,2	0,9	0,5	0,0	2,4	96,1	14,1	3,6	37,7	0,2
NORDRHEIN-WESTFALEN	2 123,	3 18,1	0,1	323,0	14,7	6,2	1,0	45,6	1 734,2	289,0	55,3	664,7	2,9
DUESSELDORF	686,	9 5,7	0,0	93,3	4,8	1,4	0,4	15,1	571,8	92,2	20,4	230,9	0,9
KOELN	498.	8 3,3	0,0	62,1	3,1	1,1	0,2	12,3	420,2	64,4	12,9	171,6	1,0
MUENSTER	258,	6 3,4	0,0	35,8	1,9	1,4	0,1	5,4	213,7	40,0	5,0	71,2	0,3
DETMOLD	247,	7 2,2	0,0	54,7	1,7	0,9	0,2	4,4	186,1	30,1	6,1	67,3	0,3
ARNSBERG	431,	9 3,5	0,0	77,2	3,3	1,3	0,2	8,3	342,4	62,3	10,9	123,7	0,4
HESSEN	810,	9 6,2	0,1	121,4	5,3	4,7	0,4	20,3	661,8	98,5	21,9	272,8	1,2
DARMSTADT	549,	5 3,6	0,0	73,2	3,3	3,4	0,2	15,0	456,9	63,6	15,9	200,8	0,9
GIESSEN	118,	8 1,0	0,0	23,8	1,1	0,6	0,1	2,7	91,2	15,6	2,6	32,8	0,1
KASSEL	142,	6 1,6	0,0	24,4	0,9	0,7	0,1	2,6	113,7	19,3	3,4	39,2	0,3
RHEINLAND-PFALZ	439,	2 4,5	0,0	68,5	3,1	1,0	0,2	9,3	356,0	58,7	13,1	134,4	0,5
KOBLENZ	153,	4 1,2	0,0	24,1	1,1	0,2	0,1	2,3	125,6	21,2	4,3	46,1	0,1
TRIER	49,	4 0,5	0,0	7,4	0,5	0,1	0,0	0,6	40,8	7,4	1,2	13,3	0,0
RHEINHESSEN-PFALZ	236,	5 2,7	0,0	37,4	1,5	0,7	0,1	6,4	189,5	30,1	7,7	74,9	0,4
BADEN-WUERTTEMBERG	1 482,	2 12,9	0,1	320,	15,3	9,6	0,7	39,4	1 106,6	167,1	41,2	447,4	3,2
STUTTGART	576,	6 5,4	0,1	118,	4,9	3,6	0,3	16,4	434,3	63,4	17,4	188,	7 1,7
KARLSRUHE	384,	1 2,8	0,0	74,	2 4,7	2,5	0,3	10,8	295,6	44,3	10,6	119,0	0,7
FREIBURG	282,	.8 2,5	0,0	66,	3,9	2,0	0,1	5,8	207,8	33,1	6,9	76,	5 0,3
TUEBINGEN	238	8 2,2	0,0	60,	3 1,8	1,5	0,1	6,3	168,9	26,3	6,3	63,	2 0,5
BAYERN	1 661,	,0 14,5	0,2	352,	12,6	12,3	0,9	36,9	1 253,5	203,7	7 43,0	489,	0 3,2
OBERBAYERN	599	4,8	0,1	80,	5 4,0	3,5	0,2	16,6	496,2	72,	16,4	203,	7 1,2
NIEDERBAYERN	132	,7 1,3	0,0	36,	7 0,9	1,0	0,1	1,6	92,7	17,5	5 2,6	31,	6 0,4
OBERPFALZ	125	,1 1,1	0,0	34,	9 0,9	2,4	0,1	2,2	86,7	16,	4 3,0	31,	2 0,3
OBERFRANKEN	161	,2 1,1	0,0	<b>5</b> 7,	4 1,7	0,5	0,1	2,4	100,0	17,	3,3	37,	1 0,3
MITTELFRANKEN	258	,8 2,1	0,0	58,	0 2,0	2,4	0,2	6,7	7 191,4	29,	4 8,	79,	7 0,6
UNTERFRANKEN	160	,1 1,6	0,0	36,	5 0,9	0,9	0,0	3,0	119.0	20,	4 3,	7 43,	7 0,1
SCHWABEN	223	,7 2,5	0,0	48,	8 2,1	1,5	0,1	4,5	167,5	29,	5 5,9	62,	2 0,4
SAARLAND	119	,4 1,2	0,0	18,	4 0,8	0,4	0,2	1,8	98,0	18,	2 2,9	34,	2 0,1
BERLIN (WEST)	346	,0 2,7	0,0	49,	0 2,2	2,8	0,4	8,	2 285,6	38,	2 8,1	5 103,	7 0,5
BUNDESGEBIET	8 612	,8 79,2	2 0,8	1 472,	7 66,5	43,5	5,0	197,	8 6 847,7	1 097,	B 227,	3 2 637,	5 14,6

<sup>1)</sup> GEBIETSSTAND: 31.12.1987 .-2) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-3) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER BERUFLICHEN GLIEDERUNG.

### 18 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988 NACH KREISFREIEN STAEDTEN UND LANDKREISEN SOWIE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND STELLUNG IM BERUF

			NAC	H WIRTSCHAF	TSBEREICH	IEN 2)	NACH IM I	STELLUNG BERUF		
SCHLUESSI NUMMER		INS- GESAMT	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE 3)	HANDEL UND VERKEHR	SONSTIGE WIRT- SCHAFTS- BEREICHE (DIENST- LEI- STUNGEN)	ARBEI- TER 4)	ANGE- STELLTE 5)	AUSLAE	NDER
	·				1	000				% 6)
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN KREISFREIE STAEDTE									
01 0 01 01 0 02 01 0 03 01 0 04	FLENSBURG KIEL LUEBECK NEUMUENSTER KREISE	37,3 106,5 78,8 31,3	0,2 0,2 0,5 0,2	11,4 31,7 30,7 13,2	9,3 20,6 18,0 8,4	16,4 54,0 29,6 9,7	17,7 43,4 38,1 17,4	19,6 63,1 40,7 13,9	1,4 3,3 3,4 1,0	3,8 3,1 4,3 3,3
01 0 51 01 0 53 01 0 54 01 0 55 01 0 56 01 0 56 01 0 58 01 0 58 01 0 60 01 0 61 01 0 62	DITHMARSCHEN HERZOGTUM LAUENBURG NORDFRIESLAND OSTHOLSTEIN PINNEBERG PLOEN RENDSBURG-ECKERNFOERDE SCHLESHIG-FLENSBURG SEGEBERG STEINBURG STORMARN	33,2 32,2 43,9 46,6 59,6 19,7 58,6 37,4 61,6 32,5	1,3 1,5 1,5 1,6 3,3 2,5 2,5 2,5 1,2 1,1	13,6 14,3 10,5 14,1 31,0 6,7 23,2 12,6 25,7 14,7 26,3	5,7 4,3 8,8 8,8 15,2 3,4 10,6 6,3 15,5 5,7	12,6 12,5 23,0 22,1 19,2 22,4 16,3 17,9 11,5	18,4 17,6 24,5 25,5 10,9 32,5 21,4 18,8 28,2	14,8 14,6 15,4 21,6 34,1 8,8 26,1 15,9 30,2 14,2 24,3	0,3 1,2 0,7 1,0 4,1 0,3 1,2 0,4 2,9 0,7	1,0 3,7 1,6 2,9 1,7 2,1 1,7 2,2 5,7
01	ZUSAMMEN	742,4	20,1	280,5	151,7	290,1	380,8	361,6	25,1	3,4
	DAVON: KREISFREIE STAEDTE KREISE	254,0 488,4	1,0 19,1	87,0 193,5	56,3 95,4	109,7 180,4	116,6 264,3	137,4 224,2	9,2 16,0	3,6 3,3
02	HAMBURG									
	FREIE UND HANSESTADT HAMBURG	723,5	3,1	194,9	225,1	300,4	278,2	445,3	51,7	7,1
03 03 1	NIEDERSACHSEN REGBEZ. BRAUNSCHWEIG KREISFREIE STAEDTE									
03 1 01 03 1 02 03 1 03	BRAUNSCHWEIG SALZGITTER WOLFSBURG	102,4 50,0 86,7	0,3 0,3 0,2	39,0 35,6 <b>69,</b> 5	21,4 4,9 5,7	41,7 9,2 11,3	47,3 33,2 57,5	55,1 16,9 29,2	4,3 3,3 5,0	4,2 6,6 5,8
03 1 51 03 1 52 03 1 53 03 1 54 03 1 55 03 1 56 03 1 57 03 1 58	LANDKREISE  GIFHORN GOETTINGEN GOSLAR HELMSTEDT NORTHEIM OSTERODE AM HARZ PEINE WOLFENBUETTEL	24,8 82,2 46,4 20,0 40,4 28,7 25,8 21,4	0,6 1,1 1,0 0,4 1,5 0,4 0,7	11,6 31,0 20,5 9,9 21,1 17,6 13,5 9,7	3,8 13,1 7,10 5,5 4,6 2,8	8,8 37,0 17,7 6,6 12,3 7,4 7,3 8,2	14,4 38,8 25,4 11,3 23,7 17,5 14,9 11,3	10,4 43,4 21,0 8,8 16,7 11,2 10,9	1,3 3,0 2,0 0,7 1,1 1,2 0,9	5,74,57 4,57 43,4,57 24,68
	ZUSAMMEN	528,8	6,8	279,0	75,4	167,5	295,3	233,5	23,6	4,5
	DAVON: KREISFREIE STAEDTE LANDKREISE	239,1 289,6	0,7 6,1	144,1 134,9	32,1 43,3	62,2 105,3	138,0 157,3	101,1 132,4	12,7 10,9	5,3 3,8
03 2	REGBEZ. HANNOVER									
	KREISFREIE STADT									
03 2 01	HANNOVER LANDKREISE	288,7	0,7	102,7	61,6	123,8	121,1	167,6	19,6	6,8
03 2 51 03 2 52 03 2 53 03 2 54 03 2 55 03 2 56 03 2 57	DIEPHOLZ HAMELN-PYRMONT HANNOVER HILDESHEIM HOLZMINDEN NIENBURG (MESER) SCHAUMBURG	43,5 48,8 119,5 822,5 22,5 29,5	1,1 0,7 2,1 1,2 0,4 0,9	18,5 20,9 53,5 39,6 13,6 14,7 18,1	9,7 6,7 28,5 14,4 2,7 5,0	14,2 20,4 35,5 27,1 5,8 9,0 13,2	24,4 23,8 61,1 43,9 13,1 17,3 20,7	19,1 25,0 58,4 38,3 9,4 12,2 16,5	1,0 2,4 5,8 2,9 0,8 0,8	3985362 24,53 30,53 25,0
	ZUSAMMEN	672,0	7,5	281,6	134,0	248,9	325,4	346,6	35,1	5,2
	DAYON: KREISFREIE STADT LANDKREISE	288,7 383,2	0,7 6,8	102,7 178,9	61,6 72,4	123,8 125,1	121,1 204,2	167,6 179,0	19,6 15,5	6,8 4,1

# 18 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988 NACH KREISFREIEN STAEDTEN UND LANDKREISEN SOWIE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND STELLUNG IM BERUF

			NAC	H WIRTSCHAF	TSBEREICH	EN 2)	NACH S IM B	TELLUNG ERUF		
SCHLUESSE NUMMER	LAND L- KREISFREIE STADT KREIS 1)	INS- GESAMT	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE 3)	HANDEL UND VERKEHR	SONSTIGE WIRT- SCHAFTS- BEREICHE (DIENST- LEI- STUNGEN)	ARBEI- TER 4)	ANGE- STELLTE 5)	AUSLAEN	DER
					1	000			1	% 6)
03 NOCH	NIEDERSACHSEN									
03 3	REGBEZ. LUENEBURG									
02.2.51	LANDKREISE	47,0	1 2	19,3	7,5	19.0	24.8	22.2	1,7	3.6
03 3 51 03 3 52 03 3 53 03 3 54 03 3 55 03 3 56 03 3 57 03 3 58 03 3 59 03 3 60 03 3 61	CELLE CUXHAVEN HARBURG LUECHOH-DANNENBERG LUENEBURG OSTERHOLZ ROTENBURG (HUEMME) SOLTAU-FALLINGBOSTEL STADE UELZEN VERDEN	36,9 32,7 10,7 36,9 17,9 34,0 35,9 42,6 23,8 31,3	1,2 2,2 1,0 0,4 0,7 0,3 1,4 0,8 1,2 1,1	12,8 11,7 4,9 14,6 6,8 14,0 15,2 18,4 8,9	6,8 1,19 7,9 35 5,19 4,5 6,4 6,5	19,0 15,1 4,7 4,5 6,9 12,9 14,2 9,4	24,8 21,4 17,4 6,4 19,0 21,3 22,5 12,9 16,7	22,2 15,4 4,4 17,9 15,0 14,6 20,0 10,9	1,8 1,2 0,1 0,8 0,6 1,1 1,2 0,3	3,6 5,0 3,5 0,1 1,7 1,7 2,8 1,3 1
	ZUSAMMEN	349,7	11,0	141,2	65,9	131,7	190,7	159,0	10,0	2,9
03 4	REGBEZ. WESER-EMS KREISFREIE STAEDTE									
03 4 01 03 4 02 03 4 03 03 4 04 03 4 05	DELMENHORST EMDEN OLDENBURG (OLDENB.) OSNABRUECK WILHELMSHAVEN	18,6 26,0 55,6 73,2 30,3	0,1 0,1 0,2 0,3 0,1	8,0 15,6 14,0 26,1 8,3	4,1 3,9 13,5 19,6 4,9	6,4 6,5 27,9 27,3 17,0	9,7 17,2 22,7 34,3 14,0	8,9 8,8 32,8 38,9 16,2	0,6 0,4 1,2 3,5 0,8	3,0 1,5 2,2 4,8 2,5
	LANDKREISE									
03 4 51 03 4 553 03 4 554 03 4 556 03 4 557 03 4 557 03 4 559 03 4 601 03 4 62	AMMERLAND AURICH CLOPPENBURG EMSLAND FRIESLAND GRAFSCHAFT BENTHEIM LEER OLDENBURG (OLDENB.) OSNABRUECK VECHTA WESERMARSCH UITTMUND	24, 34, 29, 29, 31, 30, 19, 76, 30,	1,8	10,7 10,9 15,5 11,4 18,8 9,2 43,9 16,1 15,2	4,57 6,7 11,16 4,32 7,99 10,6 4,7 3,4	8,1 6,9	15,1 19,1 18,1 40,8 13,9 16,5 47,3 18,8 16,6	28,4 9,8 12,9 13,9 7,6 28,7 11,7 9,5	0,5 0,0 1,5 1,5 0,7 0,7 0,7 0,1	2,1 1,0 7,5 25,1 1,8 5,5 1,8 3,5 23,5
	ZUSAMMEN	610,6	14,1	271,7	112,2	212,6	340,9	269,6	16,4	2,7
	DAVON: KREISFREIE STAEDTE LANDKREISE	203,1 406,	0,7 3 13,4	72,0 1 <b>99,</b> 7	46,0 66,2	85,0 127,6	98,0 243,0		6,5 9,9	3,2 2,4
03	ZUSAMMEN	2 161,	0 39,4	973,4	387,5	760,7	1 152,3	1 008,7	85,1	3,9
	DAVON: KREISFREIE STAEDTE LANDKREISE	731, 1 <b>429</b> ,	5 2,1 5 37,3	318,7 654,7	139,7 247,8		357,1 795,2	374,4 2 634,3	38,7 46,4	5,3 3,2
04	BREMEN									
	KREISFREIE STAEDTE									4.0
04 0 11 04 0 12	BREMEN Bremerhaven	237, 49,	2 0,8 7 0,2	<b>85,8</b> 16,0		81,4 5 19,9	108,5 27,6		11,4 3,0	4,8 6,0
04	ZUSAMMEN	286,	9 1,0	101,9	82,	7 101,3	135,	4 151,5	14,4	5,0
05	NORDRHEIN-WESTFALEN									
05 1	REGBEZ. DUESSELDORF KREISFREIE STAEDTE									
05 1 11 05 1 12 05 1 13 05 1 14 05 1 16 05 1 17 05 1 19 05 1 20 05 1 22 05 1 24	DUESSELDORF DUISBURG ESSEN KREFELD MOENCHENGLADBACH MUEHLHEIM A.D. RUHR OBERHAUSEN REMSCHEID SOLINGEN MUPPERTAL	338, 185, 217, 95, 87, 60, 63, 51, 54,	1 0,7 7 1,2 3 0,6 1 0,4 9 0,3 9 0,5 9 0,5	106,5 97,3 83,6 51,2 42,2 30,1 33,5 31,6	18, 17, 14, 11, 6,	9 10,9 1 13,1	98, 92, 50, 44, 31, 34, 29,	4 86,7 8 124,9 0 45,3 9 42,1 8 29,1 1 28,9 6 22,3 0 23,3	29,4 15,9 11,0 7,3 6,6 5,2 4,1 7,0 12,6	8,7 8,6 5,0 7,7 7,5 8,5 6,5 13,0 8,9

18 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988 NACH KREISFREIEN STAEDTEN UND LANDKREISEN SDWIE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND STELLUNG IM BERUF

			NAC	H WIRTSCHAF	TSBEREICH	IEN 2)		STELLUNG BERUF		
SCHLUESSEL Nui <del>pt</del> er	- KREISFREIE STADT KREIS 1)	INS- GESAMT	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE 3)	HANDEL UND VERKEHR	SONSTIGE WIRT- SCHAFTS- BEREICHE (DIENST- LEI- STUNGEN)	ARBEI- TER 4)	ANGE- STELLTE 5)	AUSLAE	ENDER
					1	000			<u> </u>	% 6)
05 1 NOCH R	EGBEZ. DUESSELDORF KREISE									
05 1 54 05 1 58 05 1 62 05 1 66 05 1 70	KLEVE METTMANN NEUSS VIERSEN WESEL	63,8 153,1 117,9 72,5 108,9	2,2 0,9 1,2 1,1 1,5	28,1 80,7 63,1 37,5 59,7	12,0 33,3 25,5 13,7 16,8	21,5 38,2 28,2 20,2 30,9	33,6 78,3 61,3 40,9 64,8	30,2 74,8 56,6 31,6 44,1	3,6 17,3 11,2 5,4 8,2	5,7 11,3 9,5 7,5 7,6
	ZUSAMMEN	1 811,8	12,4	850,7	383,9	564,8	881,8	930,0	152,0	8,4
	DAV <b>ON:</b> KREISFREIE STAEDTE KREISE	1 295,6 516,1	5,5 6,8	581,5 269,1	282,6 101,3	426,0 138,8	602,8 278,9	692,8 237,2	106,2 45,8	8,2 8,9
	EGBEZ. KOELN KREISFREIE STAEDTE									
05 3 13 05 3 14 05 3 15 05 3 16	AACHEN BONN KOELN LEVERKUSEN KREISE	97,1 123,0 418,2 75,1	0,3 0,4 1,4 0,1	33,5 25,2 144,7 52,2	18,7 18,7 95,7 9,1	44,6 78,7 176,4 13,6	41,1 38,9 166,7 35,9	56,0 84,1 251,4 39,2	9,4 7,9 43,0 6,5	9,7 6,4 10,3 8,7
05 3 54 05 3 58 05 3 62 05 3 66 05 3 70 05 3 74	AACHEN DUEREN ERFTKREIS EUSKIRCHEN HEINSBERG OBERBERGISCHER KREIS	66,2 73,7 102,0 38,7 51,1 78,8	0,4 0,8 1,0 0,7 0,7	39,0 38,9 58,4 17,9 30,1	10,5 10,4 18,9 7,6 7,7	16,3 23,5 23,6 12,5 12,7	37,9 41,2 59,6 21,5 32,0	28,3 32,5 42,4 17,2 19,1	4,4 4,8 8,5 1,7 6,5	6,7 6,5 8,8 3,9 7,3
05 5 76	RHEINISCH-BERGISCHER KREIS	60,7	0,5 0,7	48,4 31,2	10,0	19,9	43,8 31,0	35,0 29,6		8,2 10,0
05 3 82	RHEIN-SIEG-KREIS	103,9	1,6	52,8	15,8	18,9 33,7	53,2	50,7	6,1 8,7	8,4
	. ZUSAMMEN DAVON:	1 288,4	8,7	572,3	233,0	474,3	602,8	685,6	111,6	8,7
	KREISFREIE STAEDTE KREISE	713,4 575,0	2,3 6,5	255,5 316,8	142,3 90,8	313,3 161,0	282,6 320,1	430,8 254,9	66,8 44,7	9,4 7,8
05 5 RE	EGBEZ. MUENSTER									
0E E 12	KREISFREIE STAEDTE									
05 5 12 05 5 13 05 5 15	BOTTROP GELSENKIRCHEN MUENSTER	27,3 91,6 107,8	0,3 0,5 1,2	12,9 48,5 25,1	5,7 14,4 20,5	8,4 28,2 60,9	16,4 51,9 36,7	10,9 39,8 71,1	1,9 7,7 3,6	7,0 8,4 3,3
05 5 54	KREISE BORKEN	91,4	1.0	F2 2						
05 5 58 05 5 62 05 5 66 05 5 70	COESFELD RECKLINGHAUSEN STEINFURT WARENDORF	39,4 163,6 101,1 68,8	1,9 1,2 1,3 1,4 1,4	52,3 17,6 88,0 55,7 41,9	15,7 6,4 26,0 16,4 8,9	21,5 14,2 48,3 27,6 16,6	54,4 21,8 94,5 57,3 40,2	37,1 17,6 69,1 43,8 28,6	3,8 0,8 9,7 3,1 3,9	4,1 2,0 5,9 3,1 5,7
	ZUSAMMEN	691,1	9,3	342,1	113,9	225,8	373,1	318,0	34,5	5,0
	DAVON: KREISFREIE STAEDTE KREISE	226,7 464,4	2,0 7,3	86,6 255,6	40,6 73,3	97,5 128,3	105,0 268,2	121,7 196,2	13,1 21,3	5,8 4,6
	GBEZ. DETMOLD KREISFREIE STADT							•		
05 7 11	BIELEFELD KREISE	129,2	0,6	57,7	26,4	44,6	61,9	67,3	10,1	7,8
05 7 54 05 7 58 05 7 62 05 7 66 05 7 70 05 7 74	GUETERSLOH HERFORD HOEXTER LIPPE MINDEN-LUEBBECKE PADERBORN	105,2 79,6 36,4 95,9 97,4 76,4	1,1 0,6 0,9 1,3 1,0	67,1 46,4 17,3 50,6 48,5 41,1	15,6 14,3 5,8 14,0 17,6 11,7	21,3 18,4 12,4 30,0 30,2 22,9	63,9 47,5 20,9 54,8 53,9 40,7	41,2 32,1 15,5 41,0 43,5 35,7	8,1 4,8 1,2 4,9 3,5	7,7 6,0 3,4 5,1 3,6 5,4
	ZUSAMMEN	620,0	6,2	328,7	105,3	179,8	343,6	276,4	4,1 36,7	5,4 5,9
	DAVON: KREISFREIE STADT KREISE	129,2 490,8	0,6 5,6	57,7 271,0	26,4 79,0	44,6 135,2	61,9 281,7	67,3 209,1	10,1 26,6	7,8 5,4

# 18 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988 NACH KREISFREIEN STAEDTEN UND LANDKREISEN SOWIE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND STELLUNG IM BERUF

			NACI	H WIRTSCHAF	TSBEREICH	IEN 2)		STELLUNG SERUF		
SCHLUESSEL- NUMMER	LAND KREISFREIE STADT KREIS 1)	INS- GESAMT	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE 3)	HANDEL UND VERKEHR	SONSTIGE WIRT- SCHAFTS- BEREICHE (DIENST- LEI- STUNGEN)	ARBEI- TER 4)	ANGE- STELLTE 5)	AUSLAEI	
					1	000				% 6)
05 9 RE	EGBEZ. ARNSBERG									
05 B 11	KREISFREIE STAEDTE BOCHUM	128,8	0,6	61,6	24,0	42.7	67,5	61,3	7.9	6,1
05 9 11 05 9 13 05 9 14 05 9 15 05 9 16	DORTMUND HAGEN HAMM HERNE	203,9 76,7 51,9 53,3	1,1 0,2 0,4 0,3	85,0 36,6 25,9 32,8	44,8 17,3 9,2 7,8	42,7 72,9 22,6 16,4 12,5	94,8 41,5 30,6 29,5	109,0 35,2 21,4	7,9 12,7 6,9 3,4 5,5	6,2 9,0 6,5 10,3
	KREISE									
05 9 54 05 9 58 05 9 62 05 9 66 05 9 70 05 9 74 05 9 78	ENNEPE-RUHR-KREIS HOCHSAUERLANDKREIS MAERKISCHER KREIS OLPE SIEGEN-WITTGENSTEIN SDEST	107,5 82,7 153,0 39,0 102,4 79,4	0,4 0,4 0,9	66,5 48,9 102,9 25,5 57,6 41,3 56,1	15,0 10,2 17,6 5,0 17,4 11,7	25.4	63,4 49,2 93,7 24,3 56,3 43,3 60,2	33,5 59,3 14,7 46,1 36,1	10,2 4,5 15,1 2,7 5,3 4,8 6,8	9,5 5,5 9,0 1,1 6,8
05 9 78	UNNA ZUSAMMEN	1 179.0	•	640,7	197.8	332,7	654,3		85,9	7,3
	DAVON: KREISFREIE STAEDTE KREISE	514,6 664,3		241,9 398,8	103,1 94,6	167,0 165,7	263,9 390,4	250,7 274,0	36,3 49,5	7,1 7,5
05	ZUSAMMEN	5 590,2	44,3	2 734,5	1 033,9	1 777,5	2 855,5	2 734,7	420,5	7,5
	DAVON: KREISFREIE STAEDTE KREISE	2 879,5 2 710,7	12,9 31,4	1 223,2 1 511,3	594,9 439,0		1 316,2 1 539,3	1 563,3 1 171,3	232,5 188,0	8,1 6,9
06 H	ESSEN									
06 4 R	EGBEZ. DARMSTADT									
	KREISFREIE STAEDTE						22.6			- 7,5
06 4 11 06 4 12 06 4 13 06 4 14	DARMSTADT FRANKFURT AM MAIN OFFENBACH AM MAIN WIESBADEN	91,0 463,5 51,3 115,7	0,9 0,1	36,8 136,5 23,0 33,6	16,8 126,2 8,8 23,8	199,9	33,9 151,4 23,2 40,9	312,0 2 28,1	6,9 61,8 7,5 10,6	13,3 14,7 9,1
	LANDKREISE									
06 4 31 06 4 32 06 4 33 06 4 34 06 4 35 06 4 36 06 4 37 06 4 38 06 4 39 06 4 40	BERGSTRASSE DARMSTADT-DIEBURG GROSS-GERAU HOCHTAUNUSKREIS MAIN-KINZIG-KREIS ODENWALDKREIS OFFENBACH RHEINGAU-TAUNUS-KREIS WETTERAUKREIS	57, 54, 80, 61, 109, 58, 25, 96, 36,	0,7 0,3 0,4 1,3 0,3 0,3 0,7 0,9	29,1 30,7 48,9 24,0 60,6 18,9 17,2 51,4 17,6 27,9	11,0 9,6 15,2 13,4 19,5 2,5 24,5 4,2	13,2 16,3 23,7 28,2 21,0 5,5 19,7 14,0	28,5 30,5 45,6 25,0 57,5 20,15,1 47,1 18,1	23,7 35,2 36,5 36,5 44 38,0 7 9,9 48,6 17,9	4,286,986,786,733,4,5	7,4 12,5 15,7 11,2 9,0 11,2 10,5 13,8 9,1
	ZUSAMMEN	1 364,	8,8	556,3	304,8	494,6	571,	9 792,4	157,5	11,5
	DAVON: KREISFREIE STAEDTE LANDKREISE	721, 642,		230.0 326,3	175,6 129,0		249, 322,	4 472,1 5 320,3	86,7 70,8	12,0 11,0
06 5	REGBEZ. GIESSEN									
	LANDKREISE									
06 5 31 06 5 32 06 5 33 06 5 34 06 5 35	GIESSEN LAHN-DILL-KREIS LIMBURG-WEILBURG MARBURG-BIEDENKOPF VOGELSBERGKREIS	79, 79, 39, 68, 27,	6 0,6 7 0,4 5 0,6	32,5 48,4 18,9 34,7 15,6	8,5 8,5	4 19,2 5 11,8 1 25,1	45, 21, 37,	8 33,9 6 18,1 7 30,8	4,2 5,3 2,1 3,6 0,7	5,2 6,7 5,3 5,2 2,5
	ZUSAMMEN	295,	0 2,8	150,2	46,	4 95,6	160,	3 134,7	15,8	5,4
06 6	REGBEZ. KASSEL KREISFREIE STADT									
06 6 11	KASSEL	94,	4 0,6	33,2	21,	1 39,5	40,	1 54,3	4,3	4,6

			NACI	H WIRTSCHAF	TSBEREICH	IEN 2)		STELLUNG BERUF		
SCHLUESSE NUMMER	LAND KREISFREIE STADT KREIS 1)	INS- GESAMT	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT. TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE 3)	HANDEL UND VERKEHR	SONSTIGE WIRT- SCHAFTS- BEREICHE (DIENST- LEI- STUNGEN)	ARBEI- TER 4)	ANGE- STELLTE 5)	AUSLAE	:NDER
					1	000				% 6)
06 6 NDCH	REGBEZ. KASSEL LANDKREISE									
06 6 31 06 6 32 06 6 33 06 6 34 06 6 35 06 6 36	FULDA HERSFELD-ROTENBURG KASSEL SCHWALM-EDER-KREIS WALDECK-FRANKENBERG WERRA-MEISSNER-KREIS	59,3 38,3 54,9 41,4 47,8 30,2	0,4 0,8 0,9 0,8 0,9	29,6 21,0 33,4 21,0 24,7 16,0	12,5 5,4 7,4 5,9 5,1 3,8	16,9 11,1 13,2 13,7 17,2 9,6	33,3 22,9 36,8 24,0 27,9 18,0	26,1 15,4 18,1 17,3 20,0 12,2	2,0 1,4 3,0 1,1 1,8 0,8	3,4 3,7 5,4 2,7 3,7 2,8
	ZUSAMMEN	366,3	5,1	178,8	61,2	121,2	202,9	163,4	14,5	3,9
	DAVON: KREISFREIE STADT LANDKREISE	94,4 271,9	0,6 4,5	33,2 145,7	21,1 40,1	39,5 81,6	40,1 162,9	54,3 109,1	4,3 10,1	4,6 3,7
06	ZUSAMMEN	2 025,6	16,7	885,3	412,3	711,4	935,1	1 090,5	187,8	9,3
	DAVON: KREISFREIE STAEDTE LANDKREISE	815,9 1 209,7	2,6 14,1	263,1 622,2	196,7 215,5	353,4 358,0	289,5 645,6	526,4 564,1	91,0 96,8	11,2 8,0
07 07 1	RHEINLAND-PFALZ REGBEZ. KOBLENZ KREISFREIE STADT									
07 1 11	KOBLENZ	59,4	0,3	15,7	13,9	29,5	24,0	35,4	2,1	3,6
	LANDKREISE									
07 1 31 07 1 32 07 1 33 07 1 34 07 1 35 07 1 37 07 1 38 07 1 40 07 1 41	AHRWEILER ALTENKIRCHEN (WESTERW.) BAD KREUZNACH BIRKENFELD COCHEM-ZELL MAYEN-KOBLENZ NEUWIED RHEIN-HUNSRUECK-KREIS RHEIN-LAHN-KREIS WESTERWALDKREIS	25,9 31,3 43,4 27,1 145,0 44,6 25,0 27,0 47,1	0,383565557 000000000000000000000000000000000	10,9 18,3 19,9 11,6 5,8 23,1 24,0 12,4 28,4	3,5,61027,84286336,9	11,0 7,1 15,2 11,0 6,1 13,1 13,3 8,1 10,9	14,1 18,6 23,8 15,8 25,3 23,6 15,2 28,5	11,8 12,7 19,6 11,3 5,7 19,7 21,0 9,9 12,0	1,2 1,8 1,8 0,4 1,5 0,1 2,9 1,7	4,616345897 1,6345897
	ZUSAMMEN	390,5	5,5	182,8	65,7	136,5	212,9	177,7	15,5	4,0
	DAVON: KREISFREIE STADT LANDKREISE	59,4 331,2	0,3 5,3	15,7 167,2	13,9 51,7	29,5 107,0	24,0 188,9	35,4 142,3	2,1 13,4	3,6 4,0
07 2	REGBEZ. TRIER									
07 2 11	KREISFREIE STADT TRIER	46,8	0,3	14,3	11,9	20,3	21,7	25,1	1,0	2,2
07 2 31 07 2 32 07 2 33 07 2 35	LANDKREISE  BERNKASTEL-WITTLICH BITBURG-PRUEM DAUN TRIER-SAARBURG	29,2 21,6 13,1 19,1	1,1 0,6 0,4 0,7	14,0 9,8 6,6 10,6	5,2 3,6 1,8 2,7	8,9 7,6 4,3 5,2	17,8 13,1 8,1 12,1	11,3 8,4 5,1 7,0	0,5 0,4 0,2 0,4	1,9 1,8 1,6 2,0
	ZUSAMMEN	129,8	3,1	55,2	25,2	46,3	72,8	56,9	2,6	2,0
	DAVDN: KREISFREIE STADT LANDKREISE	46,8 83,0	0,3 2,8	14,3 40,9	11,9 13,3	20,3 25,9	21,7 51,1	25,1 31,9	1,0 1,5	2,2 1,8
07 3	REGBEZ. RHEINHESSEN- PFALZ									
	KREISFREIE STAEDTE									
07 3 11 07 3 12 07 3 13 07 3 14 07 3 15 07 3 16	FRANKENTHAL (PFALZ) KAISERSLAUTERN LANDAU IN DER PALZ LUDHIGSHAFEN AM RHEIN MAINZ NEUSTADT A.D. LETINETPASSE	17,1 52,8 16,0 100,7 95,7	0,0 0,1 0,1 0,6 0,3	10,4 20,9 5,4 69,8 32,7	3,0 10,2 3,7 10,0 15,7	3,7 21,6 6,7 20,3 47,0	8,5 27,8 7,1 50,7 36,7	8,6 25,0 8,9 50,0 58,9	1,2 2,4 0,6 7,5 6,8	6,9 4,6 3,5 7,4 7,2
07 3 17 07 3 18 07 3 19 07 3 20	MEINSTRASSE PIRMASENS SPEYER WORMS ZMEIBRUECKEN	15,9 26,8 20,3 26,6 12,1	0,2 0,1 0,1 0,2 0,1	4,6 12,6 8,3 12,8 6,2	4,0 4,6 2,9 5,8 1,6	7,1 9,6 9,0 7,8 4,2	6,9 14,3 9,2 14,3 6,7	9,0 12,6 11,1 12,3 5,4	0,6 1,2 1,2 1,4 0,6	3,6 4,5 5,8 5,1 4,7
FUSSNOTEN	SIEHE SEITE 72.			•	•		-,.	-,-	-, <b>-</b>	-4.

18 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988 NACH KREISFREIEN STAEDTEN UND LANDKREISEN SOWIE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND STELLUNG IM BERUF

<b></b>			NACI	I WIRTSCHAF	TSBEREICH	EN 2)	NACH IM	STELLUNG BERUF		
SCHLUESSEL NUMMER	LAND - KREISFREIE STADT KREIS 1)	INS- GE SAMT	LAND- UND FDRSTWIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE 3)	HANDEL UND VERKEHR	SONSTIGE WIRT- SCHAFTS- BEREICHE (DIENST- LEI- STUNGEN)	ARBEI- TER 4)	ANGE- STELLTE 5)	AUSLAE	VIDER
					1	000			<u> </u>	% 6)
7 3 NOCH R	EGBEZ. RHEINHESSEN- PFALZ									
	LANDKREISE									
07 3 31 07 3 32 07 3 33 07 3 34 07 3 35 07 3 36 07 3 37 07 3 38 07 3 39	ALZEY-WORMS BAD DUERKHEIM DONNERSBERGKREIS GERMERSHEIM KAISERSLAUTERN KUSEL SUEDLICHE WEINSTRASSE LUDMIGSHAFEN MAINZ-BINGEN PIRMASENS	15,4 25,4 16,2 31,4 20,0 11,1 19,6 18,3 33,6	0,9 0,4 0,4 0,5 0,2 0,6 1,3 1,1	5,6 11,0 9,7 20,7 8,6 6,1 9,3 16,8 13,2	4,19 1,4 2,7 1,8 4,8 4,8 7,7	4,63,5032,7 8,7,633,5032,7	7,8 14,1 10,0 20,1 12,0 6,6 11,7 10,9 13,8	11,3 6,2 11,3 7,9 4,5 8,0 8,2 17,6	0,6 1,4 3,9 0,9 0,9 1,9 1,9	3,7 4,6 12,4 1,8 1,4 1,4 1,9 5,6
	ZUSAMMEN	595,0	8,3	292,7	<b>95,</b> 7	198,3	304,3	290,7	36,4	6,1
	DAVON: KREISFREIE STAEDTE LANDKREISE	384,0 211,0		183,8 108,9	61,4 34,3	137,0 61,4	182,2 122,1	201,7 89,0	23,4 13,0	6,1 6,1
07	ZUSAMMEN	1 115,3	17,0	530,7	186,5	381,1	590,0	525,3	54,4	4,9
	DAVON: KREISFREIE STAEDTE LANDKREISE	490,2 625,2	2,4 14,6	213,8 316,9	87,1 99,4	186,8 194,3	227,9 362,1	262,2 263,1	26,6 27,9	5,4 4,5
)B (	BADEN-WUERTTEMBERG									
)B 1	REGBEZ. STUTTGART									
08 1 1	REGION MITTLERER NECKAR									
	STADTKREIS									
08 1 11	STUTTGART	369,0	1,4	152,3	69,1	146,1	140,0	229,0	54,1	14,7
	LANDKREISE									
08 1 15 08 1 16 08 1 17 08 1 18 08 1 19	BDEBLINGEN ESSLINGEN GDEPPINGEN LUDWIGSBURG REMS-MURR-KREIS	147,8 178,6 84,0 148,2 122,3	1,2 0,7 1,8	97,7 111,7 53,2 84,0 78,2	18,8 27,8 11,6 26,4 15,8	30,5 37,8 18,6 36,0 26,9	83,1 96,7 48,4 76,5 66,0	81.8 35,6 71,7	22,6 29,8 10,9 23,0 17,3	15,3 16,7 12,9 15,5 14,2
08 1 2	REGION FRANKEN									
	STADTKREIS									
8 1 21	HEILBRONN	61,0	0,4	27,6	15,1	17,9	30,4	30,5	5,3	8,
08 1 25	LANDKREISE HEILBRONN	76,3	1 1 2	49.1	10.1	15,8	47,9	28,4	8,6	11,3
08 1 26 08 1 28 08 1 27	HOHENLOHEKREIS MAIN-TAUBER-KREIS SCHWAEBISCH HALL	31,5 41,6 51,4	0,5	49,1 20,3 22,9 28,2	10,1 5,2 4,1 6,0	13,4	19,3 24,2 29,5	12,6 16,7	2,2 1,5 2,9	7,0 3,5 5,0
	REGION OSTWUERTTEMBERG									
	LANDKREISE									
08 1 35 08 1 36	HEIDENHEIM OSTALBKREIS	47,3 97,7	0,5 7 1,3	32,8 63,8	4,7 10,6		28,5 56,7	18,8 41,0	4,6 7,0	9,8 7,3
	ZUSAMMEN	1 456,5	12,8	822,0	225,3	396,4	747,	709,3	189,8	13,0
	DAVON: STADTKREISE LANDKREISE	430,0 1 026,5		180,0 642,0	84,2 141,1		170,4 576,8	259,6 449,7	59,4 130,4	13,8 12,
08 2	REGBEZ. KARLSRUHE									
08 2 1	REGION MITTLERER OBERRHEIN									
08 2 11	STADTKREISE BADEN-BADEN	25,	0,3	8,4	3,1	13,2	11.4	5 13,5	2,5	10,
08 2 11 08 2 12	KARLSRUHE	143,	9 0,4	49,6	31,4	62,6	11,1 57,	86,4	11,9	8,

18 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988 NACH KREISFREIEN STAEDTEN UND LANDKREISEN SOWIE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND STELLUNG IM BERUF

			NAC	H WIRTSCHAF	TSBEREICH	(EN 2)		STELLUNG BERUF		
SCHLUESSEI Nummer	LAND KREISFREIE STADT KREIS 1)	INS- GESAMT	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE 3)	HANDEL UND VERKEHR	SONSTIGE WIRT- SCHAFTS- BEREICHE (DIENST- LEI- STUNGEN)	ARBEI- TER 4)	ANGE- STELLTE 5)	AUSLAE	ENDER
	<u> </u>				1	000				<b>%</b> 6)
08 2 1 NOCH	H REGION MITTLERER OBERRHEIN LANDKREISE									
08 2 15 08 2 16	KARLSRUHE RASTATT	103,5 69,2	8,0 8,0	60,6 45,9	14,0 7,7	28,1	58,5	45,1	10,5	10,2
08 2 2	REGION INTERER NECKAR	00,1	0,0	10,5	7,7	14,8	43,4	25,8	7,2	10,4
	STADTKREISE									
08 2 21 08 2 22	HEIDELBERG MANNHEIM	68,3 171,4	0,3 0,4	21,1 81,6	10,7 <b>3</b> 3,6	36,1 55,7	24,8 76,6	43,4 94,9	5,2 16,5	7,6 9,6
	LANDKREISE									
08 2 25 08 2 26	NECKAR-ODENWALD-KREIS RHEIN-NECKAR-KREIS	38,6 121,2	0,4	22,0 71,6	4,1 19,1	12,0 29,4	22,6 67,3	15,9 <b>5</b> 3,9	2,0 11,8	5,3 9,7
	REGION NORDSCHWARZWALD									
	STADTKREIS									
08 2 31	PFORZHEIM	60,2	0,3	32,1	13,1	14,7	29,3	9,08	6,2	10,3
	LANDKREISE									
08 2 35 08 2 36 08 2 37	CALW ENZKREIS FREUDENSTADT	39,3 46,1 34,7	0,7 0,4 0,6	18,5 33,3 19,1	4,8 4,9 4,3	15,3 7,5 10,7	22,4 29,3 20,7	16,9 16,8 14,0	4,8 6,4 2,6	12,2 13,9 7,5
	ZUSAMMEN	921,3	6,6	463,8	150,7	300,1	<b>463,</b> 7	457,5	87,7	9,5
	DAVUN: STADTKREISE LANDKREISE	468,7 452,6	1,8 4,9	192,7 271,0	91,9 58,9	182,3 117,8	199,6 264,1	269,1 188,4	42,4 45,4	9,0 10,0
08 3 R	EGBEZ. FREIBURG									
	EGION WEDLICHER OBERRHEIN									
	STADTKREIS									
08 3 11	FREIBURG IM BREISGAU	83,1	0,4	23,3	17,7	41,7	31,7	51,4	5,0	6,1
	LANDKREISE									
08 3 15 08 3 16 08 3 17	BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD ENMENDINGEN ORTENAUKREIS	54,0 35,8 131,2	0,9 0,4 1,6	27,0 21,8 72,1	7,3 4,0 21,9	18,8 9,5 35,6	31,9 21,2 78,6	22,1 14,6 52,6	4,5 1,7 8,7	8,3 4,9 6,6
0832 R	EGION SCHWARZWALD- BAAR-HEUBERG									
	LANDKREISE									
08 3 25 08 3 26 08 3 27	ROTTWEIL SCHWARZWALD-BAAR-KREIS TUTTLINGEN	46,4 77,5 44,0	0,4 0,5 0,3	30,8 49,4 30,7	5,3 9,0 4,7	9,9 18,7 8,2	28,9 44,5 28,4	17,5 33,0 15,5	3,4 8,8 4,4	7,3 11,4 9,9
0833 R H	EGION OCHRHEIN-BODENSEE									·
	LANDKREISE									
98 3 35 98 3 36 98 3 37	KONSTANZ LOERRACH MALDSHUT	77,4 65,2 45,4	1,0 0,5 0,4	39,4 37,4 27,5	12,2 10,7 5,5	24,8 16,5 12,0	38,3 37,2 26,6	39,1 28,0 18,8	7,9 6,2 4,5	10,3 9,6 9,9
	ZUSAMMEN	660,1	6,6	359,3	98,3	195,8	367,3	292,7	55,2	8,4
	DAVON: STADTKREIS LANDKREISE	83,1 576,9	0,4 6,2	23,3 336,0	17,7 80,6	41,7 154,2	31,7 335,7	51,4 241,3	5,0 50,2	6,1 8,7

FUSSNOTEN SIEHE SEITE 72.

### 18 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988 NACH KREISFREIEN STAEDTEN UND LANDKREISEN SOWIE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND STELLUNG IM BERUF

			NAC	H WIRTSCHAF	TSBEREICH	IEN 2)		STELLUNG BERUF		
SCHLUESSE NUMMER	LAND KREISFREIE STADT KREIS 1)	INS- GESAMT	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE 3)	HANDEL UND VERKEHR	SONSTIGE WIRT- SCHAFTS- BEREICHE (DIENST- LEI- STUNGEN)	ARBEI- TER 4)	ANGE- STELLTE 5)	AUSLAE	
					1	000				% 6)
08 4	REGBEZ. TUEBINGEN									
	REGION NECKAR-ALB									
	LANDKREISE									
08 4 15 08 4 16 08 4 17	REUTLINGEN TUEBINGEN ZOLLERNALBKREIS	93,3 53,4 70,2	0,5	55,6 22,4 49,5	13,8 7,5 7,6	22,8 23,1 12,4	52,6 25,3 45,6	28,1	10,8 5,6 6,4	11,6 10,5 9,1
	REGION DONAU-ILLER									
	STADTKREIS									
08 4 21	ULM	72,1	0,3	34,6	14,7	22,5	34,0	38,2	6,6	9,2
	LANDKREISE	20. 4		25.0		7.0	54.5			10.7
08 4 25 08 4 26	ALB-DONAU-KREIS BIBERACH	38,4 50,3		25,3 31,8	4,4 5,7	7,9 11,8	24,3 29,7	14.1 20,6	4,1 2,4	10,7 4,8
	REGION BODENSEE-OBERSCHWABEN									
	LANDKREISE									
08 4 35 08 4 36 08 4 37	BODENSEEKREIS RAVENSBURG SIGMARINGEN	63,2 80,4 37,8	1,4	38,6 40,6 22,8	6,4 12,1 3,8	17,3 26,2 10,5	31,9 43,2 23,7	2 37,2	5,5 5,9 2,5	8,8 7,3 6,7
	ZUSAMMEN	559,0	7,1	321,2	76,1	154,6	310,3	248,7	49,9	8,9
	DAVON: STADTKREIS LANDKREISE	72,1 <b>486</b> ,9		34,6 286,6	14,7 61,4	22,5 132,1	34,0 276,4		6,6 43,3	9,2 8,9
08	ZUSAMMEN	3 596,8	33,1	1 966,2	550,5	1 047,0	1 888,6	1 708,2	382,7	10,6
	DAVON: STADTKREISE LANDKREISE	1 053,5 2 542,5		430,6 1 535,6	208,5 341,9		435,7 1 452,8		113,4 269,2	10,8 10,6
09	BAYERN									
09 1	REGBEZ. OBERBAYERN									
	KREISFREIE STAEDTE			41.0	7.0	12.4	40.5		4.3	<b>6</b> 3
09 1 61 09 1 62 09 1 63	INGOLSTADT MUENCHEN ROSENHEIM	62,5 669,0 26,8	2,1	41.0 227,4 10,4	7,8 1 <b>43</b> ,7 7,0	295,8	40,3 236,7 12,4		4,2 94,1 2,2	6,7 14,1 8,3
	LANDKREISE	·	,	•	·	·	·	·	•	
09 1 71 09 1 73 09 1 72 09 1 74 09 1 75 09 1 76	ALTOETTING BAD TOELZ-WOLFRATSHAUSEN BERCHTESGADENER LAND DACHAU EBERSBERG EICHSTAETT	35, 28, 29, 21, 20, 17, 20,	0,3 0,6 0,3 0,4 0,5	24,9 14,2 10,6 11,4 9,1 9,6	3,2 4,1 5,7 3,6 4,1 2,3	9,2 12,7 6,2	22,8 15,2 16,4 12,3 10,9	2 12,9 4 12,9 3 9,3 9 9,1	3,3 3,5 2,4 2,0 9	10.6 8,2 11.9 11.3 10.1 5,4
09 1 77 09 1 78 09 1 79 09 1 80 09 1 81 09 1 82	ERDING FREISING FUERSTENFELDBRUCK GARMISCH-PARTENKIRCHEN LANDSBERG A. LECH MIESBACH	25,3 25,3 20,3 23,0	0,5 0,4 1 0,5 0,6	9,6 18,8 13,9 7,4 9.5	4,13 2,64 2,64 86,03 4,77 23,55	7,9 10,0 11,5 13,5 7,8 10,3	12,1 19,5 15,0 14,0 11,1	1 8,5 9 17,9 0 17,4 0 11,2 8 8,3 8 9,9	1,99 2,59 2,99 2,99 13,9	10,4 8,8 9,9 4.7
09 1 83 09 1 84 09 1 85 09 1 86 09 1 87 09 1 88	MUEHLDORF A. INN MUENCHEN NEUBURG-SCHROBENHAUSEN PFAFFENHOFEN A.D. ILM ROSENHEIM STARNBERG	26, 108, 20, 21, 48, 29,	1 1,1 7 0,4 0 0,5 6 1,1 9 0,5	9,2 15,2 47,2 12,8 12,6 23,7	7,2 3,8	16,6 13,5	16, 41, 12, 12, 28, 12,	1 66,9 6 8,1 7 8,3 8 19,8 5 17,3	0,8 4,2 3,0	9,1 3,5 12,7 4,1 3,9 8,7
09 1 89 09 1 90	TRAUNSTEIN Weilheim-Schongau	47, 32,	0,8	12,1 25,3 17,9	7,8 5,0	13,1	28, 18,	1 18,8	3,2 2,0	6,9 6,0
	ZUSAMMEN	1 404,	4 13,6	594,0	266,7	530,1	635,	1 769,2	157,6	11,2
	DAVON: KREISFREIE STAEDTE LANDKREISE	758, 646,	4 2,7 0 11,0	278,9 315,1	158,5 108,3	318,4 3 211,7	289, 345,	4 469,0 7 300,3	100,6 57,0	13,3 8,8

18 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988 NACH KREISFREIEN STAEDTEN UND LANDKREISEN SOWIE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND STELLUNG IM BERUF

		[	NAC	H WIRTSCHA	TSBEREICH	IEN 2)		STELLUNG   BERUF		
SCHLUESSE Nummer	LAND KREISFREIE STADT KREIS 1)	INS- GESAMT	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEMERBE 3)	HANDEL UND VERKEHR	SONSTIGE WIRT- SCHAFTS- BEREICHE (DIENST- LEI- STUNGEN)	ARBEI- TER 4)	ANGE-	AUSLAE	
					1	000		~~~~~~		<b>%</b> 6)
09 2	REGBEZ. NIEDERBAYERN									
	KREISFREIE STAEDTE									
09 2 61 09 2 62 09 2 63	LANDSHUT Passau Straubing	30,4 29,3 19,6	0,1 0,1	12,6 12,8	5,9 5,8	11,7 10,8 E,7	14,5 15,2	15,9 14,1 9,7	1,2 1,6	3,9 5,5
03 2 63	LANDKREISE	15,6	0,2	8,3	4,5	ь,/	9,9	9,7	0,4	1,8
05 2 71	DEGGENDORF	32,3	0,5	18,5	4,4	8,8	20.3	12,0	0,8	2.5
09 2 71 09 2 79 09 2 72 09 2 73 09 2 74 09 2 75 09 2 76 09 2 77 09 2 78	DINGOLFING-LANDAU FREYUNG-GRAFENAU	32,3 36,1 20,1 26,4 24,9 43,2 21,4 27,1	0,5 0,5 0,3 0,8	18,5 28,9 11,9	4,4 2,7 2,4	4,1 5,5	20,3 27,3 14,1	8,8 6,0	1,0	2,5 2,8 1,0 4,3 3,6 5,1 0,9 2,6
09 2 73 09 2 74 09 2 75 09 2 76	KELHEIM LANDSHUT	26,4	0,8 0,9 0,8	15,6 16,8	3.8	6,2 4,0	14,1 17,2 16,6 29,8 15,0	9,3 8,3 13,5	1,1 0,9 2,2 0,2 0,7 0,2	4,3 3,6
09 2 76 09 2 77	PASSAU Regen Rottal-inn	21,4	0.4	26,0 13,1	3,4 5,5 2,2	11,0 5,7	29,8 15,0	13,5 6,4	0,2	5,1 0,9
09 2 78	STRAUBING-BOGEN	14,0	0,6 0,7	15,5 8,2	3,8 1,2	7,2 3,9	17,0 9,8	10,1	0,7	1,1
	ZUSAMMEN	325,0	5,7	188,0	45,7	85,6	206,8	118,2	10,5	3,2
	DAVON: KREISFREIE STAEDTE LANDKREISE	79,3 245,7	0,4 5,3	33,6 154,4	16,2 29,5	29,2 56,4	<b>39,</b> 7 167,1	39,6 78,6	3,2 7,3	4.0 3,0
09 3	REGBEZ. DBERPFALZ									
	KREISFREIE STAEDTE									
09 3 61 09 3 62 09 3 63	AMBERG REGENSBURG WEIDEN I.D. OPF.	23,0 74,7 20,1	0,1 0,1 0,2	11,6 29,4 7,2	3,3 17,4 5,9	8,0 27,8 6,8	12,5 37,3 10,5	10,4 37,4 9,7	0,5 2,3 0,4	2,2 3,1 2,0
	LANDKREISE									
09 3 71 09 3 72 09 3 73 09 3 74 09 3 75 09 3 76 09 3 77	AMBERG-SULZBACH CHAM NEUMARKT I.D. OPF. NEUSTADT A.D. MALDNAAB REGENSBURG SCHMANDORF TIRSCHENREUTH	20,6 33,0 30,2 24,2 23,3 35,7 22,6	0,3 0,5 0,4 1,0 0,6 0,4	14,0 19,4 18,0 15,4 13,9 22,1 16,3	2,5 4,2 5,0 1,7 3,9 4,3 2,1	3,89,97 64,56 48,8	14,1 22,5 19,9 16,5 15,3 23,6	6,5 10,5 10,3 7,7 7,9 12,1 6,9	0,3 0,2 0,9 0,5 1,0 0,4	1,5 0,7 2,9 2,0 4,5 1,2
	ZUSAMMEN	307,3	3,9	167,4	50,2	85,8	187,7	119,5	7,0	2,3
	DAVON: KREISFREIE STAEDTE LANDKREISE	117,8 189,5	0,4 3,5	48,2 119,1	26,6 23,7	42,6 43,2	60,2 127,5	57,5 62,0	3,2 3,8	2,7 2,0
09 4	REGBEZ. OBERFRANKEN									
	KREISFREIE STAEDTE									
09 4 61 09 4 62	BAMBERG Bayreuth	45,0	0,3 0,2	23,1 13,3	7,6 6,6	14,1	25,9 16,7	19,1	1,3	2,8
09 4 63 09 4 64	COBURG HOF	36,0 25,2 23,5	0,1 0,0	11,6 11,0	4,1 6,0	15,8 9,4 6,5	12,2 13,1	19,2 13,1 10,5	0,9 0,7 1,5	2,8 2,6 2,6 6,3
	LANDKREISE	20,0	0,0	11,0	0,0	0,5	13,1	10,5	1,5	0,3
09 4 71	BAMBERG	20,1	0,4	13,3	2,8	3,6	13,8	6,3	0,4	1,9
09 4 72 09 4 73	BAYREUTH COBURG	22,7 28,8	0,3 0,3	15,2 23,0	2,8 2,6 2,6	4,6 2,9 5,4	15,6 21,4	7,1 7,4	0,5 1,2	2,4
09 4 74 09 4 75 09 4 76	FORCHHEIM HOF Kronach	20,1 22,7 28,8 20,5 35,8 26,8 24,7	0,3	11,8 25,7	2,9 3,9 2,5	5,4 5,9 4,2	12,8 24,1	6,3 7,1 7,4 7,7 11,8	0,9 1,6	4,2
09 4 77 09 4 78	KULMBACH LICHTENFELS	24,7 24,7 25,6	0,4 0,3 0,3 0,3 0,2 0,2	19,8 15,8 15,2	2,5 3,3 5,6	4,2 5,4 4,6	18,6 15,3	8,3 9,4	0,4 0,5 1,2 0,9 1,6 0,6 0,5	2,4 4,0 4,4 2,6 2,0
09 4 79	WUNSIEDEL IM FICHTELGEBIRGE	34,3	0,2	23,1	4,2	4,5 6,8	16,8 21,9	12,4	1,7	2,0 5,0
	ZUSAMMEN	369,1	3,1	221,9	54,8	89,3	227,9	141,1	12,3	3,3
	DAVON:				•	•				
	KREISFREIE STAEDTE LANDKREISE	129,7 239,4	0,6 2,5	58,9 163,0	24,3 30,4	45,8 43,5	67,8 160,1	61,9 79,3	4,3 8,0	3,3 3,3

			NAC	H WIRTSCHAF	TSBEREICH	EN 2)		STELLUNG BERUF		
SCHLUESSEL NUMMER	LAND KREISFREIE STADT KREIS 1)	INS- GE SAMT	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE 3)	HANDEL UND VERKEHR	SONSTIGE WIRT- SCHAFTS- BEREICHE (DIENST- LEI- STUNGEN)	ARBEI- TER 4)	ANGE- STELLTE 5)	AUSLAEM	IDER
					1	000			<u> </u>	% 6)
09 5 F	REGBEZ. MITTELFRANKEN KREISFREIE STAEDTE									
09 5 61 09 5 62 09 5 63 09 5 64 09 5 65	ANSBACH ERLANGEN FUERTH NUERNBERG SCHWABACH	20,1 67,5 43,1 265,8 12,8	0,1 0,2 0,3 1,0 0,1	8,9 36,9 22,9 109,9 6,2	3,4 6,3 9,9 67,1 3,4	7,7 24,2 10,1 87,8 3,1	10,4 23,8 20,8 125,3 6,9	22,3 140,6	0,6 4,5 4,0 24,7 0,7	3,2 6,7 9,4 9,3 5,2
	LANDKREISE	42.2	0.5	27.0	2.0	10,8	28,4	13,9	1.5	3,7
09 5 71 09 5 72 09 5 73 09 5 75	ANSBACH ERLANGEN-HOECHSTADT FUERTH NEUSTADT A.D. AISCH- BAD WINDSHEIM	42,3 24,1 17,3 20,9	0,3 0,2	27,0 15,9 10,0	3,9 3,8 2,8 2,7	4,2 4,3 5,8	14,6 10,6 13,2	9,6 6,7	1,5 1,4 1,2	6,0 6,9
09 5 74 09 5 76 09 5 77	NUERNBERGER LAND ROTH WEISSENBURG-GUNZENH.	42,1 22,3 26,6	0,3 0,5	26,5 12,1 16,6	5,2 3,2 3,0	10,2 6,6 6,5	25,0 14,1 16,7	17,1 8,3	3,2 1,1 1,2	2,4 7,6 5,1 4,4
	ZUSAMMEN	605,2	4,9	304,4	114,7	181,2	309,7	295,5	44,8	7,4
	DAVON: KREISFREIE STAEDTE LANDKREISE	409,5 195,7	1,7	184,7 119,6	90,1 24,6	133,0 48,3	187,2 122,5	222,3 73,2	34,6 10,2	8,5 5,2
09 6	REGBEZ. UNTERFRANKEN KREISFREIE STAEDTE									
09 6 61 09 6 62 09 6 63	ASCHAFFENBURG SCHWEINFURT WUERZBURG	36,8 48,3 74,7	0,2	17,5 31,6 20,1	8,1 6,0 19,3	11,1 10,5 35,1	19,0 28,2 31,8	20,1	2,2 1,7 2,3	6,1 3,4 3,0
	LANDKREISE									
09 6 71 09 6 72 09 6 74 09 6 75 09 6 77 09 6 76 09 6 73 09 6 78	ASCHAFFENBURG BAD KISSINGEN HASSBERGE KITZINGEN MAIN-SPESSART MILTENBERG RHOEN-GRABFELD SCHWEINFURT WUERZBURG	39,8 29,3 20,4 34,5 35,7 23,4 14,0	3 0,4 0,3 1 0,7 3 0,5 7 0,5 1 0,2 0 0,3	27,9 12,7 13,6 12,7 23,0 25,5 14,0 6,2 9,4	5,3638323,624,323,44,4	6,6 4,3	25,3 18,0 13,5 14,8 21,9 23,4 14,4 17,5	11,4 7,2 8,6 13,0 11,9 9,0 6,1	3,428,263,26,26	8,3 1,4 1,2 3,6 3,4 10,1 1,5 1,7 2,9
	ZUSAMMEN	401,4	4,8	214,2	66,2	116,2	230,3	171,1	16,9	4,2
	DAVON: KREISFREIE STAEDTE LANDKREISE	159,7 241,7		69,2 1 <b>4</b> 5,0	33,3 32,8	56,6 59,6	79,0 151,3	80,7 90,4	6,2 10,7	3,9 4,4
09 7	REGBEZ. SCHWABEN  KREISFREIE STAEDTE									
09 7 61 09 7 62 09 7 63 09 7 64	AUGSBURG KAUFBEUREN KEMPTEN (ALLGAEU) MEMMINGEN	128, 17, 29, 20,	3 0,1 5 0,2	50,7 7,9 11,3 10,9	24,6 3,5 7,6 4,4	5,8 10,3	62,4 8,9 14,0 10,6	8,5 0 15,4	12,2 1,1 1,9 1,5	9,6 6,6 6,9
09 7 71 09 7 72 09 7 73 09 7 79 09 7 76 09 7 76 09 7 75 09 7 78 09 7 77 09 7 78	LANDKREISE  AICHACH-FRIEDBERG AUGSBURG DILLINGEN A.D. DONAU DONAU-RIES GUENZBURG LINDAU (BODENSEE) NEU-ULM DBERALLGAEU UNTERALLGAEU UNTERALLGAEU	23, 43, 22, 39, 34, 23, 46, 38, 32, 32,	2 0,8 3 0,5 1 1,5 0 0,5 8 0,4 2 0,8 9 0,9	13,5 26,1 14,2 23,0 19,2 13,6 28,6 19,3 18,3	3,26,7 2,6,7 4,0,5,5,7,6,5,7,6,8	10,1 5,0 8,0 10,4 6,5 9,3 12,8 9,2	14, 27, 14, 24, 20, 27, 24, 20,	15,2 0 8,3 14,8 3 13,8 7 9,8 10 19,8 13,8 9 12,0	1,739,151 0,151 3,194 4,46 21,8	7,1 7,7 4,2 2,9 7,3 13,4 10,5 8,9 7,8
	ZUSAMMEN	531,	0 8,7	286,0	86,3	150,0	303,	1 227,9	42,0	7,9
	DAVON: KREISFREIE STAEDTE LANDKREISE	195, 335,	9 1,0 1 7,7	90,9 195,0	40,0 46,3		95, 207,		16,8 25,3	8,6 7,5
09	ZUSAMMEN	3 943,	3 44,8	1 975,8	684,6	1 238,1	2 100,	7 1 842,7	291,1	7,4
	DAVON: KREISFREIE STAEDTE LANDKREISE	1 850, 2 093,	2 7,3 1 37,5	764,5 1 211,3	389,0 295,6	689,5 5 548,7	819, 1 281,	2 1 031,0 5 811,6	168,8 122,3	9,1 5,8

## 18 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1988 NACH KREISFREIEN STAEDTEN UND LANDKREISEN SOMIE NACH MIRTSCHAFTSBEREICHEN UND STELLUNG IM BERUF

			NAC	H WIRTSCHAF	TSBEREICH	EN 2)	NACH IM	STELLUNG BERUF		
SCHLUESSEL- NUMMER	LAND KREISFREIE STADT KREIS 1)	INS- GESAMT	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE 3)	HANDEL UND VERKEHR	SONSTIGE WIRT- SCHAFTS- BEREICHE (DIENST- LEI- STUNGEN)	ARBEI- TER 4)	ANGE- STELLTE 5)	AUSLAE	NDER
					1	000				% 6)
10 SA	ARLAND									
!	STADTVERBAND									
10 0 41	SAARBRUECKEN	149,9	0,5	70,1	27,9	51,4	76,6	73,3	8,8	5,9
ļ	LANDKREISE									
10 0 42 10 0 43 10 0 44 10 0 45 10 0 46	MERZIG-HADERN NEUNKIRCHEN SAARLOUIS SAAR-PFALZ-KREIS SANKT HENDEL	25,0 32,8 57,5 51.0 18,5	0,3 0,2 0,4 0,2 0,2	13,9 17,6 33,6 30,1 8,7	3,9 4,9 9,6 7,3 2,5	6,8 10,1 14,1 13,4 7,1	14,9 19,0 36,0 30,4 11,4	10,1 13,8 21,6 20,7 7,1	1,3 1,1 3,6 2.8 0,3	5.1 3.2 6.3 5.5 1.5
10	ZUSAMMEN	334,8	1,8	174,0	56,1	102,9	188,2	146.5	17,8	5,3
11 BEI	RLIN (WEST)									
	BERLIN (WEST)	745,2	3,7	256,0	136,1	349,4	358,0	387,3	93,5	12,5
	BUNDESGEBIET									
	INSGE SAMT	21 265,1	225,0	10 073,3	3 906,9	7 059,9	10 862,9	10 402,2	1 624,1	7,8

<sup>1)</sup> Gebietsstand: 31 12.'987 2) Systematik der Mirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970). 3) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" des Wirtschaftsbereiches.

 <sup>4)</sup> Binschl. in der Arbeiterrentenversicherung versicherte Personen in beruflicher Ausbildung.
 5) Einschl. in der Angestelltenrentenversicherung versicherte Personen in beruflicher Ausbildung.
 6) Anteil an Insgesamt.

#### 19 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1988 nach Raumordnungsregionen und Wirtschaftsabteilungen

Schleshorg		Region <sup>1)</sup>		Wirtschaftsabteilung 2)									
mittelmoisten 216.2 4.1 4.1 94.3 10.6 9.7 24.9 52.6 6.7 24.9 52.6 0.7 24.9 24.9 24.9 24.9 24.9 24.9 24.9 24.9	sel-			Forstwirt- schaft, Tier- haltung und	wirtschaft und Wasserver- sorgung,	beitendes Gewerbe (ohne Bau-		Handel	und Nach- richten- über-	institute und Versiche- rungs-	leistungen, soweit anderweitig nicht	sationen ohne Er- werbs- charakter und Private	körper- schaften und Sozial- versiche- rung
## Mittlerer Neckar	01 02 03 04 05 06 07 08 09 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 33 34 35 36 37 38 38 39 40 40 40 40 40 40 40 40 40 40 40 40 40	Schleswig Mittelholstein Dittmarschen Ostholstein Hamburg Lüneburg Bremerhaven Wilhelmshaven Ostfriesland Oldenburg Emsland Osnabrück Bremen Hannover Braunschweig Göttingen Munster Braunschweig Göttingen Munster Bielefeld Paderborn Dortmund-Sauerland Bocnum Essen Duisburg Krefeld Mönchengladbach Aachen Düsseldorf Wuppertal Hagen Siegen Köln Bonn Nordhessen Untermain Starkenburg Rhein-Main-Taunus Mittelrhein- Westerwald Trier Rheinnessen-Nahe Rheinpfalz Westpfalz Saar Unterer Neckar Franken Mittelreer Oberrhein	118,6 216,2 66,2 125,4 1 014,7 71,5 86,6 65,1 91,3 135,9 100,9 179,7 401,6 711,4 377,5 151,2 408,5 507,2 112,8 518,2 115,5 294,0 159,1 159,1 159,5 288,1 1624,2 294,0 159,1 173,4 337,2 141,4 226,9 337,0 227,7 86,9 903,4 308,5 199,0 199	Tier- haltung und Fischeret  3,9 4,1 2,5 2,1 12,7 2,3 2,4 3,5 5,1 8,4 3,8 2,4 3,5 5,1 8,4 3,8 4,0 7,2 4,6 4,5 2,9 1,5 2,2 2,8 1,2 1,6 0,8 4,5 2,1 2,9 1,5 2,2 2,8 1,2 1,6 0,8 4,5 2,1 2,9 1,5 2,2 2,8 1,2 1,6 0,8 4,5 2,1 2,9 1,5 2,2 2,8 1,2 1,6 1,6 1,6 1,6 1,6 1,6 1,6 1,6 1,6 1,6	Wasserver- sorgung, Bergbau  1,1 4,1 1,1 2,3 13,3 0,7 0,9 0,7 1,1 2,4 4,9 1,8 6,8 17,2 8,1 1,7 12,0 5,1 1,1 41,4 15,1 67,1 32,6 2,3 19,3 11,2 2,4 4,1 1,7 18,9 1,6 9,0 1,8 2,3 11,2 2,4 4,1 1,7 18,9 1,6 9,0 1,8 1,5 8,0 3,5 1,4 4,0 1,4 3,9 3,4 1,2 266,7 5,3 3,9 5,4	24.4 54.3 21.9 21.3 21.9 21.3 21.9 21.3 21.9 21.3 21.9 21.3 21.9 21.3 23.4 0.4 72.2 21.3 3.8 57.1 152.3 237.4 49.3 182.0 64.5 183.9 106.1 68.4 69.5 104.8 186.8 73.2 291.0 64.7 126.2 120.6 42.4 80.8 141.2 55.2	9,1 16,4 60,0 8,7 60,0 4,4 7,4 10,1 12,2 27,0 20,5 10,9 28,4 27,9 7,9 33,8 14,7 45,1 18,3 9,0 17,4 29,6 610,6 15,1 8,2 42,9 12,5 22,2 15,7 8,1 8,5 11,4 11,5 11,6 26,7 11,6 11,6 11,6 11,6 11,6 11,6 11,6 1	18,2 32,4 8,5 188,9 188,1 10,5 12,9 8,0 13,4 20,4 126,2 68,0 101,3 40,4 164,5 70,6 13,4 24,0 96,0 37,4 225,5 37,5 108,7 27,3 36,1 127,3 36,1 127,3 36,1 127,3 37,8 143,9 39,6 18,9 31,8 40,4 40,4 40,4 40,4 40,4 40,4 40,4 40	richten- mittlung  6.2 10,6 3,0 7,9 100,2 2,5 7,5 2,5 4,4 6,3 3,0 8,7 35,8 13,0 17,2 4,1 22,7 25,0 19,6 8,3 6,1 13,3 4,9 42,7,7 12,7 7,1 12,7 7,1 12,7 7,1 12,7 7,1 12,7 7,1 12,7 15,9 11,9 6,3 16,8 16,6 15,4	Versiche- rungs- gewerbe  4, 2 9, 9 2, 5 4, 6 2, 5 6, 6 2, 5 5, 0 15, 1 35, 2 10, 1 5, 6 18, 8 14, 4 3, 0 17, 6 4, 1 10, 0 34, 7 8, 4 7, 6 4, 1 10, 6 72, 3 7, 8 12, 9 11, 0 4, 3 10, 6 72, 3 7, 8 12, 9 11, 0 4, 3 10, 6 6, 1 2, 6 72, 3 7, 8 12, 9	anderweitig nicht genannt 30,8 52,8 11,5 32,4 247,5 16,6 19,2 15,4 17,6 28,6 17,3 33,6 78,1 96,1 22,9 103,1 35,2 136,0 49,6 21,7 33,2 33,6 78,1 96,1 22,9 103,1 35,2 136,0 49,6 40,0 40	Charakter und Private Haushalte 3.7 2.3 22.1 8.6 1.8 3.4 1.8 2.6 16.9 2.8 14.1 2.4 1.3 6.6 16.9 2.4 1.3 6.7 14.9 4.1 1.8 6.9 1.9 1.9 1.9 1.9 1.9 1.9 1.9 1.9 1.9 1	und Sozial- versiche- rung  17,6 24,9 7,8 12,4 62,1 7,06 11,6 11,5 11,9 7,2 12,3 12,8 59,0 21,7 9,7 29,8 25,2 7,2 12,4 14,6 9,9 11,7 119,2 35,8 13,3 17,5 8,0 18,5 18,5 7,1 18,3 20,3 31,5 12,8 23,0 24,7 16,8 23,9
S2   Neckar Alp	50	Ostwürttemberg Donau-Ilier (Baden-	145,0	1,9	1,3	85,3	10,0	12,4	2,9	3,7	18,4	1,5	7,6
Bundesgebiet 21 265,1 225,0 461,6 8 199,6 1 412,1 2 883,1 1 023,8 855,5 4 281,8 479,0 1 433,6	52 53 54 55 56 57 58 59 60 61 62 63 64 65 66 67 68 69 70 71 72 73	Württemberg) Neckar Alp Schwarzwald-Baar- Heuberg Südlicher Oberrhein Hochrhein-Bodensee Bodensee-Oberschwaben Bayerischer Untermain Würzburg Main-Rhön Oberfranken-West Oberfranken-Ost Oberpfalz-Nord Mittelfranken Mestmittelfranken Augsburg Ingolstadt Regensburg Donau-Wald Landshut München Donau-Iller (Bayern) Allgäu Oberland Südostoberbayern Berlin (West)	216,9 167,9 304,1 188,0 181,4 112,3 153,3 135,8 192,0 177,1 146,1 495,2 110,0 256,0 121,8 187,6 180,0 118,6 959,4 134,0 140,9 109,5 213,7 745,2	2,1 1,2 3,4 2,0 3,0 1,1 2,2 1,5 1,8 1,3 2,0 2,9 2,9 2,0 3,8 1,7 2,8 2,1 6,6 2,4 3,7	1,2 1,1 2,3 2,0 0,9 1,5 1,8 1,5 2,3 2,0 1,5 4,6 0,8 2,8 1,7 1,7 2,0 9,7 1,4 1,3 1,1 2,7 1,5 2,0 1,5 1,5 2,0 1,5 1,5 2,0 1,5 1,5 2,0 1,5 1,5 2,0 1,5 1,5 1,5 1,5 1,5 1,5 1,5 1,5	111,6 99,2 118,9 88,9 87,5 61,2 52,0 65,2 100,6 89,8 71,4 206,7 753,3 114,8 65,0 72,8 79,1 62,2 286,0 63,1 59,3 38,1 87,7 192,0	14,7 10,7 23,0 13,6 8,2 11,4 11,3 12,4 13,7 28,8 10,1 19,9 9,7 21,8 18,0 9,5 63,4 12,5 19,8 51,5	22,8 14,7 38,9 20,9 17,7 12,4 23,7 13,5 21,1 20,1 15,2 76,9 10,1 33,2 12,5 20,0 12,3 146,2 17,4 13,2 27,3 92,5	6,0 4,2 12,0 7,6 4,7 4,2 8,1 4,3 7,1 4,6 24,8 10,3 3,4 8,6,1 3,5 52,4 4,1 9,3 8,4 43,6	6,0 4,1 9,9 5,3 6,8 5,3 6,8 5,3 8,8 6,4 8,8 6,4 5,3 64,1 3,5 4,4 6,7	37,6 22,5 67,9 35,2 35,8 15,1 31,8 23,4 26,7 19,7 94,3 17,3 43,4 32,6 14,9 250,6 22,1 29,6 43,8 222,1	3,3 1,66 2,66 2,38 4,66 3,7 1,8 3,1 5,5 1,0 2,1 26,4 1,3 2,8 9,9	11,4 8,7 20,2 10,6 11,0 4,8 12,5 10,0 8,7 10,3 12,2 28,5 7,4 11,2 7,2 54,0 7,2 7,2 7,2 7,2 7,3 11,2 7,4

<sup>1)</sup> Gebietsstand. 31.12.1987. 2) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970).

<sup>3)</sup> Einschl. der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

#### Anhang

#### Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit", Ausgabe 1973 (WS)

Systematik	Wirtschaftsgliederung	Nr. der WS- Systematik
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	00 - 03
1 - 3	Produzierendes Gewerbe	04 - 61
l	Energlewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	04 - 08
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	09 - 58
20	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralölverarbeitung	09 - 11
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	12 - 13
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe	14 - 16
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	17 - 22
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen- und Pahrzeugbau <sup>1)</sup>	23 - 33
25 (ohne 25 <b>07</b> 1)	Elektrotechnik <sup>2)</sup> , feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	34 - 39
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	40 - 44
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	45 - 53
28 - 9	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	54 - 58
1	Baugewerbe	59 - 61
10	Bauhauptgewerbe	59 - 60
11	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	61
- 5	Handel und Verkehr	62 - 68
	Handel	62
0 - 1	Großhandel	620
2	Handelsvermittlung	621
3	Einzelhandel	622 - 625
	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	63 - 68
0 0	Elsenbahnen	63
0 7	Deutsche Bundespost	64
0(ohne 0 0,7)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost)	65 - 68
- 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	69 - 94
ļ	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	69
0	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	690
1	Versicherungsgewerbe	691
	Dientstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	70 - 86
0 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	70 - 71
0 1 - 2	Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe) und Körperpflege	72 - 73
06-8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	74 - 77
10-1	Gesundheits~ und Veterinärwesen	78
1 2 - 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienstleistungen	79 - 81, 820
1 8	Sonstige Dienstleistungen	83 - 86, 821, 822
	Organisationen ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte	87 - 90
	darunter:	
0 0	Christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	
) 1 - 7	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter	87 - 88
		91 - 94
)	Gebietskörperschaften	91, 92, 94
,	Sozialversicherung	

<sup>11</sup> Einschl. Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die 2) Ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für

### 2 Literaturverzeichnis

Titel der Veröffentlichung/des Beitrages	Erschienen in (Quelle)	Erscheinungsfolge							
	Statistisches Bundesamt								
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer	Fachserie 1, Reihe 4.2	vierteljährlich (seit 31.3.1977 – 31.12.1986)							
Struktur der Arbeitnehmer	Fachserie 1, Reihe 4.2.1	vierteljährlich (seit 31.3.1987)							
Entgelte und Beschäftigungsdauer der Arbeitnehmer 1983 und 1984	Fachserie 1, Reihe 4.2.2	jährlich							
Erste Ergebnisse der neuen Beschäftigten- statistik	Wirtschaft und Statistik 3/1976								
Sozialversicherungspflichtig beschäf- tigte Arbeitnehmer 1974 bis 1976	Wirtschaft und Statistik 11/1977								
Teilzeitbeschäftigte Frauen	Wirtschaft und Statistik 9/1978								
Sozialversicherungspflichtig beschäf- tigte Arbeitnehmer 1977	Wirtschaft und Statistik 12/1978								
Sozialversicherungspflichtig beschäf- tigte Arbeitnehmer 1978 und im 1. Quartal 1979	Wirtschaft und Statistik 12/1979								
Sozialversicherungspflichtig beschäf- tigte Arbeitnehmer 1979 und im 1. Vierteljahr 1980	Wirtschaft und Statistik 12/1980								
Sozialversicherungspflichtig beschäf- tigte Arbeitnehmer 1981	Wirtschaft und Statistik 12/1982								
Sozialversicherungspflichtig Beschäf- tigte in der Beschäftigtenstatistik und im Mikrozensus	Wirtschaft und Statistik 4/1983								
Sozialversicherungspflichtig beschäf- tigte Arbeitnehmer 1982 und im 1. Vierteljahr 1983	Wirtschaft und Statistik 12/1983								
Sozialversicherungspflichtig beschäf- tigte nach Beschäftigungsdauer, Bruttoarbeitsentgelt und Art der Beschäftigung	Wirtschaft und Statistik 12/1984								
Sozialversicherungspflichtig Beschäf- tigte nach Beschäftigungsdauer und Bruttoarbeitsentgelt	Wirtschaft und Statistik 12/1985								
Sozialversicherungspflichtig beschäf- tigte Arbeitnehmer 1984 und im 1. Vierteljahr 1985	Wirtschaft und Statistik 1/1986								
Sozialversicherungspflichtig Beschäf- tigte nach Beschäftigungsdauer und Bruttoarbeitsentgelt	Wirtschaft und Statistik 5/1987								
Ausbildungsstand der Arbeiter und Angestellten	Wirtschaft und Statistik 11/87								
Arbeitnehmer im Dienstleistungs- bereich	Wirtschaft und Statistik 5/1988								

### Synopsis für den Vierteljahresbericht "Beschäftigtenstatistik"

Merkmalsgliederung				Tabellennummer								
				,	2	3	4	5	6	7	8	
	Geschlecht			•		•			•		•	
kmale	Alter	Altersgruppen		•					•			
Persönliche Merkmale	Staatsangehörigkeit	Deutsche/Ausländer		•	•	•	•	•		•		
sõnlic	Deduction ignoring the control of th	Nationalität						 	•	ļ	<del>                                     </del>	
Per	Schulische Ausbildung	höchster erreichter Schulabschluß/ mit oder ohne abgeschlossene Berufs- ausbildung		•								
	Wirtschaftszweig	Wirtschaftsbereiche				•	•	•		-	•	
e ng		Wirtschaftsabteilungen			•	•	•	•		•	<del> </del> -	
chlich iederu		Wirtschaftsunterabteilungen				•	•	•				
Wırtschaftsfachliche berufliche Gliederung	Beruf	Berufsbereiche		•								
ırtsch eruflı		Berufsabschnitte		•								
W d buu	Stellung im Beruf	Arbeiter/Angestellte		•				•				
		Voll-/Teilzeitbeschäftigte	(	•				•				
		Bund		•	•	•						
Regionale Gliederung		Land					•	•	•			
Regi Glie		Reglerungsbezirk								•		
		Kreisſreıe Städte									•	

■ ausgewählt